

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 1/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

00. BAUTEIL 0: ALLGEMEINE LEISTUNGEN

VORBEMERKUNGEN

In den nachfolgend aufgeführten Positionen
ist bei Einbau von Materialien sowie für das
Herstellen baulicher Anlagen

g e n e r e l l

das Liefern und Einbauen der jeweiligen
Materialien enthalten.

00.01. BAUSTELLENEINRICHTUNG

00.01.0001.

Psch

.....

Einrichten, Vorhalten der Baustelleneinrichtung

Baustelleneinrichtung herstellen

Einrichten, Vorhalten und Betreiben der Baustelleneinrichtung
für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten
Leistungen.

Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur
vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich
sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der
Geräteinsatz nicht gesondert berechnet wird, betriebsfertig
aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten.

Die erforderlichen festen Anlagen herstellen.

Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen
und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und
einrichten.

Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsor-
gungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit
erforderlich, herstellen.

Bei Bedarf Zufahrtswege zur Baustelle sowie Lagerplät-
ze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellen-
bereich anlegen.

Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für
die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen.

Flächen beschaffen, unterhalten und rekultivieren,
einschl. Bereitstellungsflächen für Haufwerke zur
Aushubbeprobung durch den AN.

Erforderlichen Baustromanschluss, in Abstimmung mit
Versorgungsträgern, herstellen, für sämtliche zur Betreibung
der Baustellen notwendigen Geräte und Anlagen.

Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der
Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten,

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 2/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Pacht, Gebühren und dgl. sind in die Pauschale einzukalkulieren, und werden nicht gesondert vergütet. Die Pauschale gilt für alle Leistungen und Bauteile des Leistungsverzeichnisses bis abnahmereife Gesamtfertigstellung.

00.01.0002.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	--

Räumen der Baustelle

Räumen der Baustelle, Geländeflächen, auf denen sich Baustelleneinrichtungen befunden haben, sind dem früheren Zustand entsprechend wiederherzustellen. Befestigungen von Baustraßen, Zufahrten, Lager- und Arbeitsplätzen sowie Bauschilder sind zu beseitigen. Abnahmeprotokolle der jeweiligen Rechtsträger/Grundstückseigentümer sind dem AG unaufgefordert vorzulegen.

00.01.0003.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	--

Zulage Baustelle räumen, Winterbaustelle

Zulage zum Räumen der Baustelle, für zusätzliche Aufwendungen für erforderliche jahreszeitlich bedingte Bauunterbrechungen, Baustelle bei Winterunterbrechung zusätzlich räumen

00.01.0004.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	--

Zulage Baustelle einrichten, Winterbaustelle

Zulage zum Einrichten der Baustelle für zusätzliche Aufwendungen für erforderliche jahreszeitlich bedingte Bauunterbrechungen, Baustelle nach Winterunterbrechung erneut einrichten

00.01.0005.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Bauleistungsversicherung

Prämie für Bauleistungsversicherung, AG - Anteil, nach den allg. Bedingungen für Bauleistungsversicherung mit Einschluss des Auftraggeber- Risikos. Die Versicherung ist für das gesamte Bauvorhaben, sowie es vom AN erstellt wird, abzuschließen. Dies gilt auch für Leistungen die der AN durch Subunternehmer realisieren lässt.

Der AN hat die Versicherung sofort nach mündlicher, telefonischer oder schriftlicher Auftragserteilung abzuschließen und den Bauherren über die Bauleitung des AG eine Kopie des Versicherungsscheines zu übergeben.

In dieser Position ist vom AN nur die Erweiterung seiner Bauleistungsversicherung, um den AG-Anteil einzurechnen.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 3/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

00.01.0006.			Psch		
-------------	--	--	------	--	-------

Bürocontainer für AG an- und abfahren

Bürocontainer für den AG anfahren, nach Angaben des AG innerhalb der Baustelle aufstellen, abbauen und abfahren. Standplatz anlegen und herrichten, Beleuchtung und Heizgelegenheit einrichten. Aufstellfläche beschaffen, sofern vom AG keine zur Verfügung gestellt wird. Benutzte Fläche entsprechend dem ursprünglichen Zustand ordnungsgemäß herrichten, Verunreinigungen beseitigen. 70 v.H. der Pauschale werden nach Übernahme des Bürowagens durch den AG, der Rest nach Erfüllung der Leistung vergütet.

Bürowagen, Länge ca. 3,5 m

Beleuchtung = elektrisch.

Arbeitsplatz für mind. 5 Personen

00.01.0007.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Bauschild

Bauschild mit festen Pfählen und Fundament aufstellen, für die Dauer der vertraglichen Ausführungsfrist vorhalten und beseitigen.

Ausführung aus Kunststofftafeln b/h 2,00 x 3,00 m.

Beschriftung nach Vorgabe des AG.

Bauschild verbleibt in Eigentum des AN,

sofern der AG keinen Anspruch darauf erhebt.

Übergabe von 3 Farbfotos an den AG.

00.01.0008.			Psch		
-------------	--	--	------	--	-------

Allgemeine Beweissicherung

Erforderlich ist eine Beweissicherung an Gebäuden und öffentlicher Verkehrsraum.

Beweissicherung und Dokumentation des Zustandes im Bereich der Baustelle (seitlicher Abstand: bis 10m ab Fahrbahnrand) an:

- vorhandenen Gebäuden (Vorder- und Seitenfronten, von außen),

- baulichen Anlagen (Mauern, Sockelmauern, Zäune),

- Nebenanlagen (Tore, Zugänge, Zufahrten, Einbauten in Verkehrsflächen),

- Baufeldgrenzen u. dgl.

Die Beweissicherung ist von einem vereidigten und gerichtlich zugelassenem Sachverständigen durchzuführen.

Die Beweissicherung besteht aus:

je einer Bestandsaufnahme vor Beginn der Arbeiten sowie nach Beendigung der Arbeiten, jedoch vor der Abnahme der Baumaßnahme.

Die beiden Bestandsaufnahmen sind vergleichbar zueinander durchzuführen und zu dokumentieren.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 4/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Die Dokumentation muss bereits vorhandene Schäden oder Auffälligkeiten beinhalten, Veränderungen am Bestand die während der Bauzeit aufgetreten sind, müssen eindeutig zugeordnet werden können. Die straßenseitigen Fassaden der Gebäude sind in die Beweissicherung mit einzubeziehen. Die Dokumentation muss allgemeine Hinweise für die Bautechnologie/Maschineneinsatz enthalten, um Gefährdungen an Gebäuden zu vermeiden. Die Eigentümer sind über den Termin der Beweissicherung zu informieren. Die Dokumentation der Beweisaufnahme ist vor Baubeginn dem AG in digitaler Datenform sowie auf Papier 2-fach zu übergeben.

Die Pauschale gilt für alle Leistungen sämtlicher Bauabschnitte des Leistungsverzeichnisses. Vergütung der Beweissicherung vor Baubeginn 70% und nach Bauende 30%

00.01.0009.		10	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Beweissicherung Gebäude von innen

Durchführung einer Beweissicherung innerhalb von Gebäuden ist zusätzlich eine Beweissicherung vor Baubeginn und nach Bauende von Innenbereichen an signifikanten Stellen, Flächen und Anschlüssen durchzuführen.

Einschl. Terminabstimmung mit Eigentümern und Bewohnern, Einverständniserklärung und Gewährleistung der Zugänglichkeit.

Die Beweissicherung ist von einem vereidigten und gerichtlich zugelassenem Sachverständigen durchzuführen.

Die Dokumentation der Beweisaufnahme ist vor Baubeginn dem AG in digitaler Datenform sowie auf Papier 2-fach zu übergeben.

Ausführung nach Festlegungen durch den AG, auch sep. je Liegenschaft.

Abrechnung je Gebäude,

Vergütung der Beweissicherung vor Baubeginn 70% und nach Bauende 30%.

00.01.0010.		4	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Beweissicherung/Zustandsüberprüfung während d. Bauzeit

Beweissicherung für die Überwachung während der Bauzeit.

Mit der Beweissicherung während der Baumaßnahme ist zwingend ein Bezug zur Beweissicherung vor Baubeginn herzustellen. Die Bestandsaufnahmen sind vergleichbar zueinander durchzuführen und zu dokumentieren.

Die Beweissicherung ist von einem vereidigten und gerichtlich zugelassenem Sachverständigen durchzuführen.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 5/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Übergabe der Dokumentation an den AG 2-fach analog und
2-fach digital.
Ausführung nach Festlegungen durch den AG, auch sep. je
Liegenschaft.
Abrechnung pro Einsatz inkl. An- und Abfahrt und
Berichterstellung.

00.01.0011.		10	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Beweissicherung Bauwerke/ Grundstücke Nachbegehung

Beweissicherung / Nachbegehung von Innen- und/oder
Außenbereichen bei angezeigten Schadensfällen, einschl.
notwendigen Koordinierungsaufwand mit den Betroffenen.
Die Beweissicherung ist von einem vereidigten und gerichtlich
zugelassenem Sachverständigen durchzuführen.

Zwischensumme 1
BAUSTELLENEINRICHTUNG

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 6/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

00.02. VERKEHRSSICHERUNG

Hinweis:

Die Beschilderung der Umleitungsstrecken ist gemeinsam mit dem AG und der Verkehrsbehörde abzunehmen.

Ein Protokoll ist durch den AN zu erstellen.

Diese Leistung ist in die Position der Einrichtung mit einzukalkulieren.

Es erfolgt keine gesonderte Vergütung.

Hinweis Verkehrsführung und -sicherung:

Vorübergehende Verkehrssicherungen zum Auf-, Ab-, und Umbau der eigentlichen Verkehrssicherungseinrichtungen sind in die nachfolgenden Positionen einzukalkulieren.

Die durch den AN vorzusehende Verkehrsführung mit den dazu gehörigen Verkehrszeichen ist gemäß den ggf. erforderlichen Bauphasen und entsprechenden Umleitungsplan aufzustellen, umzusetzen und zu beseitigen, für die Bauzeit vorzuhalten und zu warten.

Die erforderlichen Aufstellvorrichtungen und zugehörige Fundamentierungen sind nach statischen Erfordernissen zu dimensionieren und herzustellen.

Hinweis für alle Bauphasen:

Der Anlieger- und Fußgängerverkehr ist entsprechend dem Baufortschritt zu gewährleisten und in die Baustelle nach ZTV-SA 97 zu sichern.

Fußgänger müssen in allen Bauphasen gesichert auf befestigten Notgehwegen an der Baustelle vorbei oder durch die Baustelle geführt werden, Anrampungen und Absicherungen sind entsprechend herzustellen, ggf. umzusetzen und vorzuhalten.

Die Zufahrt zu den anliegenden Straßenabschnitten ist in Absprache mit den

Anliegern zu regeln und sicherzustellen.

Dafür notwendige Zusatzbeschilderung, Verkehrseinrichtungen Absicherungselemente sowie Aufwendungen und mehrmaliger Umbau gemäß Baufortschritt sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.

00.02.0001.

Psch

.....

Verkehrsrechtliche Anordnung

Fristgemäße Beantragung der verkehrsrechtlichen Anordnung für alle die Baumaßnahme betreffenden Straßen und Wege sowie Einrichtung einer Umleitungsstrecke.

Anordnung für die Einrichtung, Umbau bzw. Abbau der Verkehrsführungen mit Übernahme sämtlicher Kosten des Genehmigungsverfahrens durch den AN.

Einschl. Koordinierungsaufwand für Abstimmungen mit dem Straßenbaulastträgern (TLBV, LRA Greiz (Kreisbauamt) und

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 7/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Stadt Münchenbernsdorf), der Straßenverkehrsbehörde des
LRA Greiz und den Auftraggebern.
Verkehrsbehördliche Anordnungen entsprechend den
Bauphasen bei der Verkehrsbehörde einholen und dem AG vor
Baubeginn vorlegen.

Baubegleitende Überarbeitung und Fortschreibung des
Verkehrskonzeptes sowie Verkehrszeichenplänen incl. deren
Abstimmung mit den zuständigen Behörden auf Grund der
Baufeldgrenzen gemäß Bauablauf des AN.

Die anfallenden Gebühren sind einzukalkulieren.
Pauschale gilt für die gesamte Dauer der Bauzeit.

Umleitungsstrecke

00.02.0003.			Psch	
-------------	--	--	------	-------

Verkehrssicherung Umleitungsstrecke aufstellen und beseitigen

Verkehrssicherung an Umleitungsstrecken.
Nach Verkehrszeichenplan des AG und
erforderliche Verkehrsschilder lt. VAO aufstellen und
beseitigen.
Vorhandene Verkehrsschilder entsprechend
Verkehrszeichenplan außer Kraft und wieder in Kraft setzen.
Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen
durchführen.
Kontrolle gem. ZTV-SA für die gesamte Arbeitsstellensicherung wird gesondert vergütet.
Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer
aufstellen und beseitigen. Vorhalten, Warten und
Betreiben werden gesondert vergütet.

00.02.0004.		480 d		
-------------	--	-------	-------	-------

Verkehrssicherung Umleitungsstrecke vorhalten, warten und betreiben

Verkehrssicherung an Umleitungsstrecke.
Nach Verkehrszeichenplan und der VAO,
vorhalten, warten und betreiben.
Kontrolle gem. ZTV-SA für die gesamte Arbeitsstellensicherung wird gesondert vergütet.
Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer
aufstellen und beseitigen. Vorhalten, Warten und
Betreiben werden gesondert vergütet.

00.02.0005.			Psch	
-------------	--	--	------	-------

Kontrolle der Verkehrssicherung Umleitungsstrecke

Kontrolle der temporären Verkehrsschilder, vorübergehenden Markierungen, transportablen Lichtsignalanlagen,

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 8/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

baulichen Leitelemente und transportablen Schutzzei-
richtungen auf Umleitungsstrecke gemäß ZTV-SA durchfüh-
ren. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchfüh-
rung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und
Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit
zugänglich zu machen.
Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen ein-
mal täglich.
Schriftliche Dokumentation der Kontrolle und Übergabe an den
AG.

00.02.0006.		30	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

**Wegweisende Beschilderung im Bereich der Umleitung
anpassen**

Zusätzliche Anpassung der Wegweisung im Bereich der
Umleitung durch Auskreuzen der gesperrten Ziele auf den
betreffenden Straßen, vor- und unterhalten sowie nach
Beendigung der Bauzeit abbauen.
Beschädigungen der vorhandenen Beschilderung ist
durch die Verwendung von berührungsfreien Systemen
auszuschließen und durch entsprechende Beweissicherung
bauseits zu dokumentieren.
Ausführung reflektierend in Folie RA2
Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen.

Gemeindestraßen

00.02.0007.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	-------

**Verkehrssicherung an Arbeitsstellen aufstellen und
beseitigen**

Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer
aufstellen und beseitigen.
Vorhalten, Warten und Betreiben werden gesondert vergütet.
Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.
Vorübergehende Markierung, transportable Lichtsignalanlage,
bauliches Leitelement und transportable Schutzzeineinrichtung
werden gesondert vergütet.
70 v.H. der Pauschale werden nach be-
triebsfertigem Aufstellen, der Rest nach Beseitigen
vergütet.
Verkehrssicherung an Arbeitsstellen.
Nach Verkehrszeichenplan des AG und
erforderliche Verkehrsschilder lt. VAO aufstellen.
Vorhandene Verkehrsschilder nach Unterlagen des AN
außer Kraft und wieder in Kraft setzen.
Kontrolle gem. ZTV-SA für die gesamte Arbeitsstellensi-
cherung wird gesondert vergütet.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 9/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

00.02.0008.		480 d			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Verkehrssicherung läng. Dauer vorhalten, warten und betreiben

Verkehrssicherung an Arbeitsstellen von längerer Dauer
Nach Verkehrszeichenplan und der VAO,
vorhalten, warten und betreiben.

Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.
Kontrolle gem. ZTV-SA für die gesamte Arbeitsstellensicherung wird gesondert vergütet.

00.02.0009.			Psch		
-------------	--	--	------	--	-------

Kontrolle der Arbeitsstellensicherung

Kontrolle der Arbeitsstellensicherung gemäß ZTV-SA durchführen. Die Kontrolle ist unmittelbar nach deren Durchführung zu erfassen und zu dokumentieren. Arbeits- und Hilfsmittel sind vom AN zu stellen und dem AG jederzeit zugänglich zu machen.

Kontrolle zweimal täglich, an arbeitsfreien Tagen einmal täglich.

Schriftliche Dokumentation der Kontrolle und Übergabe an den AG.

00.02.0010.		1 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Transp.Baustellensignalanlage aufstellen, vorhalten, beseitigen

Transportable Lichtsignalanlage einschließlich Energieversorgung aufstellen und beseitigen.

Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.

70 v.H. des Preises werden nach betriebsfertigem Aufstellen, der Rest nach Beseitigen vergütet.

Lichtsignalanlage für Engstelle, Typ C.

Funkverbindung.

Energieversorgung nach Wahl des AN.

Steuerung = Verkehrsabhängig.

00.02.0011.		30 d			
-------------	--	------	--	-------	-------

Transportable LS-Anlage vorhalten, warten und betreiben

Transportable Lichtsignalanlage vorhalten, warten und betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.

Lichtsignalanlage für Engstelle und Verkehrsabhängigkeit, Typ C.

Funkverbindung.

Energieversorgung nach Wahl des AN.

00.02.0012.		2 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Transportable LS-Anlage umsetzen

Transportable Lichtsignalanlage umsetzen.

Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchführen.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 10/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Lichtsignalanlage für Engstelle und Verkehrsabhängigkeit,
Typ C.
Energieversorgung nach Wahl des AN.
Abgerechnet wird nur das erf. Umsetzen bei wechselnden
Baufeldgrenzen. Temporäres Umsetzen zur Baufreiheit gemäß
Bauablauf des AN ist einzurechnen.

00.02.0013.	105 502 0302 1002	1	St		
-------------	-------------------	---	----	-------	-------

Transp. Lichtsignalanlage aufstellen

Transportable Lichtsignalanlage einschließlich Energie-
versorgung aufstellen und beseitigen. Vorhalten, warten
und betreiben wird gesondert vergütet. Vorübergehende
Sicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v.H. des Preises
werden nach betriebsfertigem Aufstellen, der Rest nach
Beseitigen vergütet.

Lichtsignalanlage für Einmündungsverkehr mit 3 Fahr-
zeugsignalgruppen, Typ D.

Kabelverbindung.

Energieversorgung nach Wahl des AN.

Steuerung = Verkehrsabhängig.

00.02.0014.		35	d		
-------------	--	----	---	-------	-------

Transportable LS-Anlage vorhalten, warten und betreiben

Transportable Lichtsignalanlage vorhalten, warten und
betreiben. Vorübergehende Sicherungsmaßnahmen durchfüh-
ren.

Lichtsignalanlage für Einmündungsverkehr mit 3 Fahr-
zeugsignalgruppen, Typ D.

Kabelverbindung.

Energieversorgung nach Wahl des AN.

Steuerung = Verkehrsabhängig.

Zwischensumme 2

VERKEHRSSICHERUNG

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 11/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

00.03. SICHERHEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

00.03.0001.			Psch	
-------------	--	--	------	-------

Vorank. It. Baustellenverordnung

Vorankündigung gemäß Baustellenverordnung erstellen und spätestens zwei Wochen vor Einrichten der Baustelle der zuständigen Behörde übermitteln. Vorankündigung sichtbar und witterungsgeschützt auf der Baustelle aushängen. Bei erheblichen Änderungen während der Bauzeit anpassen.

00.03.0002.			Psch	
-------------	--	--	------	-------

SiGe- Plan erstellen

Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) gemäß Baustellenverordnung erstellen.
Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan während der Bauzeit gemäß Baustellenverordnung bei erheblichen Änderungen anpassen.
Den SiGe-Plan für jeden Beschäftigten auf der Baustelle einsehbar vorhalten.
70 % der Pauschale werden nach Übergabe des SiGe-Plans, der Rest nach Gesamtfertigstellung der beauftragten Leistung vergütet.

00.03.0003.			Psch	
-------------	--	--	------	-------

SiGe- Koordinator

Sicherheits- und Gesundheitskoordinator während der Ausführung des Bauvorhabens gemäß Baustellenverordnung nach Unterlagen des Auftraggebers stellen. Koordinierung der Belange der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes zwischen den auf der Baustelle tätigen Unternehmen und den an der Bauüberwachung beteiligten Fachbauleitern bzw. weiteren Koordinatoren gemäß Baustellenverordnung auf der Grundlage des SiGe-Planes und nach Maßgabe der Erläuterungen zur Baustellenverordnung (SiGe-Ko). Die Leistungen sind durch einen namentlich genannten, geeigneten Koordinator nach den Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen und in dem in der Baustellenverordnung vorgesehenen Umfang zu erbringen. Die Eignung bzw. die Qualifikation des Koordinators für diese Tätigkeit ist vor Zuschlagserteilung nachzuweisen. Koordination über gesamte Bauzeit. Die Tätigkeit ist durch Protokolle nachzuweisen.

Zwischensumme 3

SICHERHEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 12/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

00.04. ALLGEMEINE BAUBEGLEITENDE LEISTUNGEN

00.04.0001. Psch

Aufwendungen für Koordination

Koordinierungsleistung (räumlich, zeitlich, technisch und technologisch) für die gesamte Bauzeit

- mit Baugrundgutachter
- mit Bestandsvermesser des AG
- mit am Bau beteiligten Behörden
- mit NAN / Subunternehmen
- mit im Rahmen der Baumaßnahme an Kabeln bzw. Leitungen tätigen Betreibern/Rechtsträgern/Versorgungsunternehmen bzw. deren beauftragten Firmen
- mit den AN, die durch die beteiligten AG für die Verlegung von Versorgungsleitungen beauftragt wurden
- mit den Anliegern und sonstigen Betroffenen, Abstimmung mit Gewerbebetrieben und Anliegern, Bürgerinformationen und Verteilung von Handzetteln
- mit/zwischen Auftraggebern/Ver- und Entsorgungsunternehmen, und ggf. Auftragnehmern, Subunternehmern sowie ggf. von den Rechtsträgern beauftragten Unternehmen von (im Zusammenhang mit dieser Maßnahme) zeitgleich laufenden bzw. ggf. im Vorfeld/Nachgang erfolgenden Baumaßnahmen bzw. Sicherungsleistungen für alle im Baubereich vorhandenen bzw. geplanten Kabel/Leitungen/Kanäle (z.B. für baubegleitende Leitungssicherungen bzw. -umverlegungen, Neuverlegungen

Gewährleistung der Verkehrsführung/-sicherung etc. für eine verzögerungsfreie Vorbereitung und Baudurchführung ohne gegenseitige Behinderungen rechtzeitig durch den AN durchführen.

Sämtliche daraus resultierenden Aufwendungen/
Kosten/Erschwernisse sind in den Preis einzurechnen.

00.04.0002. Psch

Einholung Genehmigungen

Alle für die Baumaßnahme notwendigen Genehmigungen und Auskünfte einholen (Schachtscheine, Sondernutzungen, Aufgrabeerlaubnisse u.a.) sind vom AN bei den zuständigen Behörden rechtzeitig zu beantragen und erforderliche Abstimmungen in eigener Verantwortung zu führen. Inbegriffen sind auch Aktualisierungen und Änderungen entsprechend dem Bauablauf und den Forderungen der Behörden.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 13/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Abrechnung nach Vorlage der Gebührenbescheide
(VAO in Titel Verkehrssicherung)

00.04.0003.		5	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Baugrundsachverständiger

Konsultation eines öffentlich bestellt und vereidigten Sachverständigen zur Begutachtung der Baugrundverhältnisse.
Anforderung des Sachverständigen, entsprechend Baufortschritt, durch den Baubetrieb und nur in Absprache und Festlegung des AG.
Einschl. Erstellung eines Prüfprotokolles, das Protokoll ist dem AG auszuhändigen.
Stillstandszeiten der Baustelle während Anforderung/ Tätigkeit des Sachverständigen werden nicht gesondert vergütet und sind in den EP einzurechnen.
Abgerechnet wird die Anzahl der vom AG angeordneten Sachverständigen-Baustellenbesuche.

00.04.0004.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	-------

Absteckung der Bauleistung

Absteckung der Bauleistung durch den AN, Übertragung der Objektgeometrie in die Örtlichkeit, einschließlich des erforderlichen Absteckmaterials. Die in der Örtlichkeit im Baugebiet vorhandenen Lage- und Höhenfestpunkte sowie alle sonstigen erforderlichen Absteckungsbezüge sind vor Baubeginn zu sichern und für die gesamte Bauzeit zu erhalten.
Sichern der Absteckpunkte während der gesamten Bauzeit, beschädigte Punkte der Absteckung sind zu ersetzen.
Die Bereitstellung des erforderlichen Personals ist einzurechnen.
Pauschale gilt für alle Bauteile.

00.04.0005.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	-------

Information der Anlieger

Information über die geplante Baumaßnahme:
Ausführung als Postwurf oder nach Wahl AN bzw. auch Information durch ggf. E-Mail an die betroffenen Anlieger
sowie ggf. betroffene Gewerbetreibende, mit:
- Angabe der Maßnahmen
- voraussichtliche Dauer
- Art der zu erwartenden Beeinträchtigungen
- Kontaktpersonen des AN, auch vor Ort (Polier)
- Aktualisierung der Angaben entsprechend Baufortschritt.
Sofern die Ausführung der Leistungen in Bauabschnitten

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 14/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

erfolgt, ist von einer mehrmaligen Informationspflicht auszugehen. Mehraufwendungen hierfür sind in den EP einzukalkulieren.
Der Beginn der Verkehrsraumeinschränkungen sowie bei Veränderungen der Verkehrsführung hat die entsprechende Information spätestens 5 Tage vor Aktivierung zu erfolgen.
Die Zustellung der Information(en) an alle Betroffenen ist dem AG unaufgefordert nachzuweisen.

00.04.0006.			Psch	
-------------	--	--	------	-------

Freistellungserklärung einholen

Einholung der Freistellungserklärungen nach Gesamtfertigstellung von allen betroffenen Anliegern entsprechend Grunderwerbsverzeichnis der jeweiligen Grundstückseigentümer.
Einzukalkulieren sind alle Leistungen und Nebenleistungen zur Erbringung der vollständigen Pauschale inkl. aller hierzu erforderlichen Koordinierungsleistungen mit dem AG und Grundstückseigentümern.
Freistellungserklärungen sind mit der Schlussrechnung zu übergeben,
Übergabe in Papier und auf Datenträger USB 1-fach

00.04.0007.		28	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Fußgängerhilfsbrücken herstellen, vorhalten und beseitigen

Fußgängerhilfsbrücke in Geländehöhe für öffentlichen Verkehr herstellen, für die Dauer der vertraglichen Ausführungsfrist vorhalten und beseitigen. Nutzbreite über 1,50 bis 2,25 m, Länge ca. 5,00 m, Lauffläche nach Wahl des AN, Ausführung gemäß den Unfallverhütungsvorschriften Bauarbeiten.
Das mehrmalige Umsetzen der Fußgängerbrücken ist in den EP einzurechnen.

Abrechnung: je 1 St. / Hausanschluss,
Aufwendungen für mehrfaches Umsetzen nach Bauablauf des AN sowie für die Herstellung der Hausanschlüsse für MW und TW sind einzurechnen.

00.04.0008.			Psch	
-------------	--	--	------	-------

Gewährleistung des Fußgängerverkehrs

Gewährleistung des Fußgängerverkehrs im unmittelbaren Baustellenbereich über die Dauer der gesamten Bauzeit, einschließlich Absicherung zur Baustelle mit einer mind. lichten Breite von 1m. Dies beinhaltet das Einrichten von provisorischen, barrierefreier Ersatzwegen nach UVV "Bauarbeiten" sowie deren

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 15/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Ausschilderung und Beleuchtung.
Das Umsetzen, Vorhalten- und Instandsetzen sowie abbauen ist einzurechnen.
Mit dieser Pauschale sind alle erforderlichen Aufwendungen zur Aufrechterhaltung des Fußgängerverkehrs abgegolten.
Fußgängerbrücke, soweit erforderlich, wird nach den einschlägigen Positionen gesondert vergütet.

Für die Kalkulation ist eine Baufeldlänge von ca. 650 m und die Anzahl von 28 Hausanschlüssen für MW und TW

00.04.0009.		8 St		
-------------	--	------	-------	-------

Straßenhilfsbrücke herstellen und beseitigen

Straßenhilfsbrücke in Geländehöhe für öffentlichen Verkehr herstellen, für die Dauer der vertraglichen Ausführungsfrist vorhalten und beseitigen. Brückenklasse 120 DIN 1072, Nutzbreite der Fahrbahn 4,50 m, Länge ca. 6,50 m. Fahrbahnfläche nach Wahl des AN, Ausführung gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften Bauarbeiten.

z.B.: Straßenstahlplatten

Die Herstellung der Überfahrten nach dem täglichen Bauende sind nicht als Hilfsbrücken zu werten. Diese Überfahrten sind in die EP der Baustelleneinrichtung einzurechnen und werden somit nicht gesondert vergütet.

00.04.0010.		35 St		
-------------	--	-------	-------	-------

Anrampungen herstellen

Anrampungen für Überfahrten herstellen, wie an Borden, Absätzen, Eingängen usw., aus Frostschutzmaterial.

Breite bis 5,5 m.

Anrampungen verkehrssicher herstellen, während der Bauzeit unterhalten und nach Beendigung der Bauzeit entfernen. Material entsorgen.

00.04.0011.		Psch		
-------------	--	------	-------	-------

Bauzaun aufstellen, mehrmalig umsetzen und entfernen

Bauzaun Höhe 2,00 m, als Absperrungen der gesamten Baustelle, sowie Leitungsgräben und Gruben standsicher aufstellen, Felder miteinander verschraubbar.

Bauzaun vorhalten, unterhalten sowie nach Bauende wieder entfernen. Das mehrfache Umsetzen für bzw. innerhalb aller Bauabschnitte ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

Für die Kalkulation ist eine Baufeldlänge von ca. 650m und die Anzahl von 28 Hausanschlüssen für MW und TW

Abrechnung: anteilig nach Baufortschritt

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 16/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

00.04.0012.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	--

Demozaun aufstellen, mehrfachig umsetzen und entfernen

Mobiler Bauzaun (Demozaun) zur Fußgängerführung aufstellen, vorhalten, unterhalten und wieder entfernen, incl. tägliche Kontrolle auf ordnungsgemäßen Zustand.

Länge: ca. 200 m

Mehrfaches Umsetzen nach Baufortschritt innerhalb aller Bauabschnitte ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

Für die Kalkulation ist eine Baufeldlänge von ca. 650m und die Anzahl von 28 Hausanschlüssen für MW und TW

Aufwendungen für mehrfaches Umsetzen nach Bauablauf des AN sowie für die Herstellung der Hausanschlüsse für MW und TW sind einzurechnen.

Abrechnung: anteilig nach Baufortschritt

00.04.0013.		28	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Grenzsteine sichern

Grenzsteine während der Bauzeit mit Holzpflocken sichern und mit Signalfarbe markieren, einschl. Übergabe einer Dokumentation mit Foto und Einmessskizze

00.04.0014.		5	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Grenzsteine wiederherstellen

Vorhandene Grenzpunkte/Grenzsteine, Vermarkungen und dgl. im unmittelbaren Baubereich

aufnehmen, bauzeitlich zwischenlagern,

Grenzsteine, Grenzpunkte, Vermarkungen wieder

herstellen, incl. Erd- und Fundamentarbeiten,

einschl. Einmessung durch für Katastervermessung in

Thüringen amtlich zugelassenen Vermessungsingenieur,

einschl. aller Katasterarbeiten und Gebühren.

Ausführung nur mit Zustimmung AG

00.04.0015.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	--

Müllbehälter transportieren

Müllbehälter der Anwohner von den Grundstücksstandplätzen an einen von den Müllfahrzeugen ungehindert anzufahrenden Sammelstandort transportieren und geleerte Behälter wieder zurückbringen.

Zu kalkulieren ist je Tonne 1x wöchentlich Hausmüll, Bioabfälle, Papierabfälle und Plastikmüll.

Einschl. Abstimmungen mit den Mietern/Eigentümern und den zuständigen Entsorgungsunternehmen.

Die Beschriftung der Tonnen mit Hausnummern ist nach Wahl des AN vorzunehmen und nach Abschluss der Baumaßnahme wieder zu entfernen.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 17/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Die Pauschale gilt über die gesamte Bauzeit für alle von der
Baumaßnahme betroffenen Grundstücke lt. Unterlagen des AG.

00.04.0016.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	--

Sammelcontainer bauzeitlich Umsetzen

Sammelcontainer für Glas und Kleidung im Baufeld bauzeitlich
Umsetzen und nach Fertigstellung wieder verbringen und
aufstellen.

Anzahl: 4 St.

einschl. Herrichten der prov. Aufstellfläche mit Geotextil und
Frostschutz,

Material verbleibt im Eigentum des AN und ist wieder zu
beseitigen.

00.04.0017.		35	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Masten sichern

Leitungs- und Lampenmasten aller Art,
wie Stahlmasten Straßenbeleuchtung,
Holzmasten Telekom, Betonmasten Energieversorgung usw.,
Höhe bis ca. 10 m,
einschließlich deren Fundamente während der Bauarbeiten
nach Wahl des AN sichern bzw. schützen, verwendete
Materialien verbleiben im Eigentum des AN

00.04.0018.		8	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Verteilerschrank sichern

Verteilerschränke/Anschlusskästen für Energie und
Telekommunikation in Abstimmung mit dem Netzbetreiber
sichern.

00.04.0019.		15	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Verkehrszeichen abbauen u. lagern

Verkehrszeichen und Hinweisschilder aller Art abbauen und im
Baustellenbereich lagern. Die Fundamente gehen in das
Eigentum des AN über und sind schadlos zu beseitigen.

00.04.0020.		15	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Verkehrszeichen setzen

Verkehrszeichen und Hinweisschilder wieder setzen,
Einbau in Betonfundament,
einschl. Lieferung und Einbau einer neuen Bodenhülse aus
feuerverzinktem Stahlrohr, 500 mm lang,
mit Feststellvorrichtung und Imbusschlüssel, passend für
Rohrpfosten Durchmesser 60 und 70 mm, Abdeckstopfen
passend zur Bodenhülse.
Fundamenttiefe 800 mm.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 18/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

00.04.0021.		20	Std		
-------------	--	----	-----	-------	-------

Baumschnittarbeiten

Durchführung von Verschnittarbeiten an Bäumen und Sträuchern.

Verschnitt von herabhängenden Ästen im Lichtraumprofil/
Arbeitsraum für Zugriff Bagger herstellen Verschnitt geht
in Eigentum des AN über und ist schadlos zu entsorgen,
inkl. Geräteeinsatz und -kosten.

Einschl. Abstimmung mit Eigentümern der Liegenschaften.

00.04.0022.		5	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Schutz für Baumstamm herstellen

Schutz für Baumstamm durch Mantel mit Polsterung herstellen
vor- und unterhalten sowie beseitigen.

Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe
nicht berühren.

Stammumfang über 30 bis 100 cm.

Polsterung des Stammes mit flexiblen Kunststoff-
Drainrohren.

Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen.

Mantelhöhe mindestens 2,00 m.

Material verbleibt im Eigentum des AN

00.04.0023.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	-------

Säuberung der öffentlichen Verkehrsflächen

Tägliche Reinigung der öffentlichen Verkehrsflächen,
Baustellenzufahrten und angrenzende Anliegerstraßen,
Übernahme sowie Verwertung der anfallenden Stoffe.

Säuberungsverfahren nach Wahl des AN.

Staubbelastung, Beeinträchtigungen angrenzender
Grundstücke,

der bestehenden Entwässerungseinrichtungen,

der vorhandenen Vorflut und der hergestellten

baulichen Anlagen im Ort und im Baufeld ist zu vermeiden.

AN haftet für durch Verschmutzung eintretende Unfälle und
Folgeschäden.

Weiterhin gilt das Thür. Straßengesetz, § 17 (unverzögliche
Reinigung nach Verschmutzung über das übliche Maß hinaus).

Position gilt für die Bauzeit aller Bauabschnitte!

00.04.0024.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Zulage mehrmaliger Fertigereinsatz (Asphalt)

Für das mehrmalige Anfahren des Straßenbaufertigers
müssen hier alle Aufwendungen kalkuliert werden.

Abrechnung:

bei getrennten Abschnitten nach Festlegung des AG,

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 19/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Technologisch bedingte Teilabschnitte nach Bauablauf des AN
sind in die entspr. Positionen zum Asphalteinbau zu kalkulieren.

00.04.0025.		60	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Absicherung Winterdienst

Winterdienst im gesamten Baustellenbereich,
Schnee räumen und Streupflicht von Straßen und Fußwegen,
auch teilfertiger Flächen.

Absicherung auch bei witterungsbedingten
Bauunterbrechungen sowie an Sonn- und Feiertagen.
Mehrmals täglich nach Erfordernis.

Abrechnung nach Anzahl Einsatz.

00.04.0026.		450	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Parkfläche für Anwohner herstellen

Parkfläche für Anwohner herstellen, unterhalten und beseitigen,
aus ungebundenem Mineralgemisch 0/45,
20 cm dick profilgerecht einplanieren und verdichten.

Straßeneinläufe freihalten,
Material verbleibt im Eigentum des AN,
Ausführung nur auf Anweisung des AG.

00.04.0027.		450	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Geotextil als Trennvlies

Geotextil als Trennlage zwischen anstehenden Boden bzw.
anstehender Befestigung und Frostschutzaufbau.

Trennvlies aus Geotextil im Zuge Rückbau der Parkfläche
wieder aufnehmen und beseitigen,
Material der Entsorgung nach Wahl des AN zuführen.

00.04.0028.		200	t		
-------------	--	-----	---	-------	-------

Umfahrungsstrecken ertüchtigen

Unterhaltungsarbeiten und Profilausgleich im Bereich von
Straßen und Wegen mit ungebundener Oberfläche als
bauzeitliche Umfahrung durchführen.

Arbeiten von Hand und maschinell für das Ausgleichen von
Unebenheiten aller Abmaße.

Material: Mineralgemisch 0/32, kein Recyclingmaterial, liefern,
einbauen und verdichten.

Einbaubereiche nach Festlegung des AG.

00.04.0029.		2	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Deklarationsanalyse durchführen

Deklarationsanalyse für verdrängten Boden zur Bewertung der
Entsorgungsrelevanz durchführen.

Analytik mit Ergebnissen und Bewertung nach
Handlungsempfehlung Laga PN 98 und den Annahmekriterien
des Entsorgers/Verwerfers des AN.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 20/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Analyseinstitut mit erforderlicher Zulassung als
Nachunternehmerleistung, keine Abteilung des AN.
Deklarationsanalyse an den AG übergeben, je 1x digital und in
Papier, Nachweis Entsorgungsweg mit Qualitätsmappe zur
Maßnahme.
Abrechnung: je Stück vollständiges Analytikprogramm gem. PN
98 pro Haufwerk und 500m³.

Ausführung: Nur zusätzliche durch den AG angeordnete
Analysen. Grundsätzlich geht jeder Aushub aller Bauteile in das
Eigentum des AN über. Somit sind Analyseleistungen je nach
Entsorgungsweg des AN auch Sache des AN und in die
Aushubpositionen einzukalkulieren.

00.04.0030.		2	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Haufwerke für Probenahme herstellen

Haufwerke für Probenahme gem. der Handlungsempfehlung
Laga PN 98 herstellen.
Größe je Haufwerk: 500m³.
Bereitstellungsfläche besorgen, betreiben und rekultivieren.
Zu untersuchendes Material, verdrängte Böden, laden und zur
vorbereiteten Fläche transportieren.
Haufwerk als regelmäßigen geometrischen Körper
(trapezförmige Miete, Kegelhalde) herstellen.
Herstellung mit Bagger oder Radlader, dabei Material
homogenisieren. Entmischung vermeiden, Vermischungs-
verbot beachten.
Flächen und Haufwerke sind so herzustellen, dass
Umweltschäden vermieden werden.
Beschaffenheit des Materials nach Unterlagen des AG.
Mithilfe bei der Probenahme mit geeignetem Baugerät.
Haufwerke für Aushub aller Bauteile.
Der Abtransport der Massen von der Bereitstellungsfläche und
die Verwertung sind in die jeweiligen Pos. für Erdaushub
einzukalkulieren.

Ausführung: Nur für zusätzliche durch den AG angeordnete
Analysen. Grundsätzlich geht jeder Aushub aller Bauteile in das
Eigentum des AN über. Somit sind Haufwerke für
Analyseleistungen je nach Entsorgungsweg des AN auch
Sache des AN und in die Aushubpositionen einzukalkulieren.

00.04.0031.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	-------

Register für nicht gefährliche Abfälle

Abfallregister für nicht gefährliche Abfälle führen.
Leistung umfasst die Erfüllung der Registerpflicht für
alle nicht gefährlichen Abfälle, die infolge
Verdrängung, fehlender Eignung oder mangels
Wiederverwendungsmöglichkeit

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 21/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

nicht innerhalb der Baustelle
verbleiben und bei denen die Führung des Abfallregisters
nicht ausdrücklich erwähnt ist.
Mit dem Lösen bzw. Aufnehmen des Materials geht die
"Sachherrschaft" im Sinne des KrW-AbfG an den
Auftragnehmer über.
Der Auftragnehmer handelt als Abfallerzeuger und nimmt
alle damit verbundenen Pflichten wahr, insbesondere die
Registerpflicht.
Das Register ist dem Auftraggeber bis spätestens zur
Schlussabnahme in Papierform zu übergeben.
Pauschale gilt für alle Leistungen und Bauteile dieser
Leistungsbeschreibung.

00.04.0032.

Psch

.....

Zulage beengte Verhältnisse

Zulage für die Arbeiten unter beengten Verhältnissen im
Bereich der Baustelle für,
- Arbeiten in Vor-Kopf-Bauweise,
- beengte Verhältnisse der Zuwegung & Straßen zum und im
Baufeld
- An- und Abtransporte bzw. Umladen von Stück und
Schüttgütern,
- Ausführen von Erdarbeiten, Verlegearbeiten für Rohre, Kabel
und Schächte und Arbeiten der Straßenwiederherstellung
- geeignete BE, Fahrzeugen und Technik
Die Pauschale gilt für die gesamte zu erbringende Leistung
aller Bauteile.

Zwischensumme 4

.....

ALLGEMEINE BAUBEGLEITENDE LEISTUNGEN

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 22/174

Datum 11.03.2026

Zusammenstellung der Abschnitte

- | | |
|---|-----------|
| 1. BAUSTELLENEINRICHTUNG | EUR |
| 2. VERKEHRSSICHERUNG | EUR |
| 3. SICHERHEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ | EUR |
| 4. ALLGEMEINE BAUBEGLEITENDE LEISTUNGEN | EUR |
-

Summe der Abschnitte
BAUTEIL 0: ALLGEMEINE LEISTUNGEN

..... EUR

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 23/174

Datum 11.03.2026

Zusammenstellung

BAUTEIL 0: ALLGEMEINE LEISTUNGEN

Netto - Angebotssumme EUR

+ 19,00 % Mehrwertsteuer EUR

Brutto - Angebotssumme EUR

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 24/174

Datum 11.03.2026

01. BAUTEIL 1: STRASSENBAU / GEHWEGBAU

VORBEMERKUNGEN

In den nachfolgend aufgeführten Positionen
ist bei Einbau von Materialien sowie für das
Herstellen baulicher Anlagen

g e n e r e l l

das Liefern und Einbauen der jeweiligen
Materialien enthalten.

01.01. BAUFELDFREIMACHUNG

- 01.01.0001. 50 m
Asphaltoberbau senkrecht schneiden
Asphaltoberbau senkrecht schneiden, Dicke der Asphaltbe-
festigung bis 20 cm, Ausführung mit Fugenschneidegerät.
Anfallende Stoffe schadlos beseitigen.
Das nochmals erforderliche Fugenschneiden (Rückschnitt) vor
Wiederherstellung der Asphalt-Trag- und Deckschicht wird
nicht gesondert vergütet u. ist im EP mit einzurechnen.
- 01.01.0002. 5 m3
Asphaltbefestigung fräsen, aufbrechen, aufnehmen
Asphaltbefestigung fräsen, aufbrechen, aufnehmen, nach Wahl
AN, transportieren und einer zugelassenen
Aufbereitungsanlage nach Wahl des AN zuführen. Material geht
in Eigentum des AN über.
Zusätzliche Aufwendungen für die Zwischenlagerung des
Asphaltaufbruchs auf einem Lager des AN außerhalb des
Baustellenbereiches zur Beprobung und Separierung in
Verwertungsklassen gemäß RuVA-StB 01 ist einzukalkulieren.
Unterschiedliche Schichtdicken von 8 bis 20 cm,
Einordnung nach RuVA- StB 01/ 05 in Verwertungsklasse A.
Abfallschlüsselnummer: 170302
- 01.01.0003. 25 m3
Oberboden abtragen, zwischenlagern u. auftragen
Oberboden maschinell und manuell abtragen,
Oberboden zum Lager des AN außerhalb der Baustelle
transportieren und in Mieten lagern.
Nach Abschluss der Baumaßnahme wieder laden, zur Baustelle
transportieren und profilgerecht wieder andecken. Der
Oberboden darf in seinen Eigenschaften nicht verschlechtert
werden. Fremdkörper und Beimengungen sind zu entfernen
(Steine > 5cm Durchmesser, Unrat, Unkraut (z.B. Quecke,
Winde, Giersch) und schwer verrottbare Pflanzenteile, etc.).
Der zwischengelagerte Oberboden ist mit Folien zum Schutz
vor Durchnässung abzudecken.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 25/174

Datum 11.03.2026

Oberbodendicke: im Mittel 25 cm

01.01.0004.	25 m3	.....	.....
Oberboden abtragen und verwerten			
Oberboden maschinell und manuell abtragen und einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Einschl. notwendiger Gebühren.			
01.01.0005.	50 m	.....	.....
Betonborde aufnehmen, entsorgen			
Borde aus Beton ausbauen, einschl. Betonrückenstütze und Betonbettung, Hochbord, Tief- und Rundbord, Material in Eigentum AN übernehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.			
01.01.0006.	410 m2	.....	.....
Betonpflaster aufnehmen, entsorgen			
Betonpflaster einschl. ungebundener Tragschicht aufnehmen, Gesamtaufbruchtiefe ca. 30 cm. Mit Fugenfüllung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Bettung aus Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Material in Eigentum AN übernehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Bereich: Gehwege und Einfahrten			
01.01.0007.	635 m	.....	.....
Granitpflasterrinne aufnehmen, Lager des AG transportieren			
Granitgroßpflaster, 3-Zeiler, gebundene Bauweise, einschl.Tragschicht aufnehmen. Gesamtaufbruchtiefe ca. 30 cm. Tragschicht- und Fugenmaterial wird Eigentum des AN und ist der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Pflastermaterial auf Lager des AG transportieren, Einfache Entfernung bis 5 km. Bereich: Randstreifen Fahrbahn			
01.01.0008.	520 m2	.....	.....
Kleinpflaster aufnehmen, für Wiedereinbau zwischenlagern			
Verbundpflaster aus Granit-Kleinpflaster einschl. ungebundener Tragschicht aufnehmen und reinigen. Gesamtaufbruchtiefe ca. 30 cm. Tragschicht- und Fugenmaterial wird Eigentum des AN und ist der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Pflastermaterial auf Zwischenlager des AN transportieren und für Wiedereinbau lagern, Bereich: Fahrbahn			
01.01.0009.	1945 m2	.....	.....
Kleinpflaster aufnehmen, Lager des AG transportieren			
Verbundpflaster aus Granit-Kleinpflaster einschl. ungebundener Tragschicht aufnehmen.			

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 26/174

Datum 11.03.2026

Gesamtaufbruchtiefe ca. 30 cm.
 Tragschicht- und Fugenmaterial wird Eigentum des AN und ist der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
 Pflastermaterial auf Lager des AG transportieren, Einfache Entfernung bis 5 km.
 Bereich: Fahrbahn u. Zufahrten

01.01.0010. 420 m2

Mosaikpflaster aufnehmen, Lager des AG transportieren

Mosaikpflaster aus Granit einschl. ungebundener Tragschicht aufnehmen.

Gesamtaufbruchtiefe ca. 30 cm.

Tragschicht- und Fugenmaterial wird Eigentum des AN und ist der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Pflastermaterial auf Lager des AG transportieren, Einfache Entfernung bis 5 km.

Bereich: Gehweg

01.01.0011. 635 m

Granitborde aufnehmen, Lager des AG transportieren

Borde aus Naturstein ausbauen, einschl. Betonrückenstütze und Betonbettung, Hoch- und Tiefbord reinigen und auf Lager des AG transportieren, Einfache Entfernung bis 5 km.

Bettung und Rückenstütze in Eigentum AN übernehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

01.01.0012. 20 t

Borde und Pflaster entsorgen

Borde und Pflaster aus Beton oder Naturstein in Eigentum AN übernehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Bereich: nicht wiedereinbaufähiges Material, Ausführung nur nach Festlegung des AG!

01.01.0013. 180 m2

Ungebundene Tragschicht aufnehmen, entsorgen

Oberflächenbefestigung im Gehwegbereich aus ungebundenen Baustoffen aufnehmen, laden, transportieren und einer zugelassenen Entsorgungsstelle nach Wahl des AN zuführen.

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.

Gesamtaufbruchtiefe bis 15 cm.

01.01.0014. 5 m3

Teilabbruch Beton

Hindernisse im Boden aus Beton oder Stahlbeton abbrechen, separieren, laden, transportieren und einer zugelassenen Entsorgungsstelle nach Wahl des AN zuführen.

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 27/174

Datum 11.03.2026

01.01.0015. 20 St

Straßenablauf ausbauen

Straßenablauf aus Betonfertigteilen einschließlich Aufsatz und Anschlussleitungen aller Art ausbauen.

Straßenablauf liegt in befestigter Fläche. Aufbruch- und Erdarbeiten ausführen.

Ausbautiefe ab OK Aufsatz bis 1,50 m.

Aufsatz, Aufbruchgut und Aushub in Eigentum AN übernehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

01.01.0016. Psch

Absteckung der Bauleistung

Absteckung der Bauleistung durch den AN, Übertragung der Objektgeometrie in die Örtlichkeit, einschließlich des erforderlichen Absteckmaterials. Die in der Örtlichkeit im Baugebiet vorhandenen Lage- und Höhenfestpunkte sowie alle sonstigen erforderlichen Absteckungsbezüge sind vor Baubeginn zu sichern und für die gesamte Bauzeit zu erhalten. Sichern der Absteckpunkte während der gesamten Bauzeit, beschädigte Punkte der Absteckung sind zu ersetzen. Die Bereitstellung des erforderlichen Personals ist einzurechnen.

Zwischensumme 1
BAUFELDFREIMACHUNG

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 28/174

Datum 11.03.2026

01.02. ERDARBEITEN

Vorbemerkung Homogenbereiche

Die einheitliche Beschreibung von Boden und Fels erfolgt mit Angabe der Spannbreiten von Kennwerten und Eigenschaften sowie gewerkweise zu bildenden Homogenbereichen von Böden und Fels.

Grundlage für die Bildung der Homogenbereiche ist das vorliegende Baugrundgutachten des IB Dr. Weissenburg vom 27.10.2025.

Die erforderlichen Kennwerte und Eigenschaften zur Bildung von gewerkweisen Homogenbereichen sind in Anlage 13 des Baugrundgutachtens dargestellt.

Die ermittelten Baugrundsichten sind in einem Homogenbereich zusammengefasst:
Offene Bauweise:

HGB 1 - Schicht 1 bis einschl. Schicht 4.1

HGB 2 - Schicht 4.2

Zulage-Position: - breiige Konsistenz

01.02.0001. 2510 m3

Boden unter Straßen und Gehwegen lösen

Boden unter Straßen und Gehwegen nach Unterlagen des AG lösen, laden und auf Kippstelle transportieren;
nach Abtrag der Oberflächenbefestigung.

Überschüssiger und verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist schadlos zu entsorgen.

Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle: '.....'

Unterschiedliche Schichten mit Zuordnungswerte:

nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F2,

nach LAGA M 20: Z 1.1

Homogenbereich 1, bei Abweichungen der Homogenbereiche ist sofort die Oberbauleitung zu verständigen, ansonsten erfolgt keine Vergütung.

Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

01.02.0002. 540 m3

Zulage Boden lösen, HGB 2

Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Aushub Homogenbereich 2 (EA-Lösen und EA-Einbau), gemäß Vorbemerkung und Angaben im beiliegenden Baugrundgutachten.

Einschl. Mehraufwendungen für sep. Aushub und dem Herstellen sep. Haufwerke zur Vermeidung der Vermischung von Massen unterschiedlicher Homogenbereiche auf Lagerflächen des AN

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 29/174

Datum 11.03.2026

Abrechnung: Anerkennung nur bei unverzüglicher Anzeige an
 den AG und prüffähiger Dokumentation und Fotos durch den
 AN

- | | | |
|---|---------------|-------|
| 01.02.0003. | 1750 m3 ..... | ..... |
| <p>Zulage nach EBV: BM-F3, und LAGA: Z 2
 Zulage zu den vorgenannten Aushubpositionen für getrennten
 Aushub, Übernahme der Massen in die Sachherrschaft des AN
 und deren Entsorgung,
 Gebühren und/oder Kosten für Wägung, Transport, Entsorgung
 sowie Aufwendungen zur Sicherung der Registerpflicht durch
 den Entsorger oder des AN bei der Weiterverwertung sind in
 den EP einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet, mit
 Abschluss der Arbeiten sind dem AG Kopien in Papierform als
 Sammelnachweis zu übergeben.
 Zuordnungswerte gemäß Angaben im beiliegenden
 Baugrundgutachten:
 nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F3,
 nach LAGA M 20: Z 2
 Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle:'.....'</p> | | |
| 01.02.0004. | 25 m3 ..... | ..... |
| <p>Zulage Handschachtung
 Zulage zur Bodenbewegung der vorgenannten Positionen
 für Ausheben und Einbauen von Hand im Bereich von
 Hindernissen.
 Ausführung nach besonderer Anordnung des AG.</p> | | |
| 01.02.0005. | 90 m3 ..... | ..... |
| <p>Suchgraben ausheben
 Suchgraben ausheben in reiner Handarbeit, zur Freilegung von
 Kabeln und Rohrleitungen, nach Abtrag der Oberflächenbe-
 festigung, einschließlich Grabenverbau nach DIN18303,
 Aushub seitlich lagern, wieder verfüllen und verdichten,
 Sohltiefe bis 2,00 m; Länge 1,50 m; Breite 1,00 m; HGB 1.
 Ausführung bei unklare Leitungsbestand und ausdrücklicher
 Anweisung des AG</p> | | |
| 01.02.0006. | 680 m ..... | ..... |
| <p>Zulage Behinderung längsliegende Leitungen
 Zulage zu vorbeschriebenem Aushub
 und Verfüllung für Behinderung durch längsliegende
 Versorgungsleitungen, Kanäle, Schutzrohre, Formsteine
 und Kabel für:
 1) erforderliche Handschachtung und sorgfältiges
 Freilegen ohne Beschädigung der Medienleitungen/Kabel
 2) Leitungen, Kanäle und Kabel während der Bauzeit
 sichern (abstützen, abhängen, absteifen o.ä.) und
 entsprechend den Festlegungen der Versorgungsträger
 und der zutreffenden Schutzvorschriften verfüllen,
 incl. deren Wiedereinsandung.</p> | | |

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 30/174

Datum 11.03.2026

- 3) erschwerte Bedingungen für die geplanten, neu zu verlegende Medienleitungen
 - 4) Wiederverfüllung von Hand
 - 5) Erschwernisse durch erforderlichen Verbau
 - 6) ggf. erforderliche Maßnahmen zur Inbetriebhaltung der Medienleitungen / Kabel
 - 7) Neuverlegung von Warnband und Ortungsdrähten, einschl. funktionstüchtige Wiederherstellung
- Ausführung nach den zutreffenden Schutzvorschriften.
 Alle dicht am Regelgraben verlaufenden Leitungen und Kabel gelten als parallele Trasse.

Die Vergütung erfolgt nur, wenn trotz Einhaltung des vorgegebenen Grabenprofils und der Leitungsachse eine unmittelbare Berührung der anderen Trasse nicht vermeidbar war.

01.02.0007. 70 St

Zulage Behinderung querliegende Leitungen

Zulage zu vorbeschriebenem Aushub und Verfüllung für Behinderung durch querliegende Versorgungsleitungen, Kanäle, Schutzrohre, Formsteine und Kabel für:

- 1) erforderliche Handschachtung und sorgfältiges Freilegen ohne Beschädigung der Medienleitungen/Kabel
- 2) Leitungen, Kanäle und Kabel während der Bauzeit sichern (abstützen, abhängen, absteifen o.ä.) und entsprechend den Festlegungen der Versorgungsträger und der zutreffenden Schutzvorschriften verfüllen, incl. deren Wiedereinsandung.
- 3) erschwerte Bedingungen für die geplanten, neu zu verlegende Medienleitungen
- 4) Wiederverfüllung von Hand
- 5) Erschwernisse durch erforderlichen Verbau
- 6) ggf. erforderliche Maßnahmen zur Inbetriebhaltung der Medienleitungen / Kabel
- 7) Neuverlegung von Warnband und Ortungsdrähten, einschl. funktionstüchtige Wiederherstellung

Mehrere nebeneinander liegende Versorgungsleitungen, wie Kabel, Schutzrohre, Kanäle, Formsteine, mit unterschiedlichen Abständen von bis zu 15 cm untereinander, gelten bei einer maximalen Gesamtbreite der Querung bis 1,00 m, als eine Behinderung!

01.02.0008. 3520 m2

Planum herstellen

Planum herstellen
 Max. Abweichung von der Sollhöhe +2/-2 cm.

01.02.0009. 3520 m2

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 31/174

Datum 11.03.2026

Boden verdichten

Boden verdichten

Tragfähigkeitswert mind.: $Ev2 = 45 \text{ MN/m}^2$

01.02.0010. 100 m3

Oberboden liefern und einbauen

Oberboden/Mutterboden unbelastet, gesiebt, humusreich,
 auf Baustelle liefern und profilgerecht andecken.

Oberboden gemäß DIN 18915 (Qualitätssicherung f.
 Vegetationsschichten)

Andeckung auf Böschungen, Seitenstreifen, Trennstreifen,
 Mulden u.ä. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen,
 Einbaudicke i. m. 20 cm.

01.02.0011. 10 St

Kontrollprüfung Verdichtung Sohlen,

Zusätzliche, nur durch den AG angeordnete Kontrollprüfung
 Verformungsmodul (Dyna. Fallplatte),

Verdichtungsnachweis für Graben-/Baugrubensohlen,
 Prüfprotokoll anfertigen und Dokumentation je 1x digital und in
 Papierform an den AG übergeben, Prüfstellen lage- und
 höhenmäßig in Plänen darstellen.

Vergütung nur bei Erreichen der geforderten Werte.

Eine zusätzliche Anordnung ersetzt nicht die

Eigenüberwachung des AN gemäß ZTV A-StB 12, Tab. 1 !

01.02.0012. 5 St

Plattendruckversuch

Lastplattendruckversuch, incl. Gegengewicht

Lastplattendruckversuch nach DIN 18134 nach Angabe der
 Projektleitung des AG als Kontrollprüfung

des Auftraggebers im Fahrbahn- bzw. Rohrgrabenbereich
 durch eine anerkannte und unabhängige Prüfstelle nach Wahl
 des AN durchführen.

Das dafür notwendige Gegengewicht ist einzukalkulieren.

Werden die vom AG geforderten

Werte nicht erreicht, hat der AN die Verdichtungsarbeiten auf
 eigene Kosten bis zur Erreichung der

Werte weiterzuführen. Die dann noch erforderlichen

Lastplattendruckversuche bis zur Erreichung der

geforderten Werte gehen ebenfalls zu Lasten des AN.

Die Prüfstellen an denen Kontrollprüfungen des AG

durchgeführt wurden, sind in einem Lageplan darzustellen

und die einzelnen Prüfstellen den Prüfungsprotokollen

zuzuordnen. Lastplattendruckversuche

im Zuge der geforderten Eigenüberwachung werden nicht

vergütet, sind aber dem AG in gleicher

Weise nachzuweisen.

Bereiche: OK Planum, OK Frostschutzschicht

Eine zusätzliche Anordnung ersetzt nicht die

Eigenüberwachung des AN gemäß ZTV A-StB 12, Tab. 1 !

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 32/174

Datum 11.03.2026

01.02.0013. 2 St

Baugrundprüfung Baugrundgutachter

Konsultation eines öffentlich bestellt und vereidigten Sachverständigen zur Begutachtung der Baugrundverhältnisse. Anforderung des Sachverständigen in Absprache mit dem AG entsprechend Baufortschritt durch den Baubetrieb, auf Anordnung AG, einschl. Erstellung eines Prüfprotokolles, das Protokoll ist dem AG auszuhändigen. Stillstandszeiten der Baustelle während Anforderung/ Tätigkeit des Sachverständigen werden nicht gesondert vergütet und sind in den EP einzurechnen.

Abgerechnet wird die Anzahl der vom AG angeordneten Sachverständigen-Baustellenbesuche.

Pauschale gilt für alle Bauteile und über die gesamte Bauzeit.

Zwischensumme 2
ERDARBEITEN

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 33/174

Datum 11.03.2026

01.03. STRASSENENTWÄSSERUNG

- 01.03.0001. 680 m
Sickerstrang herstellen
 Sickerstrang nach Unterlagen des AG im Straßenkörper durch Einfüllen und Verdichten von Filtermaterial in Graben herstellen.
 Erdarbeiten in Boden HGB 1 ausführen.
 Überschüssiger und verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist schadlos zu entsorgen.
 Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle: '.....'
 Unterschiedliche Schichten mit Zuordnungswerte:
 nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F2,
 nach LAGA M 20: Z 1.1
 Homogenbereich 1, bei Abweichungen der Homogenbereiche ist sofort die Oberbauleitung zu verständigen, ansonsten erfolgt keine Vergütung.
 Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.
 Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m³
 Fördermenge mal 5 m Förderhöhe je Stunde und Haltung ausführen.
 Grabenprofil: 0,40 m x 0,40 m, Sohlentiefe ca. 1,25 m.
 Filter aus Kies, Rundkorn 16/32 rohrumhüllend liefern und einbauen, mit Geovlies umlaufend umhüllen.
 Sickerrohrleitungen werden gesondert vergütet.
- 01.03.0002. 680 m
Sickerrohrleitung verlegen
 Sickerrohrleitung in Sickeranlage nach unterlagen des AG verlegen. Einbau in liegende Sickerschicht.
 Rohr DN 100, Vollsickerrohr.
 Material = Entwässerungsrohr rund (innen glatt, außen gewellt)
 Nennweite: DN 100, Material: PE-HD
 DIN/EN/ISO Norm: DIN 4262-1
 Farbe: schwarz Ringsteifigkeit: 4
 Fließsohlentiefe über 0,75 bis 1,25 m.
 Anschluss wird gesondert vergütet.
- 01.03.0003. 26 St
Anschluss Sickerrohr an Kanalrohre
 Anschluss der Teilsickerrohre DN 100 an Kanalrohre DN 160, bzw. im Bereich der Straßeneinläufe anbinden
 einschl. der erforderlichen Formstücke aller Art, DN 160 PP, Regelmenge 5 St. / Anbindung.
- 01.03.0004. 35 St
Straßenablauf mit Geruchsverschluss einbauen
 Straßenablauf niedriger Bauform bis 600mm,
 Straßenablauf aus Betonfertigteilen nach DIN 4052 einbauen. Fugen mit Mörtel MG III nach DIN 1053 dichten und glattstreichen. Aufsatz wird gesondert vergütet.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 34/174

Datum 11.03.2026

Erdarbeiten in Boden bzw. Straßenaufbau ausführen.
 Bodenteil mit Geruchsverschluss DN 150 mit Muffe
 Schaftkonus DIN 4052-11
 Auflagering Form 10b - für Aufsätze 300x500.
 Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick, herstellen.
 Aushubtiefe ab OK Straßenablauf über 1,25 bis 1,75 m.
 Aushub seitlich lagern und zum Verfüllen verwenden.
 Überschüssigen Aushub der Verwertung nach Wahl des AN
 zuführen.

01.03.0005. 35 St

Aufsatz für Straßenablauf aufsetzen 300x 500

Aufsatz für Straßenablauf nach DIN 1229 aufsetzen.
 Klasse D 400, Ausführung nach DIN EN 124 und 1229,
 300x 500, Pultform mit Schlitzweite 16 mm, Aufsatz 'ohne
 Scharnier' Dämpfende Einlage. Verzinkter Eimer nach
 DIN 4052, Form D1.
 Aufsatz zunächst provisorisch auflegen und entsprechend
 Bauablauf Zug um Zug bis auf planmäßige Höhe setzen.
 Fuge zwischen Fertigteilen mit Mörtel MG III nach DIN 1053
 unter Verwendung von mindestens 3 Distanzstücken
 entsprechender Festigkeit füllen. Füllung glattstreichen.

01.03.0006. 170 m

Anschlussleitung DN 160 mit Erdarbeiten herstellen

Anschlussleitung herstellen einschl. Erdarbeiten.
 Anschlussleitung vom Straßeneinlauf zur Sammelrohrleitung
 aus PP nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach
 DIN EN 1610 herstellen. Anschluss an Abzweig oder Rohr-
 stutzen herstellen, Rohr DN 160. Rohr aus PP, incl. notwen-
 dige Erdarbeiten, HGB 1 bis 2, Bettung nach DIN EN 1610,
 Typ 1, Sandumhüllung, Wiederverfüllung und Verdichtung ist
 einzukalkulieren und Bestandteil dieser Position.
 Fließsohlentiefe über 0,75 bis 2,00 m.

01.03.0007. 8 St

PP- Abzw. 160/ 160

Zulage zu Anschlussleitung aus Hochlast-PP-Rohren mit
 Vollwand für Abzweig aus gleichen Lieferprogramm,
 mit Steckmuffe und fest eingelegtem Sicherheitsdichtsystem,
 45 Grad, DN '160/160'

01.03.0008. 26 St

PP- Abzw. 160/ 100

Zulage zu Anschlussleitung aus Hochlast-PP-Rohren mit
 Vollwand für Abzweig aus gleichen Lieferprogramm,
 mit Steckmuffe und fest eingelegtem Sicherheitsdichtsystem,
 45 Grad, DN '160/100'

01.03.0009. 20 St

Formstücke DN 160 PP

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 35/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Formstücke aller Art, DN 160 PP, in Anschlussleitungen
einbauen.

Vergütet wird nur die Mehrmenge zur Regelmenge von 5 St pro
Anbindungen der Vorpos.

Zwischensumme 3
STRASSENENTWÄSSERUNG

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 36/174

Datum 11.03.2026

01.04. TRAG- UND DECKSCHICHTEN

- | | | |
|---|---------------|-------|
| 01.04.0001. | 3520 m2 ..... | ..... |
| <p>Geotextil liefern und einbauen
 Geosynthetischer Straßenbauvliesstoff als Trenn- und Filtervliesstoff liefern und fachgerecht einbauen.
 Einschichtiger, mechanisch verfestigter und kalandrierter Straßenbauvliesstoff, Schichtdicke mind. 1,2mm, Flächengewicht mind. 200g/m², Robustheitsklasse GRK 3. Stempeldurchdruckkraft: mind. 1.800 N (nach DIN EN ISO 12236) Wasserdurchlässigkeit >= 0,08 m/s Überlappung mind. 0,50 m. Überlappungsverluste und Verschnitt sind mit einzurechnen. Einbau auf Erdplanum.
 Abgerechnet wird nach abgedeckter Fläche,
 Mengen für Rohrgrabenbereiche MW + TWL in BT 3 & 4!</p> | | |
| 01.04.0002. | 870 m3 ..... | ..... |
| <p>Frostschuttschicht 0/ 45 in Fahrbahn und Parkstreifen
 Frostschuttschicht 0/45, in Verkehrsflächen der Bk 1,0 gem RStO 12/24, herstellen
 Liefern von frostsicherem Material aus gebrochenen Mineralstoffen, kein Kalkschotter und kein Recyclingmaterial, Körnung 0/45 gem. ZTV-StB 20, Einbaustärke: Fahrbahn= 47 cm, Parkstreifen i.M. 49 cm
 Material lagenweise einbauen und verdichten, Verformungsmodul EV2 = 120 MN/ m2
 Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen
 Mengen für Rohrgrabenbereiche MW + TWL in BT 3 & 4!
 Bereich: Fahrbahn und Parkstreifen</p> | | |
| 01.04.0003. | 675 m3 ..... | ..... |
| <p>Frostschuttschicht 0/ 45 in Gehweg und Zufahrten
 Frostschuttschicht 0/45, gem RStO 12/24, herstellen
 Liefern von frostsicherem Material aus gebrochenen Mineralstoffen, kein Kalkschotter und kein Recyclingmaterial, Körnung 0/45 gem. ZTV-StB 20, Einbaustärke: Gehweg= 23 cm, Zufahrten= 35 cm
 Material lagenweise einbauen und verdichten, Verformungsmodul EV2 = 120 MN/ m2
 Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen
 Bereich: Gehweg und Zufahrten</p> | | |
| 01.04.0004. | 2255 m2 ..... | ..... |
| <p>HGT herstellen
 Verfestigung von frostunempfindlichem Material mit hydraulischem Bindemittel maschinell herstellen.
 Im Zentralmischverfahren mit Material des AN= Kies-/ Kies-Sand- Gemisch'
 Verfestigung = Tragschicht unter Frostschuttschicht, Einbau vor Kopf, in mehreren Abschnitten ist zu kalkulieren
 Schichtdicke: 20 cm.</p> | | |

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 37/174

Datum 11.03.2026

Bindemittel = CEM I 32,5 R.
 Verfestigung mind. 3 Tage feuchthalten, Wasser liefern
 Mengen für Rohrgrabenbereiche MW + TWL in BT 3 & 4!

01.04.0005. 190 m

Drainagefuge in HGT herstellen

Drainagefuge als Sicker- und Entwässerungsrinne innerhalb
 der HGT in voller Höhe herstellen,
 Breite: 5cm
 Verfüllung mit Filterkies, Rundkorn 16/32
 Ausführung: beidseitig entlang der Bettung für Mulde gemäß
 Angaben im Straßenquerschnitt,
 Ableiten des Sickerwassers über Sickerstrang.

01.04.0006. 20 St

Messreflektoren f.Kpruefg. verlegen

Messreflektoren f.Kpruefg. verlegen
 Messreflektoren fuer Kontrollpruefungen nach Anweisung
 des AG fuer die elektromagnetische Dickenmessung verle-
 gen.
 Messreflektor = selbstklebende, schutzbeschichtete
 Aluminiumfolie 30 x 100, mind. 0,05 mm dick
 Unterlage = Frostschutzschicht
 Abstand: max. 50m, Kennzeichnung der Verlegestelle.

01.04.0007. 20 St

Messreflektoren f.Kpruefg. verlegen

Messreflektoren f.Kpruefg. verlegen
 Messreflektoren fuer Kontrollpruefungen nach Anweisung
 des AG fuer die elektromagnetische Dickenmessung verle-
 gen.
 Messreflektor = selbstklebende, schutzbeschichtete
 Aluminiumfolie 30 x 100, mind. 0,05 mm dick
 Unterlage = bituminöse Tragschicht
 Abstand: max. 50m, Kennzeichnung der Verlegestelle.

01.04.0008. 1465 m2

Asphalttragschicht aus AC 22 TN herstellen

Asphalttragschicht mit Fertiger und anteiligen Handeinbau
 herstellen,
 Mischgutart: AC 22 TN
 Bindemittel = 70/100.
 Einbaudicke = 14 cm, Einbau in 2 Lagen. In Verkehrsflächen
 der Belastungsklasse 1,0 entsprechend RStO 12/24 und
 ZTV-Asphalt StB 07/13.
 Mengen für Rohrgrabenbereiche MW + TWL in BT 3 & 4!

01.04.0009. 1465 m2

Haftkleber

Bitumenemulsion aufsprühen

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 38/174

Datum 11.03.2026

Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen, einschließlich vorheriger Reinigung der verschmutzten Unterlage. Anfallende Stoffe sind zu beseitigen. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk 0,3 bis Bk 1,8. Unterlage = Asphaltbefestigung. Bindemittel = C40BF1-S. Bindemittelmenge = 300 g/m² Vor Einbau Asphaltdeckschicht bzw. 2. Lage Asphalttragschicht

01.04.0010. 1465 m²

Asphaltbeton AC 11 D N herstellen

Asphaltbetondeckschicht Heißeinbau
 Asphaltbetondeckschicht liefern und mit Fertiger einbauen sowie verdichten. Anschlussflächen sind von Hand einzubauen und in den EP einzurechnen.
 Mischgutart: AC 11 DN
 Bindemittel = 50/70.
 Einbaudicke = 4 cm
 Herstellen der Nahtflanke durch Kantenandrückrolle.
 In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 1,8 entsprechend RStO 2012 und ZTV-Asphalt StB 07/13.

01.04.0011. 1465 m²

Oberflächenabstumpfung

Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. Nicht gebundene Abstreukörnung aufnehmen und der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
 Abstreukörnung = Lieferkörnung 1/3.
 Abstreumenge = 1,0 kg/m², Maschinell aufstreuen.

01.04.0012. 25 St

Schachtabdeckung angleichen

Schachtabdeckung Zug um Zug bei Einbau der einzelnen Trag- und Deckschichten angleichen, einschl. deren Umpflasterung bzw. Einbindung in Asphalt.
 Diese Mehraufwendungen/ Behinderungen sind in den EP mit einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

01.04.0013. 48 St

Straßenkappen angleichen

Straßenkappen Zug um Zug bei Einbau der einzelnen Trag- und Deckschichten angleichen, einschl. deren Umpflasterung bzw. Einbindung in Asphalt.
 Diese Mehraufwendungen/ Behinderungen sind in den EP mit einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

01.04.0014. 720 m

Randfuge vor Borden herstellen

Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 39/174

Datum 11.03.2026

Randfuge vor Borden.
 In der Asphaltdeckschicht ausbilden.
 Fugenspalttiefe = 25 mm.
 Fugenspaltbreite = 20 mm.
 Fugenraum verfüllen in 2 Lagen mit Unterfüllstoff
 zwischen 1. und 2. Lage.
 Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N 2, einschließ-
 lich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrich-
 mittel.

01.04.0015. 28 St

Fugen schneiden und füllen, Straßenabläufe

Fuge in Asphaltschicht nachträglich mit Fugenschneider her-
 stellen, ausräumen, säubern und trocknen. Fugenwandung mit
 Voranstrichmittel vorbehandeln, Fugenraum bis max.15 mm
 unter Oberkante mit komprimierbarem, bis 200 Grad C stand-
 festen Füllstoff ausfüllen, mit Bitumenvergussmasse TL Fug-
 StB füllen.
 Fugenbreite 10 mm
 Fugentiefe 40 mm
 Bereich: Straßenabläufe, Aufsatz 300 x 500
 Abrechnung: Stück Straßeneinlauf

01.04.0016. 25 St

Fugen schneiden und füllen, Schachtdeckel

Fuge in Asphaltschicht nachträglich mit Fugenschneider her-
 stellen, ausräumen, säubern und trocknen. Fugenwandung mit
 Voranstrichmittel vorbehandeln, Fugenraum bis max.15 mm
 unter Oberkante mit komprimierbarem, bis 200 Grad C stand-
 festen Füllstoff ausfüllen, mit Bitumenvergussmasse TL Fug-
 StB füllen.
 Fugenbreite 10 mm
 Fugentiefe 40 mm
 Bereich: Schachtdeckel für Schacht DN 1000
 Abrechnung: St

01.04.0017. 48 St

Fugen schneiden und füllen, Straßenkappen

Fuge in Asphaltschicht nachträglich mit Fugenschneider her-
 stellen, ausräumen, säubern und trocknen. Fugenwandung mit
 Voranstrichmittel vorbehandeln, Fugenraum bis max.15 mm
 unter Oberkante mit komprimierbarem, bis 200 Grad C stand-
 festen Füllstoff ausfüllen, mit Bitumenvergussmasse TL Fug-
 StB füllen.
 Fugenbreite 10 mm
 Fugentiefe 40 mm
 Bereich: Einbauteile, wie Straßenkappen, Schieber und dgl.

01.04.0018. 30 m

Bankett herstellen

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 40/174

Datum 11.03.2026

Bankett profilgerecht im verdichteten Zustand herstellen. Die Bankettkante ist parallel zum Fahrbahnrand anzulegen. Vorhandene Leitpfosten, Schutzeinrichtungen, Verkehrszeichen sowie Wurzelwerk von Bäumen dürfen nicht beschädigt werden. Ab-räumgut geht in Eigentum des AN über und wird beseitigt. Breite bis 0,70 m, zzgl. Abböschung, Dicke bis ca. 50 cm. Aufbau mit standfestem grobkörnig-abgestuftem Boden, mit min.d 95 % Proctordichte. Oberfläche 3 cm dick mit Brech- oder Steinsand mit Nass-ansaat abdecken, Einbauniveau 2 cm unter OK Decke, Gefälle ca. 6 % bzw. Abböschung 1:1,5. Einzurechnen sind die Einzellängen und Kurvenbereiche an Einbindungen / Zufahrten / Feldzufahrten. Erhöhte manuelle Aufwendungen sowie der Einsatz von Kleinmechanismen ist in den EP einzurechnen.

Zwischensumme 4
TRAG- UND DECKSCHICHTEN

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 41/174

Datum 11.03.2026

01.05. BORDEN / PFLASTER

01.05.0001. 590 m

Granithochbord

Bordstein aus Granit als Hochbord nach DIN EN 1343 liefern und in Beton gem. Regelprofil setzen. Gerader Stein und Kurvenstein Breite 120/ 150 mm; Höhe 300 mm, bearbeitete Flächen, Beständigkeit gegen Frost-Tau-Wechsel: F1 max. Fugenbreite 4 mm, Farbe: grau
Fundamentbeton u. Rückenstütze: C 25/30
Dicke: 20 cm
Expositionsklasse: XF 2
Dehnungsfuge im Abstand von max. 10,00 m als durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Naturkautschuk herstellen.

01.05.0002. 535 m

Granitrundbord

Bordstein aus Granit als Rundbord 15/22 nach DIN EN 1343 liefern und in Beton gem. Regelprofil setzen.
Rundbord, Gerader Stein und Kurvenstein
Breite 150 mm ; Höhe 220 mm, Auftritt nach Zeichnung
bearbeitete Flächen,
Zulässige Abweichungen: Breite +-3 mm, Höhe H2 +-10 mm
Zulässige Abweichungen für Unregelmäßigkeiten der Sichtfläche: +-3 mm (fein bearbeitet)
Beständigkeit gegen Frost-Tau-Wechsel: F1
Fugenbreite 4 mm, Farbe: grau
Fundamentbeton u. Rückenstütze: C 25/30
Expositionsklasse: XF 2
Dicke: 20 cm
Dehnungsfuge im Abstand von max. 10,00 m als durchgehende Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Naturkautschuk herstellen.

01.05.0003. 60 m

Granittiefbord

Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung setzen. Naturstein ' T 8 x 20', Bordstein aus Granit.
Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Bordstein 'als gerader Stein und Kurvenstein Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein.
Fundamentbeton: Druckfestigkeit: C 16/20 Dicke: 20 cm
Expositionsklasse: XF 2
Das Schneiden der Bordsteine ist in den EP einzurechnen und wird somit nicht gesondert vergütet.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 42/174

Datum 11.03.2026

- | | | |
|--|-------------------|--------------|
| 01.05.0004. | 13 St ..... | ..... |
| Borde aus Granit setzen, Absenker links
Bordsteine aus Granit liefern und fachgerecht setzen.
Steine mit engen Fugen versetzen, incl. Schneidarbeiten.
Rückenstütze bis UK Bord 15 cm breit,
Fundamentbeton C 20/25, 20 cm dick, herstellen.
Form: Absenker HB auf RB links, passend zu den
Bauformen von Hoch- und Rundbord. | | |
| 01.05.0005. | 13 St ..... | ..... |
| Borde aus Granit setzen, Absenker rechts
Bordsteine aus Granit liefern und fachgerecht setzen.
Steine mit engen Fugen versetzen, incl. Schneidarbeiten.
Rückenstütze bis UK Bord 15 cm breit,
Fundamentbeton C 20/25, 20 cm dick, herstellen.
Form: Absenker HB auf RB rechts, passend zu den
Bauformen von Hoch- und Rundbord. | | |
| 01.05.0006. | 290 m ..... | ..... |
| Tiefbord T 8 x 20 aus Beton setzen
Bordsteine aus Beton setzen.
Bordsteine DIN 483 T 8 x 20 liefern und verlegen.
Rückenstütze aus Beton C 16/20 herstellen.
Unterbeton C 16/20, Dicke 20 cm nach Zeichnung herstellen.
Erforderliche Erdarbeiten ausführen.
Das Schneiden der Bordsteine sowie Radensteine aller
Größen sind in de EP mit einzurechnen und werden somit nicht
gesondert vergütet. | | |
| 01.05.0007. | 115 316 9911 6999 | 4 m |
| Bordstein aus Naturstein setzen
Bordstein aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung set-
zen. Breite der Rückenstütze mind. 15 cm.
Naturstein '= Format Flachbordstein F10 nach Unterlagen des
AG '
Bordstein aus Granit.
Fuge aus Fugenmörtel Typ A mit Zementmörtel 0/2.
Druckfestigkeit zwischen 40 MPa und 70 MPa im Mittel.
Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5
MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel-
Beanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert
mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im
Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer
E-Modul mind. 17000 MPa, max. 22000 MPa im Einzelwert.
Übergangsstein/Absenkungsstein.
Rückenstütze ' bis 10cm unter Oberkante Bordstein, Breite
15cm, C16/20_ '
Fundamentbeton ' Dicke 20cm, C16/20_ ' | | |
| 01.05.0008. | 115 316 9911 3999 | 16,4 m |
| Bordstein aus Naturstein setzen | | |

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 43/174

Datum 11.03.2026

wie Pos Nr. 01.05.0007. jedoch:
 Naturstein 'Format Flachbordstein F10 nach Unterlagen des
 AG'
 Bordstein aus Granit.
 Fuge aus Fugenmörtel Typ A mit Zementmörtel 0/2.
 Druckfestigkeit zwischen 40 MPa und 70 MPa im Mittel.
 Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5
 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel-
 Beanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert
 mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im
 Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer
 E-Modul mind. 17000 MPa, max. 22000 MPa im Einzelwert.
 Kurvenstein, Halbmesser größer 2,50 bis 5,00 m.
 Rückenstütze 'bis 10cm unter Oberkante Bordstein, Breite
 15cm, C16/20_'
 Fundamentbeton 'Dicke 20cm, C16/20_'

01.05.0009. 115 316 9911 1999 20 m

Bordstein aus Naturstein setzen

wie Pos Nr. 01.05.0007. jedoch:
 Naturstein '= Format Flachbordstein F10 nach Unterlagen des
 AG'
 Bordstein aus Granit.
 Fuge aus Fugenmörtel Typ A mit Zementmörtel 0/2.
 Druckfestigkeit zwischen 40 MPa und 70 MPa im Mittel.
 Biegezugfestigkeit mind. 6 MPa im Mittel und mind. 5
 MPa im Einzelwert. Widerstand gegen Frost-Taumittel-
 Beanspruchung max. 500 g/m2 Masseverlust im Einzelwert
 mit dem CDF-Test. Haftzugfestigkeit mind. 1,5 MPa im
 Mittel und mind. 1,2 MPa im Einzelwert. Statischer
 E-Modul mind. 17000 MPa, max. 22000 MPa im Einzelwert.
 Gerader Stein.
 Rückenstütze ' bis 10cm unter Oberkante Bordstein, Breite
 15cm, C16/20_'
 Fundamentbeton ' Dicke 20cm, C16/20_'

01.05.0010. 95 St

Schneidarbeiten Borde

Bordsteine schneiden,
 Hoch- Rund- oder Tiefbord aus Granit oder Beton
 Schnitt gerade oder winkeligerecht,
 Schutt geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen.

01.05.0011. 520 m2

Pflasterdecke Granitkleinpflaster wieder einbauen

Pflasterdecke Granitkleinpflaster, zwischengelagert auf Lager
 des AN, aufnehmen und zurück zur Einbaustelle bringen und
 verlegen,
 Einbaubereich: Parkstreifen,
 Verlegeart: Reihe
 Pflasterfugen mit Splitt ausfugen, unteres Drittel

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 44/174

Datum 11.03.2026

der Fuge Splitt 2/5, obere zwei Drittel 0/5 bis 0/8;
in Splittbettung 2/5, Bettung in sep. Position,
Abrütteln und mehrmaliges Nachfugen ist einzurechnen.
Das Schneiden und Verhauen der Steine ist in den EP
einzurechnen und wird somit nicht gesondert vergütet.

01.05.0012. 360 m2

Pflasterdecke Granitgroßpflaster 16/16/16 cm, Reihe, ungebunden

Pflasterdecke Neumaterial, Granitgroßpflaster 16/16/16 cm;
Farbe grau liefern und einbauen,
Oberfläche: gesägt, gestockt
Seitenfläche: gesägt
Unterseite: gespalten/gebrochen
Pflastergüteklasse I
Einbau im Bereich von Zufahrten
Verlegeart: Reihe
Plasterfugen mit Splitt ausfugen, unteres Drittel
der Fuge Splitt 2/5, obere zwei Drittel 0/5 bis 0/8;
in Splittbettung 2/5 einschl. aller Rand- und An-
schlusssteine Reihe verlegt gem. DIN 18502
und dem "Merkblatt für Flächenbefestigung mit Pflaster
und Plattenbelägen-Ergänz.1994"
Abrütteln und mehrmaliges Nachfugen ist einzurechnen.
Das Schneiden und Verhauen der Steine ist in den EP
einzurechnen und wird somit nicht gesondert vergütet.

Bestellmengen sind durch den AN vor der Bestellung zu
ermitteln.

01.05.0013. 2 St

Musterfläche für Betonpflaster

Musterfläche für Betonpflaster herstellen,
Einzelgröße: 2 m²
Verlegemuster und Standort der Musterfläche nach Festlegung
AG,
einschl. erf. Erdarbeiten, Planum, Splittbettung und
Fugenverfüllung.

01.05.0014. 350 m2

Betonsteinpflasterdecke Gehweg, bernstein / hellbraun

Betonsteinpflasterdecke frei Baustelle liefern, auf
Pflasterbettung fachgerecht verlegen, abrütteln sowie
Einsanden, Wässern und Auskehren der Fugen.
Ausführung innerhalb von Gehwegflächen als farblich
abgesetztes Band in einer Breite von 75 cm,
Betonpflastersteine DIN EN 1338 Klasse D, I
Aufbau zweischichtig mit hochwertiger Edelsplitt-
Natursteinkörnung im Vorsatz > 4mm

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 45/174

Datum 11.03.2026

Format: 16,5 x 24,7 cm, mit Fase.
Dicke: 8 cm, Farbe: bernstein / hellbraun
einschl. aller Rand- und Anschlusssteine,
Steine im Läuferverband längs zur Laufrichtung verlegen.
Pflasterbett im verdichteten Zustand 4cm (+/- 1cm),
Bettungsmaterial: Edelbrechsand- Splitt-Gemisch Korngruppe
0/5 (gebrochen, Sandanteil ca. 30%, Ecs35, SZ 22),
Kornanteil <0,063 mm max. 5,0 M.%, herstellen,
Abgekehrten Belag, geschützt verdichten, Abschließend mit
gebrochenem Sand 0/2 (Esc >35) unter Wasserzugabe ein-
schlämmen.
Fugenmaterial Korngruppe 0/5 (gebrochen, Sandanteil ca.
50%, Ecs35, SZ 22),
Das erforderliche Schneiden der Steine ist in den EP
einzurechnen und wird somit nicht gesondert vergütet.

01.05.0015. 510 m2

Betonsteinpflasterdecke Gehweg, grau

Betonsteinpflasterdecke frei Baustelle liefern, auf
Pflasterbettung fachgerecht verlegen, abrütteln sowie
Einsanden, Wässern und Auskehren der Fugen.
Betonpflastersteine DIN EN 1338 Klasse D, I
Aufbau zweischichtig mit hochwertiger Edelsplitt-
Natursteinkörnung im Vorsatz > 4mm
Format: 16,5 x 24,7 cm, mit Fase.
Dicke: 8 cm, Farbe: grau,
einschl. aller Rand- und Anschlusssteine,
Steine im Läuferverband längs zur Laufrichtung verlegen.
Pflasterbett im verdichteten Zustand 4cm (+/- 1cm),
Bettungsmaterial: Edelbrechsand- Splitt-Gemisch Korngruppe
0/5 (gebrochen, Sandanteil ca. 30%, Ecs35, SZ 22),
Kornanteil <0,063 mm max. 5,0 M.%, herstellen,
Abgekehrten Belag, geschützt verdichten, Abschließend mit
gebrochenem Sand 0/2 (Esc >35) unter Wasserzugabe ein-
schlämmen.
Fugenmaterial Korngruppe 0/5 (gebrochen, Sandanteil ca.
50%, Ecs35, SZ 22),

Ausführung in Gehwegflächen, Einzelflächen über 2 bis 100 m²,
als Rand- und Traufstreifen / Gehwegbreite abzüglich farblich
abgesetzten Pflasterstreifen b= 75 cm der Vorposition Pflaster
in bernstein / hellbraun.

Das erforderliche Schneiden der Steine ist in den EP
einzurechnen und wird somit nicht gesondert vergütet.

01.05.0016. 125 m2

Pflasterangleichung in Zufahrten und Eingängen

Angleich von Zufahrten und Eingängen im Zuge der Gehweg-
und Straßenarbeiten.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 46/174

Datum 11.03.2026

Granitpflaster vom Zwischenlager aufnehmen, transportieren
und höhengerecht wieder einbauen und abrütteln.
Bettung 'Hartsteinsplitt-Brechsandgemisch 0/5'
Fuge mit Baustoffgemisch 0/4.
Das erforderliche Schneiden und Verhauen der Steine ist in den
EP einzurechnen und wird somit nicht gesondert vergütet.
Ausführung in Klein- und Kleinstflächen

01.05.0017. 20 m2

Mosaikpflaster Granit, Einpflastern von Einbauten

Einpflastern von Straßeneinbauten,
wie Schaltschränke, Straßenlampen, Schilderpfosten,
Schachtdeckel und Fallrohre mit zu liefernden
Granit- Mosaikpflaster,
einschl. Splittbettung und Fugenverfüllung mit Edelbrechsand.
Abrechnung: Einzelflächen < 0,5m² werden mit 0,5m²
abgerechnet, größer 0,5m² nach tatsächlicher Fläche.

01.05.0018. 70 m3

Splittbettung

Splittbettung für Naturstein- und Betonpflaster der
Vorpositionen herstellen, Hartgestein Edelbrechsand-
Splittgemisch 0/5. Bettungs-material Korngruppe 0/5
(gebrochen, Sandanteil ca. 30%, Ecs35, SZ 22), Kornanteil
<0,063 mm max. 5,0 M.%,
Dicke im verdichteten Zustand 4 cm,
Abrechnung nach Aufmaß im eingebauten Zustand.

Zwischensumme 5
BORDEN / PFLASTER

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 47/174

Datum 11.03.2026

01.06. SONSTIGE ARBEITEN

01.06.0001.	2 m3	.....	.....
Stemmarbeiten in reiner Handarbeit			
Stemmarbeiten in reiner Handarbeit in Mauerwerk und Beton ausführen, abschnittsweise, vertikal und horizontal, Format: beliebig Abbruchmaterial aufnehmen und fachgerecht entsorgen.			
01.06.0002.	30 m2	.....	.....
Grundmauern säubern, Ausgleichsmörtel			
Grundmauern säubern, Ausgleichsputz aus Zementmörtel an Beton - oder Natursteinsockel herstellen, vertikal und horizontal, zum Ausgleichen von Unebenheiten der freigelegten Gebäudemauer, vor Auftrag der Dickbeschichtung. Ausgleichsputz aus MG III, einschl. erforderlicher Hartbrandsteine zum Ausmauern größerer Unebenheiten, in Absprache mit dem AG und dem Eigentümer, auf einer Höhe von ca. 0,70 m anbringen. In den EP sind alle erforderlichen Erd- und Nebenarbeiten, wie auch Grundmauern von Erdstoff säubern, einzurechnen.			
01.06.0003.	30 m2	.....	.....
Sockelputz anbringen			
Sockelputz MG III in Absprache mit dem AG und dem Eigentümer auf einer Höhe von ca. 0,50 m als Sichtputz anbringen. In den EP sind alle erf. Erd- und Nebenarbeiten einzurechnen.			
01.06.0004.	30 m2	.....	.....
Dickbeschichtung			
Dickbeschichtung 2 - komponentig liefern und auftragen. Fabrikat Combiflex oder gleichwertig.			
01.06.0005.	30 m2	.....	.....
Noppenfolie an Gebäude			
Noppenfolie im Bereich der Häuser in Absprache mit dem Auftraggeber einbauen. In den Einheitspreis sind alle erforderlichen Erdarbeiten einzukalkulieren, inkl. aller Materialien und Nebenarbeiten. Die Notwendigkeit des Einbringens der Folie in Abhängigkeit von der neuen Höhe des Gehweges am Gebäude. Verlegen und mechanische Befestigung nach Herstellervorschrift. Überlappung min. 20 cm. Überlappung wird nicht gesondert vergütet, Abrechnung erfolgt bis OK Gehweg.			
01.06.0006.	455 m	.....	.....
Noppenfolie Trennung Pflaster			

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 48/174

Datum 11.03.2026

Noppenfolie als Trennung zwischen Pflaster und Gebäuden,
 Einfriedungen u.ä., liefern und verlegen. Höhe der Noppenbahn
 ca. 30 cm. Verlegen und mechanische Befestigung nach
 Herstellervorschrift. Überlappung min. 20 cm. Überlappung wird
 nicht gesondert vergütet, Abrechnung erfolgt bis OK Gehweg.

01.06.0007. Psch

Einfriedungen schützen

Grundstückseinfriedungen vor Verschmutzung und
 Beschädigung schützen. Lage von Fundamenten soweit
 erforderlich sichern.
 Gesamtlänge der Einfriedungen ca. 100m.
 Bestehend aus Zäunen aller Art, Grundstücksmauern und
 Pfeilermauerwerk, auch aus Ziersteinen.
 Einschl. Abstimmung mit den jeweiligen
 Grundstückseigentümern.
 Material verbleibt im Eigentum des AN und ist Rückstandsfrei
 zu beseitigen.
 Art der Ausführung Wahl des AN.

01.06.0008. 50 m

Umverlegung /Tieferlegung Kabel

Umverlegung von Kabeln der Versorgungsunternehmen,
 auf Veranlassung des AG,
 einschl. Kabelfreilegung von Hand und erf. Erdarbeiten,
 Kabelgraben nach Aufbruch Oberflächenbefestigung.
 ca. B=0,40 x T=0,80 m,
 Bettung liefern, Körnung 0/2 mm, Rundkorn
 (nicht gebrochen),
 Einsanden, Kabelverlegung, Gräben Verfüllen und Verdichten

01.06.0009. 130 402 9920 2909 8 St

Verkehrsschild liefern

Verkehrsschild nach Unterlagen des AG liefern.
 Schild '= Z 626-10_'
 Größe 2.
 Mit retroreflektierender Folie der Klasse RA 2.
 Schild '= 3mm dick, randverstärkt '
 Lieferung 'und Montage, einschl. erf. Befestigungsmittel aus
 nichtrostenden Stahl_'

01.06.0010. 130 427 0260 99 8 St

Rohrpfosten liefern

Rohrpfosten mit Abdeckkappe für Verkehrsschild liefern.
 Stahlteile feuerverzinkt.
 Pfostenlänge = 1750 mm.

Rohr = Aluminium 76,0/3,0 mm.
 Lieferung 'und Montage_'

01.06.0011. 5 St

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 49/174

Datum 11.03.2026

Straßenbeleuchtungsmast umsetzen

Umsetzen von Straßenbeleuchtungsmast einschl. Kabel Ein- und Ausleitungen je bis 5m Länge pro Lichtpunkt und Leuchten schützen sowie für Wiedereinbau zwischenlagern auf Lager des AN,

im Wesentlichen bestehend aus:

- Erdarbeiten von Hand
- Spannungsfreiheit herstellen, spannungsfreier Endverschluss
- Rückbau Mast u. Masthülse, Aufsatzleuchte und Kabel, inkl. Trennschnitte
- Masthülse L= 1m, liefern und setzen, DN 300 PEHD außen gewellt, innen glatt (z.B. Fränkische Rohrwerke), einschl. Fundamentbeton C16/20
- Mast und Aufsatzleuchte wieder einbauen
- Kabel für Erdverlegung einschl. Bettung und Warnband und im Mast, einschl. Verfüllung im Mast gegen Betauung
- Verbindungsmuffen, alle erf. Klemmarbeiten und Korrosionsschutz der Schraubverbindungen
- Inbetriebnahme und Messung des Isolationswiderstandes
- Bestandsunterlagen, Übernahme/ Darstellung der Umverlegung in dem Bestandsplan zur Straßenbaumaßnahme, Übergabe von Messprotokollen mit der Qualitätsmappe

01.06.0012. 380 m2

Rasenansaat

Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Landschaftsrasen A für alle Lagen RSM 7.1/FLL in zwei gekreuzten Arbeitsgängen, Saatgutmenge 30g/m².

Abrechnung in Horizontalprojektion.

Zwischensumme 6
SONSTIGE ARBEITEN

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
 Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
 BT 0 - BT 4
 Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
 Münchenbernsdorf / Gera
 Verg.Nr.: 250786

Seite 50/174

Datum 11.03.2026

01.07. KONTROLLPRÜFUNGEN / DOKUMENTATION

01.07.0001. 5 St

Plattendruckversuch

Lastplattendruckversuch, incl. Gegengewicht
 Lastplattendruckversuch nach DIN 18134 nach Angabe der
 Projektleitung des AG als Kontrollprüfung
 des Auftraggebers im Fahrbahn- bzw. Rohrgrabenbereich
 durch eine anerkannte Prüfstelle nach Wahl
 des AN durchführen. Das dafür notwendige Gegengewicht ist
 einzukalkulieren. Das Prüfinstitut darf
 nicht zum Unternehmen des AN oder dessen Zweigstellen
 gehören. Werden die vom AG geforderten
 Werte nicht erreicht, hat der AN die Verdichtungsarbeiten auf
 eigene Kosten bis zur Erreichung der
 Werte weiterzuführen. Die dann noch erforderlichen
 Lastplattendruckversuche bis zur Erreichung der
 geforderten Werte gehen ebenfalls zu Lasten des AN.
 Die Prüfstellen an denen Kontrollprüfungen des AG
 durchgeführt wurden, sind in einem Lageplan darzustellen
 und die einzelnen Prüfstellen den Prüfungsprotokollen
 zuzuordnen.
 Ausführung nach besonderer Anordnung durch den AG.
 Lastplattendruckversuche im Zuge der geforderten
 Eigenüberwachung gem. gültiger ZTV-Stb werden nicht
 vergütet, sind aber dem AG in gleicher
 Weise nachzuweisen.
 Bereiche: OK Planum, OK Frostschutzschicht

01.07.0002. 15 St

Dynamische Fallplatte

Dynamischen Lastplattendruckversuch mit dem leichten
 Fallgewicht durchführen.
 einschließlich Bereitstellung sämtlicher Geräte sowie
 Auswertung und Darstellung der Messergebnisse.
 Leistung beinhaltet sämtliche Betriebs- und Personalkosten.
 Vergütet werden nur Versuche, bei denen die geforderten
 Werte erreicht werden.
 Ausführung nach besonderer Anordnung durch den AG.
 Lastplattendruckversuche im Zuge der geforderten
 Eigenüberwachung gem. gültiger ZTV-Stb werden nicht
 vergütet, sind aber dem AG in gleicher
 Weise nachzuweisen.

01.07.0003. Psch

Schichtdickenmessung durchführen

Schichtdickenmessung mittels elektromagnetischer
 Dickenmessung für Asphalt Trag- und Deckschicht bestimmen,
 Schichtdicke Asphalttragschicht und Asphaltdeckschicht,
 Schichtdicken protokollieren, auswerten und AG übergeben.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 51/174

Datum 11.03.2026

Abrechnung: zu berücksichtigen sind 20 St. Messreflektoren auf
Frostschuttschicht und Lage versetzt 20 St. Messrelektoren auf
Asphalt- Tragschicht.
Die Dokumentation ist dem AG 5 Werkstage vor Abnahme zu
übergeben.

01.07.0004.

Psch

.....

Bestandsdokumentation erstellen

Bestandsdokumentation erstellen

Erstellen eines Grundplanes auf Basis Kataster mit folgenden
Angaben:

Darstellung

- Fahrbahn, Fahrbahnträger und Achse
- Bordanlagen, Geh-/ Radwege, Stützmauern, Bankette,
Böschungen, Grundstücksgrenzen, Zufahrten, Einfassungen,
Baumbestand
- Straßenausstattung, Verkehrszeichen einschl. Fahrbahn-
markierung, Leit- und Schutzeinrichtungen in gesonderten
Plänen
- Einbauten, Schieber- und Hydrantenkappen, Schächte,
Straßenabläufe, Kappen der Gasleitung (wenn vorhanden)
- Einmessskizzen für Strassenabläufe
- Bestand der gesamten Entwässerungseinrichtungen incl.
des Regenwasserkanals und
der Bachverrohrung, nach DIN 2425 erstellen
- sämtliche Anschlussleitungen an die
Entwässerungseinrichtung, mit Bemaßung in Lage und
Höhe
- Straßenbeleuchtung

Vermessungstechnische Bestandspläne, abgestimmt auf
Landeskoordinaten (KEP) und Höhenfestpunkte (HP), erstellen.

Einmessskizzen der Polygon-, Fest- und Hilfspunkte erstellen.

Lagepläne mit Pkt.-Nr.,

Lagepläne mit Höhe,

Lagepläne mit Kataster,

Höhenpläne erstellen.

Höhensystem NHN DHHN 92.

Koordinatenverzeichnis liefern, mit Codierung in DA 1 Format.

Graphische Darstellung in DXF-Format bzw. DWG-Format und

Koordinaten der aufgemessenen Punkte auf CD/ DVD liefern.

Punktcodierungsliste der tachymetrischen Aufnahme liefern.

Die Pläne in 2-facher Ausfertigung (Maßstab 1:250) auf Papier
und einfach als DWG-Datei auf CD/ DVD dem AG übergeben.

01.07.0005.

400 St

.....

.....

Digitalisierte Lichtbilder

Digitalisierte Lichtbilder herstellen

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 52/174

Datum 11.03.2026

Digitalisierte Lichtbilder über den wesentlichen Bauablauf des Bauvorhabens in digitalisierter Form (1024 x 678 Pixel, 24 K Farben) herstellen und auf mit dem AG abgestimmten Datenträger (CD, USB oder DVD) liefern.
Die Zusammenstellung muss je angebotenen Foto mit Standort und Bauabschnitt sowie mit Angabe zum Bautenstand beschriftet sein.
Übergabe mit der Qualimappe.

01.07.0006.

Psch

.....

Qualitätsmappe

Qualitätsmappe, in Form eines Sammelordners, über erbrachte Leistung Straßen- und Gehwegbau, Durchlassbauwerk, Einleitstelle Teich, Regenwasserkanal und Straßenbeleuchtung

Übergabe mit:

- Inhaltsverzeichnis
- Nachweis der eingesetzten Materialien, aus dem die Herstellerfirmen sowie die Artikelbezeichnungen hervorgehen.
- Schriftliche Bestätigung der Baufirma über die fach- und projektgerechte Ausführung der Baumaßnahme
- Fotodokumentation zum Bauablauf mit mind 1 Foto pro Werktag und Schicht mit Einbelichtung des aktuellen Datums.
- Bestandsdokumentation in Papierform und 1x digital auf Datenträger CD
- Protokolle bzw. Niederschriften über erfolgte Bauberatungen
- Bautagebuch
- SiGe-Protokolle
- Protokolle der Lastplattendruckversuche bzw. zu Prüfungen mit der dynam. Fallplatte
- Asphaltprüfungen
- Nachweise der Entsorgung übernommener Materialien
- Nachweis der Entsorgung von schadstoffbelasteten Aushub
- Schriftliche Erklärung des AN mit Angabe welcher schadstoffbelastete Aushub zu welcher Deponie entsorgt wurde und Behördliche Genehmigung der Entsorgungsanlage zur Annahme.

Lieferung und Übergabe von identischen Exemplaren
Original in Papier / Ringordner 1- fach,
Kopie digital auf Datenträger USB

Zwischensumme 7
KONTROLLPRÜFUNGEN / DOKUMENTATION

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 53/174

Datum 11.03.2026

Zusammenstellung der Abschnitte

1. BAUFELDFREIMACHUNG	 EUR
2. ERDARBEITEN	 EUR
3. STRASSENENTWÄSSERUNG	 EUR
4. TRAG- UND DECKSCHICHTEN	 EUR
5. BORDEN / PFLASTER	 EUR
6. SONSTIGE ARBEITEN	 EUR
7. KONTROLLPRÜFUNGEN / DOKUMENTATION	 EUR

Summe der Abschnitte

..... **EUR**

BAUTEIL 1: STRASSENBAU / GEHWEGBAU

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 54/174

Datum 11.03.2026

Zusammenstellung
BAUTEIL 1: STRASSENBAU / GEHWEGBAU

Netto - Angebotssumme EUR

+ 19,00 % Mehrwertsteuer EUR

Brutto - Angebotssumme EUR

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 55/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02. BAUTEIL 2: PARKFLÄCHEN FÜR E - LADESTATIONEN

VORBEMERKUNGEN

In den nachfolgend aufgeführten Positionen
ist bei Einbau von Materialien sowie für das
Herstellen baulicher Anlagen

g e n e r e l l

das Liefern und Einbauen der jeweiligen
Materialien enthalten.

02.01. BAUFELDFREIMACHUNG

02.01.0001.	50 m3		
-------------	-------	-------	-------

Oberboden abtragen, zwischenlagern u. auftragen

Oberboden maschinell und manuell abtragen,
Oberboden zum Lager des AN außerhalb der Baustelle
transportieren und in Mieten lagern.
Nach Abschluss der Baumaßnahme wieder laden, zur Baustelle
transportieren und profilgerecht wieder andecken. Der
Oberboden darf in seinen Eigenschaften nicht verschlechtert
werden. Fremdkörper und Beimengungen sind zu entfernen
(Steine > 5cm Durchmesser, Unrat, Unkraut (z.B. Quecke,
Winde, Giersch) und schwer verrottbare Pflanzenteile, etc.).
Der zwischengelagerte Oberboden ist mit Folien zum Schutz
vor Durchnässung abzudecken.
Oberbodendicke: im Mittel 25 cm

02.01.0002.	22 m		
-------------	------	-------	-------

Betonborde aufnehmen, entsorgen

Borde aus Beton ausbauen, einschl. Betonrückenstütze und
Betonbettung,
Hochbord, Tief- und Rundbord,
Material in Eigentum AN übernehmen und der Verwertung nach
Wahl des AN zuführen.

02.01.0003.	45 m2		
-------------	-------	-------	-------

Kleinpflaster aufnehmen, für Wiedereinbau zwischenlagern

Verbundpflaster aus Granit-Kleinpflaster einschl. ungebundener
Tragschicht aufnehmen und reinigen.
Gesamtaufbruchtiefe ca. 30 cm.
Tragschicht- und Fugenmaterial wird Eigentum des AN und ist
der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.
Pflastermaterial auf Zwischenlager des AN transportieren und
für Wiedereinbau lagern,
Bereich: Gehwege und Einfahrten

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 56/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.01.0004.		22 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Granitborde aufnehmen, Lager des AG transportieren

Borde aus Naturstein ausbauen,
einschl. Betonrückenstütze und Betonbettung,
Hoch- und Tiefbord reinigen und auf Lager des AG
transportieren, Einfache Entfernung bis 5 km.
Bettung und Rückenstütze in Eigentum AN übernehmen und
der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

02.01.0005.		25 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Stabgitterzaun aufnehmen, Lager des AG transportieren

Stabgitterzaun einschl. Säulen und Fundamentbeton
aufnehmen und auf Lager des AG transportieren, Einfache
Entfernung bis 5 km.
Fundamentbeton schadfrei von Hand abstemmen,
Zaunhöhe: 1,60 m
Länge je. Zaunsfeld: 2,50 m
Befestigung Zaunfelder: verschraubt, verdeckt
einschl. Beweissicherung durch Fotodokumentation unmittelbar
vor Ausführungsbeginn je Zaunsfeld und Säule und Markieren
von Schadstellen soweit vorhanden.

02.01.0006.		5 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Bäume fällen mit Roden, DU über 0,3-0,5 m

Bäume fällen, höchstens 0,25 m über dem Erdboden
absägen. Wurzelstöcke roden. Gemessen wird der Durch-
messer 1,00 m über dem Erdboden.
Durchmesser über 0,30 bis 0,50 m.
Neigung der Rodungsfläche ca. 1:1
Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden aus
Abtragsbereichen profilgerecht lösen.
Gesamtes Holz nach Wahl des AN verwerten.
Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten.
Schlagabraum nach Wahl des AN verwerten.

02.01.0007.		5 h			
-------------	--	-----	--	-------	-------

Baumschnittarbeiten

Durchführung von Verschnittarbeiten an Bäumen und
Sträuchern.
Verschnitt von herabhängenden Ästen im Lichtraumprofil/
Arbeitsraum für Zugriff Bagger herstellen, einschl. Gerätekosten
Verschnitt geht in Eigentum des AN über und ist schadlos zu
entsorgen.

Zwischensumme 1
BAUFELDFREIMACHUNG

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 57/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.02. ERDARBEITEN

Vorbemerkung Homogenbereiche

Die einheitliche Beschreibung von Boden und Fels erfolgt mit Angabe der Spannbreiten von Kennwerten und Eigenschaften sowie gewerkweise zu bildenden Homogenbereichen von Böden und Fels.

Grundlage für die Bildung der Homogenbereichen ist das vorliegende Baugrundgutachten des IB Dr. Weissenburg vom 27.10.2025.

Die erforderlichen Kennwerte und Eigenschaften zur Bildung von gewerkweisen Homogenbereichen sind in Anlage 13 des Baugrundgutachtens dargestellt.

Die ermittelten Baugrundsichten sind in einem Homogenbereich zusammengefasst:
Offene Bauweise:

HGB 1 - Schicht 1 bis einschl. Schicht 4.1

HGB 2 - Schicht 4.2

Zulage-Position: - breiige Konsistenz

02.02.0001.	165 m3		
-------------	--------	-------	-------

Boden unter Straßen und Gehwegen lösen

Boden unter Straßen und Gehwegen nach Unterlagen des AG lösen, laden und auf Kippstelle transportieren; nach Abtrag der Oberflächenbefestigung.

Überschüssiger und verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist schadlos zu entsorgen.

Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle: '.....'

Unterschiedliche Schichten mit Zuordnungswerte:

nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F2,

nach LAGA M 20: Z 1.1

Homogenbereich 1, bei Abweichungen der Homogenbereiche ist sofort die Oberbauleitung zu verständigen, ansonsten erfolgt keine Vergütung.

Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

02.02.0002.	30 m3		
-------------	-------	-------	-------

Boden lösen zur Baugrundverbesserung

Boden für Tragfähigkeitsverbesserung lösen, laden und auf Kippstelle transportieren; nach Abtrag der Oberflächenbefestigung. Boden wird Eigentum des AN und ist fachgerecht gemäß den gültigen Vorschriften zu entsorgen.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 58/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Homogenbereich 1 und 2. Bei Abweichungen ist sofort die örtliche Bauüberwachung zu verständigen, ansonsten erfolgt keine Vergütung.

Abrechnung: Anerkennung nur bei unverzüglicher Anzeige an den AG und prüffähiger Dokumentation und Fotos durch den AN

02.02.0003.		85	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Zulage Boden lösen, HGB 2

Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Aushub Homogenbereich 2 (EA-Lösen und EA-Einbau), gemäß Vorbemerkung und Angaben im beiliegenden Baugrundgutachten.

Einschl. Mehraufwendungen für sep. Aushub und dem Herstellen sep. Haufwerke zur Vermeidung der Vermischung von Massen unterschiedlicher Homogenbereiche auf Lagerflächen des AN

Abrechnung: Anerkennung nur bei unverzüglicher Anzeige an den AG und prüffähiger Dokumentation und Fotos durch den AN

02.02.0004.		50	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Zulage nach EBV: BM-F3, und LAGA: Z 2

Zulage zu den vorgenannten Aushubpositionen für getrennten Aushub, Übernahme der Massen in die Sachherrschaft des AN und deren Entsorgung, Gebühren und/oder Kosten für Wägung, Transport, Entsorgung sowie Aufwendungen zur Sicherung der Registerpflicht durch den Entsorger oder des AN bei der Weiterverwertung sind in den EP einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet, mit Abschluss der Arbeiten sind dem AG Kopien in Papierform als Sammelnachweis zu übergeben.

Zuordnungswerte gemäß Angaben im beiliegenden Baugrundgutachten:

nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F3,

nach LAGA M 20: Z 2

Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle:'.....'

02.02.0005.		5	m3		
-------------	--	---	----	-------	-------

Zulage Handschachtung

Zulage zur Bodenbewegung der vorgenannten Positionen für Ausheben und Einbauen von Hand im Bereich von Hindernissen.

Ausführung nach besonderer Anordnung des AG.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 59/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.02.0006.		10	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Suchgraben ausheben

Suchgraben ausheben in reiner Handarbeit, zur Freilegung von Kabeln und Rohrleitungen, nach Abtrag der Oberflächenbefestigung, einschließlich Grabenverbau nach DIN18303, Aushub seitlich lagern, wieder verfüllen und verdichten, Sohltiefe bis 2,00 m; Länge 1,50 m; Breite 1,00 m; HGB 1. Ausführung bei unklare Leitungsbestand und ausdrücklicher Anweisung des AG

02.02.0007.		40	m		
-------------	--	----	---	-------	-------

Zulage Behinderung längsliegende Leitungen

Zulage zu vorbeschriebenem Aushub und Verfüllung für Behinderung durch längsliegende Versorgungsleitungen, Kanäle, Schutzrohre, Formsteine und Kabel für:

- 1) erforderliche Handschachtung und sorgfältiges Freilegen ohne Beschädigung der Medienleitungen/Kabel
- 2) Leitungen, Kanäle und Kabel während der Bauzeit sichern (abstützen, abhängen, absteifen o.ä.) und entsprechend den Festlegungen der Versorgungsträger und der zutreffenden Schutzvorschriften verfüllen, incl. deren Wiedereinsandung.
- 3) erschwerte Bedingungen für die geplanten, neu zu verlegende Medienleitungen
- 4) Wiederverfüllung von Hand
- 5) Erschwernisse durch erforderlichen Verbau
- 6) ggf. erforderliche Maßnahmen zur Inbetriebhaltung der Medienleitungen / Kabel
- 7) Neuverlegung von Warnband und Ortungsdrähten, einschl. funktionstüchtige Wiederherstellung

Ausführung nach den zutreffenden Schutzvorschriften. Alle dicht am Regelgraben verlaufenden Leitungen und Kabel gelten als parallele Trasse.

Die Vergütung erfolgt nur, wenn trotz Einhaltung des vorgegebenen Grabenprofils und der Leitungsachse eine unmittelbare Berührung der anderen Trasse nicht vermeidbar war.

02.02.0008.		5	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Zulage Behinderung querliegende Leitungen

Zulage zu vorbeschriebenem Aushub und Verfüllung für Behinderung durch querliegende Versorgungsleitungen, Kanäle, Schutzrohre, Formsteine und Kabel für:

- 1) erforderliche Handschachtung und sorgfältiges Freilegen ohne Beschädigung der Medienleitungen/Kabel
- 2) Leitungen, Kanäle und Kabel während der Bauzeit

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 60/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

sichern (abstützen, abhängen, absteifen o.ä.) und
entsprechend den Festlegungen der Versorgungsträger
und der zutreffenden Schutzvorschriften verfüllen,
incl. deren Wiedereinsandung.

3) erschwerte Bedingungen für die geplanten, neu zu
verlegende Medienleitungen

4) Wiederverfüllung von Hand

5) Erschwernisse durch erforderlichen Verbau

6) ggf. erforderliche Maßnahmen zur Inbetriebhaltung
der Medienleitungen / Kabel

7) Neuverlegung von Warnband und Ortungsdrähten,
einschl. funktionstüchtige Wiederherstellung

Mehrere nebeneinander liegende Versorgungsleitungen,
wie Kabel, Schutzrohre, Kanäle, Formsteine,
mit unterschiedlichen Abständen von bis zu 15 cm
untereinander, gelten bei einer maximalen Gesamtbreite
der Querung bis 1,00 m, als eine Behinderung!

02.02.0009.		240	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Planum herstellen

Planum herstellen

Max. Abweichung von der Sollhöhe +2/-2 cm.

02.02.0010.		240	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Boden verdichten

Boden verdichten

Tragfähigkeitswert mind.: $Ev_2 = 45 \text{ MN/m}^2$

02.02.0011.		10	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Untergrundverbesserung durchführen

Untergrundverbesserung durchführen.

Material liefern und in Auskoffnung einbauen und verdichten.

Material: Grobschotter aus Felsgestein, kein Kalkstein,

nach ZTV SoB-StB als Bodenstabilisierung unter

Straßenplanum, bei nichttragfähigen Baugrund;

Korngröße 0/56 mm, Feinkornanteil < 10 %

Verformungsmodul = Ev_2 - Wert von 45 MN/m^2 ist anschließend
nachzuweisen.

Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen

Der Aushub wird separat vergütet.

02.02.0012.		20	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Oberboden liefern und einbauen

Oberboden/Mutterboden unbelastet, gesiebt, humusreich,

auf Baustelle liefern und profilgerecht andecken.

Oberboden gemäß DIN 18915 (Qualitätssicherung f.

Vegetationsschichten)

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 61/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Andeckung auf Böschungen, Seitenstreifen, Trennstreifen,
Mulden u.ä. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen,
Einbaudicke i. m. 20 cm.

02.02.0013.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Kontrollprüfung Verdichtung Sohlen,

Zusätzliche, nur durch den AG angeordnete Kontrollprüfung
Verformungsmodul (Dyna. Fallplatte),
Verdichtungsnachweis für Graben-/Baugrubensohlen,
Prüfprotokoll anfertigen und Dokumentation je 1x digital und in
Papierform an den AG übergeben, Prüfstellen lage- und
höhenmäßig in Plänen darstellen.

Vergütung nur bei Erreichen der geforderten Werte.

Eine zusätzliche Anordnung ersetzt nicht die
Eigenüberwachung des AN gemäß ZTV A-StB 12, Tab. 1 !

02.02.0014.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Plattendruckversuch

Lastplattendruckversuch, incl. Gegengewicht
Lastplattendruckversuch nach DIN 18134 nach Angabe der
Projektleitung des AG als Kontrollprüfung
des Auftraggebers im Fahrbahn- bzw. Rohrgrabenbereich
durch eine anerkannte und unabhängige Prüfstelle nach Wahl
des AN durchführen.

Das dafür notwendige Gegengewicht ist einzukalkulieren.

Werden die vom AG geforderten

Werte nicht erreicht, hat der AN die Verdichtungsarbeiten auf
eigene Kosten bis zur Erreichung der

Werte weiterzuführen. Die dann noch erforderlichen

Lastplattendruckversuche bis zur Erreichung der
geforderten Werte gehen ebenfalls zu Lasten des AN.

Die Prüfstellen an denen Kontrollprüfungen des AG
durchgeführt wurden, sind in einem Lageplan darzustellen

und die einzelnen Prüfstellen den Prüfungsprotokollen

zuzuordnen. Lastplattendruckversuche

im Zuge der geforderten Eigenüberwachung werden nicht
vergütet, sind aber dem AG in gleicher

Weise nachzuweisen.

Bereiche: OK Planum, OK Frostschutzschicht

Eine zusätzliche Anordnung ersetzt nicht die

Eigenüberwachung des AN gemäß ZTV A-StB 12, Tab. 1 !

Zwischensumme 2
ERDARBEITEN

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 62/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

02.03. TRAG- UND DECKSCHICHTEN

02.03.0001.		240	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Geotextil liefern und einbauen

Geosynthetischer Straßenbauvliesstoff als Trenn- und Filtervliesstoff liefern und fachgerecht einbauen.
Einschichtiger, mechanisch verfestigter und kalandrierter Straßenbauvliesstoff, Schichtdicke mind. 1,2mm, Flächengewicht mind. 200g/m², Robustheitsklasse GRK 3. Stempeldurchdruckkraft: mind. 1.800 N (nach DIN EN ISO 12236) Wasserdurchlässigkeit >= 0,08 m/s Überlappung mind. 0,50 m. Überlappungsverluste und Verschnitt sind mit einzurechnen. Einbau auf Erdplanum. Abgerechnet wird nach abgedeckter Fläche, Mengen für Rohrgrabenbereiche MW + TWL in BT 3 & 4!

02.03.0002.		90	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Frostschuttschicht 0/ 45 in Fahrbahn und Parkstreifen

Frostschuttschicht 0/45, in Verkehrsflächen der Bk 1,0 gem RStO 12/24, herstellen
Liefern von frostsicherem Material aus gebrochenen Mineralstoffen, kein Kalkschotter und kein Recyclingmaterial, Körnung 0/45 gem. ZTV-StB 20, Einbaustärke: Gehwegi.M.= 25 cm, Parkfläche i.M.= 49 cm Material lagenweise einbauen und verdichten, Verformungsmodul EV2 = 120 MN/ m2 Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen Mengen für Rohrgrabenbereiche MW + TWL in BT 3 & 4! Bereich: Parkfläche und Gehweg

02.03.0003.		115	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

HGT herstellen

Verfestigung von frostunempfindlichem Material mit hydraulischem Bindemittel maschinell herstellen.
Im Zentralmischverfahren mit Material des AN= Kies-/ Kies-Sand- Gemisch'
Verfestigung = Tragschicht unter Frostschuttschicht, Einbau vor Kopf, in mehreren Abschnitten ist zu kalkulieren Schichtdicke: 20 cm.
Bindemittel = CEM I 32,5 R.
Verfestigung mind. 3 Tage feuchthalten, Wasser liefern Mengen für Rohrgrabenbereiche MW + TWL in BT 3 & 4!

02.03.0004.		20	m		
-------------	--	----	---	-------	-------

Drainagefuge in HGT herstellen

Drainagefuge als Sicker und Entwässerungsrinne innerhalb der HGT in voller Höhe herstellen,
Breite: 5cm
Verfüllung mit Filterkies, Rundkorn 16/32

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 63/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Ausführung: beidseitig entlang der Bettung für Mulde gemäß
Angaben im Straßenquerschnitt,
Ableiten des Sickerwassers über Sickerstrang.

02.03.0005.		65 m		
-------------	--	------	-------	-------

Granithochbord

Bordstein aus Granit als Hochbord nach DIN EN 1343 liefern
und in Beton gem. Regelprofil setzen. Gerader Stein und
Kurvenstein Breite 120/ 150 mm; Höhe 300 mm,
bearbeitete Flächen,
Beständigkeit gegen Frost-Tau-Wechsel: F1
max. Fugenbreite 4 mm, Farbe: grau
Fundamentbeton u. Rückenstütze: C 25/30
Dicke: 20 cm
Expositionsklasse: XF 2
Dehnungsfuge im Abstand von max. 10,00 m als durchgehende
Bewegungsfugen in Betonbettung, Betonrückenstütze und
Bordsteinfuge durch Trennschichten aus Naturkautschuk
herstellen.

02.03.0006.		90 m		
-------------	--	------	-------	-------

Granittiefbord

Bordsteine aus Naturstein mit gleichmäßiger Färbung
setzen. Naturstein ' T 8 x 20', Bordstein aus Granit.
Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Bordstein 'als
gerader Stein und Kurvenstein Rückenstütze bis 10 cm unter
Oberkante Bordstein.
Fundamentbeton: Druckfestigkeit: C 16/20 Dicke: 20 cm
Expositionsklasse: XF 2
Das Schneiden der Bordsteine ist in den EP einzurechnen und
wird somit nicht gesondert vergütet.

02.03.0007.		20 St		
-------------	--	-------	-------	-------

Schneidarbeiten Borde

Bordsteine schneiden,
Hoch- Rund- oder Tiefbord aus Granit oder Beton
Schnitt gerade oder winkeligerecht,
Schutt geht in Eigentum des AN über und ist zu entsorgen.

02.03.0008.		90 m2		
-------------	--	-------	-------	-------

Pflasterdecke Granitkleinpflaster wieder einbauen

Pflasterdecke Granitkleinpflaster, zwischengelagert auf Lager
des AN, aufnehmen und zurück zur Einbaustelle bringen und
verlegen, Einbaubereich: Parkstreifen,
Verlegeart: Reihe
Plasterfugen mit Splitt ausfugen, unteres Drittel
der Fuge Splitt 2/5, obere zwei Drittel 0/5 bis 0/8;
in Splittbettung 2/5, Bettung in sep. Position,
Abrütteln und mehrmaliges Nachfugen ist einzurechnen.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 64/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Das Schneiden und Verhauen der Steine ist in den EP
einzurechnen und wird somit nicht gesondert vergütet.

02.03.0009.		124 m2		
-------------	--	--------	-------	-------

Betonsteinpflasterdecke Gehweg, bernstein / hellbraun

Betonsteinpflasterdecke frei Baustelle liefern, auf
Pflasterbettung fachgerecht verlegen, abrütteln sowie
Einsanden, Wässern und Auskehren der Fugen.
Ausführung innerhalb von Gehwegflächen als farblich
abgesetztes Band in einer Breite von 75 cm,
Betonpflastersteine DIN EN 1338 Klasse D, I
Aufbau zweischichtig mit hochwertiger Edelsplitt-
Natursteinkörnung im Vorsatz > 4mm
Format: 16,5 x 24,7 cm, mit Fase.
Dicke: 8 cm, Farbe: bernstein / hellbraun
einschl. aller Rand- und Anschlusssteine,
Steine im Läuferverband längs zur Laufrichtung verlegen.
Pflasterbett im verdichteten Zustand 4cm (+/- 1cm),
Bettungsmaterial: Edelbrechsand- Splitt-Gemisch Korngruppe
0/5 (gebrochen, Sandanteil ca. 30%, Ecs35, SZ 22),
Kornanteil <0,063 mm max. 5,0 M.%, herstellen,
Abgekehrten Belag, geschützt verdichten, Abschließend mit
gebrochenem Sand 0/2 (Esc >35) unter Wasserzugabe ein-
schlämmen.
Fugenmaterial Korngruppe 0/5 (gebrochen, Sandanteil ca.
50%, Ecs35, SZ 22),
Das erforderliche Schneiden der Steine ist in den EP
einzurechnen und wird somit nicht gesondert vergütet.

02.03.0010.		25 m2		
-------------	--	-------	-------	-------

Betonsteinpflasterdecke Gehweg, grau

Betonsteinpflasterdecke frei Baustelle liefern, auf
Pflasterbettung fachgerecht verlegen, abrütteln sowie
Einsanden, Wässern und Auskehren der Fugen.
Betonpflastersteine DIN EN 1338 Klasse D, I
Aufbau zweischichtig mit hochwertiger Edelsplitt-
Natursteinkörnung im Vorsatz > 4mm
Format: 16,5 x 24,7 cm, mit Fase.
Dicke: 8 cm, Farbe: grau,
einschl. aller Rand- und Anschlusssteine,
Steine im Läuferverband längs zur Laufrichtung verlegen.
Pflasterbett im verdichteten Zustand 4cm (+/- 1cm),
Bettungsmaterial: Edelbrechsand- Splitt-Gemisch Korngruppe
0/5 (gebrochen, Sandanteil ca. 30%, Ecs35, SZ 22),
Kornanteil <0,063 mm max. 5,0 M.%, herstellen,
Abgekehrten Belag, geschützt verdichten, Abschließend mit
gebrochenem Sand 0/2 (Esc >35) unter Wasserzugabe ein-
schlämmen.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 65/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Fugenmaterial Korngruppe 0/5 (gebrochen, Sandanteil ca. 50%, Ecs35, SZ 22),

Ausführung in Gehwegflächen, Einzelflächen über 2 bis 100 m², als Rand- und Traufstreifen / Gehwegbreite abzüglich farblich abgesetzten Pflasterstreifen b= 75 cm der Vorposition Pflaster in bernstein / hellbraun.

Das erforderliche Schneiden der Steine ist in den EP einzurechnen und wird somit nicht gesondert vergütet.

02.03.0011.		15	m2		
-------------	--	----	----	-------	-------

Pflasterangleichung in Zufahrten und Eingängen

Angleich von Zufahrten und Eingängen im Zuge der Gehweg- und Straßenarbeiten.

Granitpflaster vom Zwischenlager aufnehmen, transportieren und höhengerecht wieder einbauen und abrütteln.

Bettung 'Hartsteinsplitt-Brechsandgemisch 0/5'

Fuge mit Baustoffgemisch 0/4.

Das erforderliche Schneiden und Verhauen der Steine ist in den EP einzurechnen und wird somit nicht gesondert vergütet.

Ausführung in Klein- und Kleinstflächen

02.03.0012.		10	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Splittbettung

Splittbettung für Naturstein- und Betonpflaster der Vorpositionen herstellen, Hartgestein Edelbrechsand-

Splittgemisch 0/5. Bettungs-material Korngruppe 0/5

(gebrochen, Sandanteil ca. 30%, Ecs35, SZ 22), Kornanteil

<0,063 mm max. 5,0 M.%,

Dicke im verdichteten Zustand 4 cm,

Abrechnung nach Aufmaß im eingebauten Zustand.

Zwischensumme 3

TRAG- UND DECKSCHICHTEN

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 66/174

Datum 11.03.2026

Zusammenstellung der Abschnitte

- | | |
|----------------------------|-----------|
| 1. BAUFELDFREIMACHUNG | EUR |
| 2. ERDARBEITEN | EUR |
| 3. TRAG- UND DECKSCHICHTEN | EUR |

Summe der Abschnitte	 EUR
BAUTEIL 2: PARKFLÄCHEN FÜR E - LADESTATIONEN	

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 67/174

Datum 11.03.2026

Zusammenstellung

BAUTEIL 2: PARKFLÄCHEN FÜR E - LADESTATIONEN

Netto - Angebotssumme EUR

+ 19,00 % Mehrwertsteuer EUR

Brutto - Angebotssumme EUR

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 68/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03. BAUTEIL 3: MISCHWASSERKANAL

In den nachfolgend aufgeführten Positionen
ist bei Einbau von Materialien sowie für das
Herstellen baulicher Anlagen

g e n e r e l l

das Liefern und Einbauen der jeweiligen
Materialien enthalten.

03.01. BAUFELDFREIMACHUNG

03.01.0001.		315 m		
-------------	--	-------	-------	-------

Asphaltoberbau senkrecht schneiden, Dicke bis 20cm

Asphaltoberbau senkrecht schneiden im Bereich Hauptkanal.
Dicke der Asphaltbefestigung bis 20 cm, Ausführung mit
Fugenschneidegerät.

Lokale Asphaltstärken über 20 cm werden nicht mehr
geschnitten, sondern durchgestemmt u. aufgebrochen.

Abrechnung erfolgt dann mit über Position Aufbruch.

Anfallende Stoffe schadlos beseitigen.

Das nochmals erforderliche Fugenschneiden für Rückschnitt
von 2x 20 cm Breite mal Grabenlänge vor Wiederherstellung
der Asphalt-Trag- und Deckschicht wird
nicht gesondert vergütet u. ist im EP mit einzurechnen.

Gilt für Rohrgrabenbereich der Hauptleitung und
Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich.

03.01.0002.		70 m3		
-------------	--	-------	-------	-------

Asphaltbefestigung fräsen, aufbrechen, aufnehmen, Dicke bis 20cm

Asphaltbefestigung fräsen, aufbrechen, aufnehmen, nach Wahl
AN, in Fahrbahnen, in Streifen nach Schneiden der
Deckschicht; Dicke der Asphaltbefestigung bis 20 cm,
Anfallende Stoffe schadlos beseitigen und zu einer geeigneten
Aufbereitungsanlage abfahren. Material wird Eigentum des AN.
Abrechnung: Grabenbreite nach DIN EN 1610 und
einschließlich Rückschnittsbreite (max. 2 x 20 cm).

Einordnung nach RuVA- StB 01/ 05 in
Verwertungsklasse A.

Abfallschlüssel-Nr: 170302,

Gilt für Rohrgrabenbereich der Hauptleitung und
Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 69/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.01.0003.		255 m			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Hydraulisch gebundene Tragschicht senkrecht schneiden, Dicke bis 15cm

Asphaltoberbau senkrecht schneiden im Bereich Hauptkanal. Dicke der Asphaltbefestigung bis 20 cm, Ausführung mit Fugenschneidegerät.

Lokale Asphaltstärken über 20 cm werden nicht mehr geschnitten, sondern durchgestemmt u. aufgebrochen.

Abrechnung erfolgt dann mit über Position Aufbruch.

Anfallende Stoffe schadlos beseitigen.

Das nochmals erforderliche Fugenschneiden für Rückschnitt von 2x 20 cm Breite mal Grabenlänge vor Wiederherstellung der Asphalt-Trag- und Deckschicht wird

nicht gesondert vergütet u. ist im EP mit einzurechnen.

Gilt für Rohrgrabenbereich der Hauptleitung und

Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich.

03.01.0004.		35 m3			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Hydraulisch gebundene Tragschicht aufnehmen, Dicke bis 15cm

Hydraulisch gebundene Tragschicht (HGT) aufnehmen, laden, transportieren und einer zugelassenen Entsorgungsstelle nach Wahl des AN zuführen. Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen. Gesamtaufbruchtiefe bis 15 cm.

Gilt für Rohrgrabenbereich der Hauptleitung und

Hausanschlüsse, Bereich Kreisstraße K 129

03.01.0005.		8 m3			
-------------	--	------	--	-------	-------

Teilabbruch unbewehrter Beton

Teilabbruch von unbewehrtem Beton, Hindernisse im unterirdischen Bauraum,

Abmessung: beliebig,

Abbruchart nach Wahl des AN,

Sprengen ist nicht zugelassen.

Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist schadlos zu beseitigen.

Abrechnung: nach Aufmaß und Fotodokumentation.

03.01.0006.		8 m3			
-------------	--	------	--	-------	-------

Teilabbruch bewehrter Beton

Leistung wie Pos. Teilabbruch von unbewehrtem Beton, jedoch Abbrechen von Stahlbeton

03.01.0007.		10 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Borde aufnehmen und lagern

Borde aus Beton oder Naturstein aufnehmen, aller Größen.

Borde säubern und innerhalb Baustelle für Wiedereinbau

lagern. Abbruch des Betonaufagers und der Rückenstütze.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 70/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Aufbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist fachgerecht
gemäß den gültigen Vorschriften zu entsorgen.

03.01.0008.		665 m2		
-------------	--	--------	-------	-------

Granitpflaster aufnehmen, Lager des AG transportieren

Granitpflaster einschl. ungebundener Tragschicht aufnehmen.

Format: beliebig

Gesamtaufbruchtiefe 40 cm.

Tragschicht- und Fugenmaterial wird Eigentum des AN und ist
der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Pflastermaterial auf Lager des AG transportieren, Einfache
Entfernung bis 10 km.

Abrechnung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

03.01.0009.		10 m		
-------------	--	------	-------	-------

Granit 3- Zeiler aufnehmen, Lager des AG transportieren

Granitpflaster als 3- Zeiler, gebundene Bauweise aufnehmen
und entsorgen

Gesamtaufbruchtiefe 40 cm.

Tragschicht- und Fugenmaterial wird Eigentum des AN und ist
der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Pflastermaterial auf Lager des AG transportieren, Einfache
Entfernung bis 10 km.

Abrechnung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

03.01.0010.		48 m2		
-------------	--	-------	-------	-------

Betongitterplatten aufnehmen, säubern, entsorgen

Betongitterplatten aufnehmen und einschl. ungebundener
Tragschicht und Füllung entsorgen.

Gesamtaufbruchtiefe: 4 cm.

Material in Eigentum des AN übernehmen und einer
Verwertung zuführen.

Abrechnung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

03.01.0011.		40 m2		
-------------	--	-------	-------	-------

Ungebundene Tragschicht aufnehmen, entsorgen

Oberflächenbefestigung aus ungebundenen Baustoffen
aufnehmen, laden, transportieren und einer zugelassenen
Entsorgungsstelle nach Wahl des AN zuführen.

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.

Gesamtaufbruchtiefe bis 40 cm.

03.01.0012.		465 m		
-------------	--	-------	-------	-------

Kanal aufnehmen bis DN 400

Kanal aufnehmen im Zuge der Erdarbeiten Rohrverlegung,
bis DN 40 aus Beton, Material wird Eigentum des AN und ist
schadlos incl. Deponiegebühren zu beseitigen.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 71/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.01.0013.		52 m3			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Kanal bis DN 500 verdämmen

Kanal verdämmen bis DN 500 aus Beton, PVC oder Steinzeug. Stillgelegte Leitungen verfüllen mit hydraulisch gebundenem, fließfähigen Füllstoff, einschl. Entlüftungs- und Einfüllöffnungen anlegen. Alle erf. Materialien sowie der Rückbau sind einzurechnen.

Ausführung erst nach Freigabe der entsprechenden Abschnitte durch den AG.

03.01.0014.		6 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Schächte bis DN 1000 verdämmen

Schachtbauwerke aus Beton mit hydraulisch gebundenem, fließfähigen Füllstoff verdämmen, Tiefe der Schächte bis 3,00 m, Durchmesser Lichte 1,00 m, Alle erf. Materialien sowie der Rückbau sind einzurechnen.

Ausführung erst nach Freigabe der entsprechenden Abschnitte durch den AG.

03.01.0015.		10 St			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Abriss Schächte

Schachtbauwerke aus Beton oder Mauerwerk abbrechen und schadlos entsorgen. Material geht ins Eigentum des AN über. Die notwendigen Erdarbeiten sind in den EP einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. Tiefe der Schächte bis 3,00 m, Durchmesser Lichte 1,00 m, einschl. Schachtdeckel und Schmutzfänger.

03.01.0016.		10 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Fernwärmeleitung aufnehmen, entsorgen

Fernwärmeleitung als querende Behinderung im Rohrgraben aufnehmen, einschl. Erdarbeiten, Trennschnitte und Rohrenden der verbleibenden Bestandsleitung mit Beton verschließen, Leitung außer Betrieb, anfallendes Material fachgerecht entsorgen, Kosten und Gebühren ist Sache des AN, Querung bestehend aus einem Mantelrohr und 2 St Leitungsrohren aus Stahl bis DN 400, betonummantelt und gedämmt

Abgerechnet wird die einfache Länge der querenden Behinderung

03.01.0017.		126 m3			
-------------	--	--------	--	-------	-------

Oberboden abtragen, lagern, andecken

Oberboden maschinell und manuell abtragen, Oberboden zum Lager des AN außerhalb der Baustelle transportieren und lagern. Nach Abschluss der Baumaßnahme wieder laden, zur Baustelle transportieren und profilgerecht wieder andecken. Der Oberboden darf in seinen Eigenschaften nicht verschlechtert

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 72/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

werden. Fremdkörper und Beimengungen sind zu entfernen
(Steine > 5cm Durchmesser, Unrat, Unkraut (z.B. Quecke,
Winde, Giersch) und schwer verrottbare Pflanzenteile, etc.).
Der zwischengelagerte Oberboden ist mit Folien zum Schutz
vor Durchnässung abzudecken.
Oberbodendicke: ca. bis 20 cm

03.01.0018. 3 St

Bäume fällen mit Roden, DU über 0,5-0,75m

Bäume fällen, höchstens 0,25 m über dem Erdboden
absägen. Wurzelstöcke roden. Gemessen wird der Durch-
messer 1,00 m über dem Erdboden.
Durchmesser über 0,50 bis 0,75 m.
Neigung der Rodungsfläche ca. 1:1
Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden aus
Abtragsbereichen profilgerecht lösen.
Gesamtes Holz nach Wahl des AN verwerten.
Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten.
Schlagabraum nach Wahl des AN verwerten.

03.01.0019. 5 St

Bäume fällen mit Roden, DU über 0,3-0,5 m

Bäume fällen, höchstens 0,25 m über dem Erdboden
absägen. Wurzelstöcke roden. Gemessen wird der Durch-
messer 1,00 m über dem Erdboden.
Durchmesser über 0,30 bis 0,50 m.
Neigung der Rodungsfläche ca. 1:1
Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden aus
Abtragsbereichen profilgerecht lösen.
Gesamtes Holz nach Wahl des AN verwerten.
Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten.
Schlagabraum nach Wahl des AN verwerten.

03.01.0020. 12 St

Bäume fällen mit Roden, DU über 0,1-0,3 m

Bäume fällen, höchstens 0,25 m über dem Erdboden
absägen. Wurzelstöcke roden. Gemessen wird der Durch-
messer 1,00 m über dem Erdboden.
Durchmesser über 0,10 bis 0,30 m.
Neigung der Rodungsfläche ca. 1:1
Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen. Boden aus
Abtragsbereichen profilgerecht lösen.
Gesamtes Holz nach Wahl des AN verwerten.
Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten.
Schlagabraum nach Wahl des AN verwerten.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 73/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.01.0021.		100	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Strauchbestand roden

Strauchbestand und sonstiger Aufwuchs bis 0,10 m Stamm-
durchmesser, in 1,00 m Höhe über dem Erdboden gemessen,
mit Wurzelwerk roden. Abrechnung nach Fläche der
größten Ausdehnung des Strauchwerks.

Mittlere Höhe bis 5,00 m

Neigung der Rodungsfläche bis 1:1

Wurzellöcher mit geeignetem Boden verfüllen.

Boden aus Abtragsbereichen profilgerecht lösen.

Wurzelstöcke nach Wahl des AN verwerten.

Schlagabraum nach Wahl des AN verwerten.

03.01.0022.		55	m		
-------------	--	----	---	-------	-------

Zaun aufnehmen, lagern und wiedereinbauen

Vorhandenen Zaun einschl. Zaunsäulen aufnehmen,
zum Wiedereinbau seitlich lagern,

Material: Maschendrahtzaun mit Säulen aus Beton

Höhe: ca. 1,60 m; Abstand Säulen ca. 2,50 m

Nach Beendigung der Maßnahme Zaun wieder aufstellen,

Säulen in Betonfundament C16/20.

03.01.0023.		650	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Rasenansaat

Rasenansaat, mit Regel-Saatgutmischung Landschaftsrasen

RSM 7.1.1 ohne Kräuter, in zwei gekreuzten Arbeitsgängen auf
vorbereitete Flächen aufbringen, Saatgutmenge 30g/m².

Zwischensumme 1

BAUFELDFREIMACHUNG

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 74/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.02. ERDARBEITEN

Vorbemerkung Homogenbereiche

Die einheitliche Beschreibung von Boden und Fels erfolgt mit Angabe der Spannbreiten von Kennwerten und Eigenschaften sowie gewerkweise zu bildenden Homogenbereichen von Böden und Fels.

Grundlage für die Bildung der Homogenbereichen ist das vorliegende Baugrundgutachten des IB Dr. Weissenburg vom 27.10.2025.

Die erforderlichen Kennwerte und Eigenschaften zur Bildung von gewerkweisen Homogenbereichen sind in Anlage 13 des Baugrundgutachtens dargestellt.

Die ermittelten Baugrundsichten sind in einem Homogenbereich zusammengefasst:
Offene Bauweise:

HGB 1 - Schicht 1 bis einschl. Schicht 4.1

HGB 2 - Schicht 4.2

Zulage-Position: - breiige Konsistenz

VORBEMERKUNG VERBAU

Art des Verbaus nach Wahl des AN.

Vor Beginn der Verbauarbeiten hat sich der AN über die genaue Lage von Leitungen und Kabeln zu informieren. Der Verbau muss den höchsten zu erwartenden Belastungen in ungünstigster Stellung standhalten. Alle Teile sind so zu bemessen, dass die zulässigen Beanspruchungen nicht überschritten werden.

In Bereichen vorhandener Kabel, Leitungen und Bauwerken ist der Verbau erschütterungs- und verformungsarm einzubringen.

Insbesondere im Bereich der dichten Bebauung ist der Rohrgraben abschnittsweise mit geeignetem Verbausystem nach Wahl des AN setzungsarm zu verbauen. Dabei sind die ungünstigen Bodenverhältnisse zu beachten.

Im Bereich von grundwasserführenden Schichten sind die Stirnseiten grundsätzlich mit Stahltafeln zu sichern. (Die Ausführung in kurzen Abschnitten ist bei der Kalkulation zu beachten.) Das mehrmalige Verbauen der Grabenstirnwände

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 75/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

entsprechend Baufortschritt, zur Einhaltung der UVV, ist einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht. Die Mehraufwendungen / Erschwernisse im Zusammenhang mit dem Verbau für vorhandene Kabel, Kanäle und Leitungen, die sich im Bereich aller in folgenden (auch in ggf. vorh. weiteren Untertiteln) aufgeführten Verbau-Positionen befinden, sind in die Einheitspreise der Positionen „Suchgraben“ sowie „Zulage für Kreuzungen“ bzw. „Zulage für schleifende Kreuzungen, Parallelverlegungen“ im Untertitel „Erdarbeiten“ einzurechnen.

Ein nach dem Ziehen von senkrechten Verbauteilen (Träger, Spundbohle, Kanaldiele, Verbauplatte etc.) verbleibender Hohlraum ist sofort durch geeignete Maßnahmen (z.B. Verfüllen mit Dämmen, Porenleichtbeton etc.) zu beseitigen. Die Kosten dafür sind in die Einheitspreise einzurechnen. Dieser Hinweis gilt für alle Verbau-Positionen dieses LV (auch bei ggf. vorhandenen weiteren Untertiteln zu den Verbauarbeiten).

Das Anfertigen und Liefern der statischen Berechnungen, Ausführungszeichnungen und Materiallisten für den Verbau, soweit nach DIN 4124 erforderlich, gilt als Nebenleistung und wird nicht gesondert vergütet. Die von einem Prüfenieur geprüfte(n) statische Berechnung/Ausführungsunterlagen des Verbaus sind 14 Tage nach Auftragserteilung dem AG vorzulegen. EDV-Ausdrucke einschließlich Programmbeschreibung zur Reproduzierbarkeit der Berechnung.

Der Verbau, incl. aller Mehraufwendungen, ist in die Position Bodenaushub Rohrgraben einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

03.02.0001.		3320	m3		
-------------	--	------	----	-------	-------

Bodenaushub Rohrgraben Mischwasserkanal

Boden der Gräben für Mischwasserkanäle sowie Schachtbauwerke nach Abtrag der Oberflächenbefestigung profilgerecht ausheben.

Aushub seitlich lagern ist nicht möglich!

Aushub laden, transportieren und lagern auf Zwischenlager des AN sowie zurück zum Einbauort transportieren und wieder einbauen, ist einzukalkulieren.

Einschl. den zwischengelagerten Aushub durch Abdecken mit Folien vor Durchnässung schützen.

Verfüllen und Verdichten nach DIN EN 1610.

Eigenüberwachung des AN gemäß ZTV A-StB 12, Tab. 1; die Dokumentation ist dem AG zu übergeben.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 76/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist incl.
Gebühren zu Verwerten.
Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle: '.....'
Zuordnungswerte:
nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F2
nach LAGA: Z 1.1
AVV Abfallschlüsselnummer: 170504
Aushubtiefe bis 4,00m;
Grabenlänge von ca. 80m Aushubtiefe bis 5,00m
gemäß Unterlagen des AG
Sohlenbreite der Gräben: DN 250= 1,20 m; DN 400= 1,40m;
DN 500= 1,70m; DN 600 = 1,80m
Die Mehrbreite des Grabens für beidseitigen Verbau ist
einzurechnen. (vergütet wird nur die senkrechte Baugrube).
Abrechnung erfolgt von Schachtachse zu Schachtachse.
Der Mehraushub für Schächte ist in den Positionen für
Schachtbauwerke beschrieben und einzukalkulieren.
Die Behinderung, auf Grund der engen Bauverhältnisse und zu
anderen Medienleitungen, ist einzurechnen und wird somit nicht
gesondert vergütet.
Homogenbereich 1 gemäß Angaben im beiliegenden
Baugrundgutachten und Vorbemerkung. Bei Abweichungen von
den Homogenbereichen ist die Bauleitung unverzüglich zu
verständigen, ansonsten erfolgt keine Vergütung.

03.02.0002.

4560 m2

Verbau Rohrgraben,

Verbau nach Wahl des AN für Einzelgraben, Hauptkanal
Mischwasser entsprechend DIN 18303,
nach den statischen Erfordernissen für Leitungsgräben,
Schachtgruben und Kopfgruben herstellen, vorhalten und nach
Fertigstellung des Kanals ausbauen.
Der Mehraufwand für die zusätzliche Ausfachung und
Aussteifung lotrechter Versätze und Verbreiterungen der
Gräben sowie in Bereichen von Schachtbaugruben,
Kreuzungen mit Versorgungsleitungen usw. ist in den EP
einzurechnen.
Einschl. fachgerechte Hinterfüllung bzw. Hinterstopfung des
Verbaus gegen Nachbrechen bzw. Nachrutschen der
Grabenwände.
Der Verbau ist mit der Verfüllung einhergehend so
zurückzubauen, dass der Einbau und die Verdichtung des
Füllmaterials bis zur anstehenden Grabenwand fachgerecht
erfolgen kann.
Abgerechnet wird nach verbauter Fläche aus der Länge des
Grabens in Leitungsachse und senkrechter
Höhe von Grabensohle bis OK Gelände. Schächte werden
übermessen. Nicht oder nur unzulänglich verbaute
Grabenstücke werden von der Gesamtlänge in Abzug gebracht.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 77/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Mehraufwendungen für Montage- und Arbeitsraum bei
Schachtbauwerken sind in den Schachtpositionen
einzurechnen.

Aushubtiefe bis 4,00m;

Haltungslänge von 80 m = Aushubtiefe bis 5,00m
gemäß Unterlagen des AG

03.02.0003.		1950	m3		
-------------	--	------	----	-------	-------

Zulage Boden lösen, HGB 2

Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch
Aushub Homogenbereich 2 (EA-Lösen und EA-Einbau),
gemäß Vorbemerkung und Angaben im beiliegenden
Baugrundgutachten.

Einschl. Mehraufwendungen für sep. Aushub und dem
Herstellen sep. Haufwerke zur Vermeidung der Vermischung
von Massen unterschiedlicher Homogenbereiche auf
Lagerflächen des AN

03.02.0004.		450	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Zulage für Aushub breiige Konsistenz

Zulage zu vorbeschriebener Bodenbewegung
(Leitungsgräben, unter Rohrsohle, Montagegruben ect.)
für Aushub breiige Konsistenz, in allen Tiefenlagen.

03.02.0005.		1150	m3		
-------------	--	------	----	-------	-------

Zulage nach EBV: BM-F3 und LAGA Z-2

Verbau nach Wahl des AN für Einzelgraben, Hauptkanal
Mischwasser entsprechend DIN 18303,
nach den statischen Erfordernissen für Leitungsgräben,
Schachtgruben und Kopfgruben herstellen, vorhalten und nach
Fertigstellung des Kanals ausbauen.

Der Mehraufwand für die zusätzliche Ausfachung und
Aussteifung lotrechter Versätze und Verbreiterungen der
Gräben sowie in Bereichen von Schachtbaugruben,
Kreuzungen mit Versorgungsleitungen usw. ist in den EP
einzurechnen.

Einschl. fachgerechte Hinterfüllung bzw. Hinterstopfung des
Verbaus gegen Nachbrechen bzw. Nachrutschen der
Grabenwände.

Der Verbau ist mit der Verfüllung einhergehend so
zurückzubauen, dass der Einbau und die Verdichtung des
Füllmaterials bis zur anstehenden Grabenwand fachgerecht
erfolgen kann.

Abgerechnet wird nach verbauter Fläche aus der Länge des
Grabens in Leitungsachse und senkrechter
Höhe von Grabensohle bis OK Gelände. Schächte werden
übermessen. Nicht oder nur unzulänglich verbaute
Grabenstücke werden von der Gesamtlänge in Abzug gebracht.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 78/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Mehraufwendungen für Montage- und Arbeitsraum bei
Schachtbauwerken sind in den Schachtpositionen
einzurechnen.

Aushubtiefe bis 4,00m;

Haltungslänge von 80 m = Aushubtiefe bis 5,00m

gemäß Unterlagen des AG

03.02.0006.		250	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Suchgraben ausheben

Suchgraben ausheben in reiner Handarbeit, zur Freilegung von
Kabeln und Rohrleitungen,

nach Abtrag der Oberflächenbefestigung, einschließlich
Grabenverbau nach DIN18303,

Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten,

Aushubtiefe bis 2,00 m, Länge ca. 1,50 m, Breite 1,00 m,

HGB 1 und 2

Diese Position kommt nur nach Beauftragung des AG zum

Einsatz, wenn unklare Aussagen des Leitungsbestandes

vorliegen. Abrechnung nach Stück Suchgraben.

03.02.0007.		170	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Zulage Handschachtung

Zulage zur Bodenbewegung der vorgenannten Positionen,

für Ausheben und Einbauen von Hand im Bereich von

Hindernissen,

in HGB 1 und 2,

Ausführung nach besonderer Anordnung des AG.

Handschachtungen für Längs- und Querliegende

Behinderungen werden in den jeweiligen Positionen vergütet.

03.02.0008.		75	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Zulage Behinderung querliegende Leitungen

Zulage zu vorbeschriebenem Aushub

und Verfüllung für Behinderung durch querliegende

Versorgungsleitungen, Kanäle, Schutzrohre, Formsteine und

Kabel für:

1) erforderliche Handschachtung und sorgfältiges Freilegen
ohne Beschädigung der Medienleitungen/Kabel

2) Leitungen, Kanäle und Kabel während der Bauzeit sichern
(abstützen, abhängen, absteifen o.ä.) und entsprechend den
Festlegungen der Versorgungsträger und der zutreffenden
Schutzvorschriften verfüllen, incl. deren Wiedereinsandung.

3) erschwerte Bedingungen für die geplanten, neu zu
verlegende Medienleitungen

4) Wiederverfüllung von Hand

5) Erschwernisse durch erforderlichen Verbau

6) ggf. erforderliche Maßnahmen zur Inbetriebhaltung der
Medienleitungen / Kabel

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 79/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

7) Neuverlegung von Warnband und Ortungsdrähten, einschl.
funktionstüchtige Wiederherstellung

Mehrere nebeneinander liegende Versorgungsleitungen, wie
Kabel, Schutzrohre, Kanäle, Formsteine,
mit unterschiedlichen Abständen von bis zu 15 cm
untereinander, gelten bei einer maximalen Gesamtbreite der
Querung bis 1,00 m, als eine Behinderung!

03.02.0009.		975 m		
-------------	--	-------	-------	-------

Zulage Behinderung längsliegende Leitungen

Zulage zu vorbeschriebenem Aushub
und Verfüllung für Behinderung durch längsliegende
Versorgungsleitungen, Kanäle, Schutzrohre, Formsteine
und Kabel für:

1) erforderliche Handschachtung und sorgfältiges
Freilegen ohne Beschädigung der Medienleitungen/Kabel
2) Leitungen, Kanäle und Kabel während der Bauzeit
sichern (abstützen, abhängen, absteifen o.ä.) und
entsprechend den Festlegungen der Versorgungsträger
und der zutreffenden Schutzvorschriften verfüllen,
incl. deren Wiedereinsandung.

3) erschwerte Bedingungen für die geplanten, neu zu
verlegende Medienleitungen

4) Wiederverfüllung von Hand

5) Erschwernisse durch erforderlichen Verbau

6) ggf. erforderliche Maßnahmen zur Inbetriebhaltung
der Medienleitungen / Kabel

7) Neuverlegung von Warnband und Ortungsdrähten,
einschl. funktionstüchtige Wiederherstellung

Ausführung nach den zutreffenden Schutzvorschriften.

Alle dicht am Regelgraben verlaufenden Leitungen und
Kabel gelten als parallele Trasse.

Nebeneinander liegende Kabel im Abstand von bis zu 10 cm
auf einer Gesamtbreite von bis zu 1,00 m gelten als eine
Behinderung!

03.02.0010.		1100 m2		
-------------	--	---------	-------	-------

Untergrund planieren, verdichten

Grabensohle planieren +/- 2 cm und verdichten

03.02.0011.		205 m3		
-------------	--	--------	-------	-------

Füllmaterial für Rohrleitungen

Liefern und einbauen von Füllmaterial (kein Recyclingmaterial)
für Auflager und Umhüllung von Rohrleitungen aus PP-
Material, profilgerecht, mit vom AN zu liefernden Stoffen,
Material entsprechend Verlegerichtlinien des Rohrerstellers
unter Beachtung DIN EN 1610 < 5% abschlämmbare

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 80/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Bestandteile Verdichten, einbauen in Baugruben mit und ohne
Verbau.
Schichtdicke Rohrleitungszone in Anlehnung an DIN EN 1610
mindestens 30 cm über Rohrscheitel.
Die Mehrverfüllung für den vom AN gewählten Verbau ist in den
Einheitspreis einzukalkulieren.

03.02.0012.		142	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Rohrbettung Stb- Kanal, C 16/20

Betonaufleger aus Beton C 16/20 unbewehrt,
Stärke: 10 cm + 1/10 DN, herstellen und eben abziehen.
Betonauflegerwinkel 120 °,
bzw. nach Angabe Rohrstatik das AN.
Mehraufwendungen für Aussparung der Rohrmuffen ist
einzukalkulieren.

03.02.0013.		112	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Obere Bettung Stb- Kanal, C 16/20

Beton C 16/20 unbewehrt, für obere Bettungsschicht
entsprechend Angabe Rohrstatik, herstellen und eben
abziehen, Einbau in Übereinstimmung mit Grabenbreite,
incl. erforderlichen Schalung.
Abrechnung: Volumenanteil Rohr wird in Abzug gebracht,
Mehraufwendungen sind einzurechnen.

03.02.0014.		340	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Bodenaustausch unter Grabensohle

Für die Leitungsverlegung nachweislich ungeeigneten Boden
unterhalb der Grabensohle ausheben, Aushub laden, transpor-
tieren und einer zugelassenen Entsorgungsstelle nach Wahl
des AN zuführen, mit Behinderung durch Versorgungs- und
Entsorgungsleitungen, Kabel und vorhandenen Verbau,
Sicherung wird gesondert vergütet.

Mineralstoffgemisch 0/56, kornabgestuft, liefern und wieder bis
zur Grabensohle einbauen und verdichten. Abgerechnet wird
mit senkrechten Baugrubenwänden.

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.

Zuordnungswerte:

nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F2

nach LAGA: Z 1.1

AVV Abfallschlüsselnummer: 170504

Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle: '.....'

Homogenbereich 1 und 2

Geotextilmatte, in separaten Positionen.

Verformungsmodul = Ev2- Wert von 45 MN/m² ist anschließend
nachzuweisen.

Vertiefung Rohrgraben: 30 cm

Vertiefung Schächte : 50 cm

Ausführung nur auf Anweisung AG bzw. ÖBÜ !

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 81/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.02.0015.		2625 m2			
-------------	--	---------	-------	-------	-------

Umhüllung Sohlstabilisierung mit Geotextilmatte GRK 4

Vollflächige Umhüllung des Mineralgemischs der Sohlstabilisierung mit Geotextilmatte GRK 4 aus Spinnfaservlies im Rohrgraben Stöße mit mind. 50 cm überlappen. Die Längen für Überlappungen sind im EP einzurechnen. Spinnfaservlies der Geotextilrobustheitsklasse 4, Flächengewicht mind. 250 g/m². Abgerechnet wird nach abgedeckter Fläche.

03.02.0016.		2570 m3			
-------------	--	---------	-------	-------	-------

Liefern u. Einbau von Bodenaustausch nichtbindig

Mineralstoffgemisch 0/56, kornabgestuft, kein Recyclingmaterial, liefern und oberhalb der Leitungszone in Rohrgräben und Gruben einbauen und verdichten, der durch die gelieferten Stoffe ausgetauschte Boden wird Eigentum des AN und ist schadlos zu beseitigen. Verdichtbarkeitsklasse V1 nach ZTV A-StB, Verformungsmodul auf OK Planum EV2 min. 45 MN/m², max. Schütthöhe je Verdichtungsgang 30 cm. Abrechnung erfolgt nach Abtragsprofilen des Leitungsgrabens beim Aushub. Die Mehrverfüllung für den vom AN gewählten Verbau ist in den Einheitspreis einzukalkulieren.

03.02.0017.		23 St			
-------------	--	-------	-------	-------	-------

Dichtriegel zwischen Schächten

Dichtriegel aus Lehm auf Rohrgrabenbreite von der Grabensohle bis 50 cm unter Unterkante Straßenplanum bzw. bis 0,60 m unter OK Gelände. Dicke: 0,5 m Grabenbreite: bis 1,80 m Der Einbau der Dichtriegel ist zu dokumentieren und in die Bestandsunterlagen mit einzuzeichnen.

03.02.0018.		50 m3			
-------------	--	-------	-------	-------	-------

Einbau Bodenmörtel

Liefern und Einbau von Boden- Mörtel/ Flüssigmörtel Abschnittsweise Verfüllung des Rohrgrabens einschl. Rohrumhüllung mit Bodenmörtel oder gleichwertiger Art bis Straßenplanum. Druckfestigkeit dem umgebenden Erdstoff angepasst (ca. 0,25- 0,8 N/ mm²). Spatenlösbar; Es müssen Planumsfestigkeiten von mind. 45 MN/ m² erreicht werden. Alle Mehraufwendungen, wie z. B. Überkopfbaustelle, der Einsatz von Stahlplatten für die abschnittsweise Abstellung des Flüssigbodens beim Einbau, die Schlauch- bzw. Rohrleitung

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 82/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

zum Einbau des Flüssigbodens, Justierung der Rohre gegen
Auftrieb, ist einzurechnen und wird nicht gesondert vergütet.
Abrechnung nach Lieferscheinen.
Ein erforderlicher Spritzschutz für Hausfassaden,
Einfriedungen und Anlagen Dritter ist einzurechnen.
Einbauort: Rohrgrabenverfüllung und ggf. Stabilisierung
Ausführung nur nach Festlegung des AG

03.02.0019.		15	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Kontrollprüfung Rammsonde

Zusätzliche, nur durch den AG angeordnete Kontrollprüfung,
Rammsondierung DIN 4094, leichte Rammsonde zum
Nachweis der vertragsgemäßen Verdichtung der Verfüllung
durch ein staatlich anerkanntes Prüfinstitut, einschließlich der
Prüfgebühren und Lieferung eines Protokolles je Prüfung.
Sondiertiefe über 1,25 bis 4,00 m,
Die Kontrollprüfungen sind in einem Lageplan darzustellen und
die einzelnen Prüfstellen den Prüfungsprotokollen zuzuordnen.
Erstellen einer Dokumentation je 1x digital und in Papierform
und Übergabe an den AG.
Vergütung nur bei Erreichen der geforderten Werte.
Eine zusätzliche Anordnung ersetzt nicht die
Eigenüberwachung des AN gemäß ZTV A-StB 12, Tab. 1 !

03.02.0020.		6	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Kontrollprüfung Verdichtung Sohlen,

Zusätzliche, nur durch den AG angeordnete Kontrollprüfung
Verformungsmodul (Dyna. Fallplatte),
Verdichtungsnachweis für Graben-/Baugrubensohlen,
Prüfprotokoll anfertigen und Dokumentation je 1x digital und in
Papierform an den AG übergeben, Prüfstellen lage- und
höhenmäßig in Plänen darstellen.
Vergütung nur bei Erreichen der geforderten Werte.
Eine zusätzliche Anordnung ersetzt nicht die
Eigenüberwachung des AN gemäß ZTV A-StB 12, Tab. 1 !

Zwischensumme 2
ERDARBEITEN

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 83/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.03. WASSERHALTUNGSARBEITEN

Hinweise zu Wasserhaltungsarbeiten

1. Ausführung Wasserhaltungsarbeiten

1.1. Die Wasserhaltungsarbeiten sind so auszuführen, dass alle Erd- und Rohrverlegearbeiten in trockengelegten Rohrgräben und Baugruben erfolgen können.

Abzuleiten ist das gesamte sich im Rohrgraben oder in der Baugrube sammelnde Wasser. Vergütet wird nur die Leistung, welche nicht ohnehin nach DIN 18299, Abschnitt 4.1.10. Nebenleistung ist.

1.2. Wenn nichts anderes vorgeschrieben, ist die Wahl der Art der Wasserhaltung im Übrigen dem Auftragnehmer freigestellt. Es muss jedoch sichergestellt sein, dass bei Rohrgräben die Grabensohle, bei sonstigen Baugruben der Arbeitsraum, auf zweckmäßige und wirtschaftliche Art trocken gehalten wird.

1.3. Der Auftragnehmer ist auch verpflichtet, im Einvernehmen mit dem Auftraggeber geeignete Maßnahmen zur weitestgehenden Beschränkung der Aufwendungen für die Wasserhaltung zu treffen. Insbesondere hat er die zeitliche Abwicklung so zu gestalten, dass keine vermeidbaren Wasserhaltungszeiten entstehen.

1.4. Eine jede Fördereinrichtung für die Wasserhaltung ist mit einem geeichten Betriebsstundenzähler auszustatten. Die Förderleistung ist durch eine geeignete Messeinrichtung nachzuweisen. Bei offener Wasserhaltung ist ein ausreichend bemessener Pumpensumpf mit Schwimmerschaltung vorzusehen. Ausnahmen bedürfen der Zustimmung des Auftraggebers.

2. Nebenleistungen

Wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes bestimmt ist, gehören zu den Nebenleistungen im Sinne der DIN 18 305 auch:

2.1. Einbau, Ausbau und Vorhalten von Messeinrichtungen und Zählern nach Abschnitt 1.4. der Hinweise zur Ausführung von Wasserhaltungsarbeiten.

2.2. Führung von Betriebsbüchern über die Pumpzeit.

3. Abrechnung Wasserhaltungsarbeiten

3.1. Wenn nichts anderes vorgeschrieben ist, insbesondere wenn nicht die Wasserhaltungszeit pauschal vergütet wird, wird abgerechnet nach tatsächlicher Förderleistung und tatsächlicher Pumpzeit. Leistungen, die nicht nachgewiesen werden können, etwa wegen fehlender Einrichtungen nach Abschnitt 1.4. werden nicht vergütet.

3.2. Kleine Ableitungen bis zu 1 l/s je notwendiger Förderanlage werden nicht besonders vergütet.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 84/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.03.0001.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	--

Wasserhaltung Baugruben und Gräben

Wasserhaltung zur Trockenhaltung von Baugruben und Gräben gegen eindringendes Schichten- bzw. Grundwasser, aufbauen, vorhalten, betreiben und wieder abbauen, Ausführung Wasserförderanlagen nach Wahl des AN (Pumpe mit Elektromotor) und sonstigen erforderlichen Geräten; in allen Tiefenklassen; in Baugruben und Gräben mit und ohne Verbau. Ableitung zum Vorfluter oder zum öffentlichen Kanal mittels Rohrleitung, Länge bis 80 m, nach Beendigung der Maßnahme ausbauen und beseitigen.
Die Hinweise zu Wasserhaltungsarbeiten sind bei der Kalkulation zu beachten und daraus resultierende Aufwendungen in den Einheitspreis einzukalkulieren.
Fördermenge: bis '20' m³/h
geodätische Förderhöhe: bis 10 m.

03.03.0002.		24	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Pumpensumpf

Pumpensumpf in Rohrgräben und Baugruben bis 0,75 m unter Aushubsohle herstellen und räumen, incl. des erforderlichen Erdaushubs und der Wiederverfüllung, anfallenden Aushub entsorgen. Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.

03.03.0003.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	--

Absperrn Kanal

Absperrn der Abwasserleitung mittels Absperrblase oder ähnlichem, Absperrblase bis DN 500.

03.03.0004.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	--

Misch-/ Schmutz-/ Regenwasserumleitung

Überpumpen von anfallendem Misch-/ Schmutz- und Regenwasser aus vorhandenen Schächten und MW- Kanälen bis DN 500 B in neu errichteten Regenwasserkanal, Entfernung bis 50 m, incl. Absperrungen herstellen bzw. Blasen setzen und wieder beseitigen, Bemessen der Pumpanlage und Rohrleitungen nach Wahl des AN, ggf. notwendige Pumpensümpfe oder prov. Sammelschächte herstellen, die Anlagenteile einrichten und aufbauen, für die Dauer der gesamten Kanalarbeiten alle Anlagenteile vorhalten, umsetzen und nach Fertigstellung abbauen und beseitigen.
Erforderliche Elt.-Anschlüsse, Leitungen und Verteiler sind in den Preis einzurechnen.
Weiterhin ist in dieser Position das provisorische Umbinden der Kanäle und die Gewährleistung der Abwasserbeseitigung bei arbeitszeitlichen Unterbrechungen oder Stillstand der Pumpanlage einzukalkulieren.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 85/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.03.0005.		645 m			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Sickergraben herstellen, Filterrohr DN 100

Sickergraben mit Anschluss an Pumpensumpf herstellen innerhalb von Gräben und Baugruben aus geschlitzten Kunststoff- Filterrohren DN 100 einschl. des erforderlichen Erdaushub und der Wiederverfüllung.

Ausführung nach Wahl des AN, Grabentiefe entspr. den Erfordernissen, Sickergrabenfüllung aus Filterschotter o. Filterkies 8/16.

Anfallende Bodenmassen werden Eigentum des AN und sind inkl. Deponiekosten schadlos zu beseitigen.

03.03.0006.		1150 m2			
-------------	--	---------	--	-------	-------

Abdeckung mit Geotextilmatte GRK 3

Abdeckung der kompletten Filterschicht mit Geotextilmatte aus Kunststoffvlies im Rohrgraben. Filtereigenschaften dem eingebauten Material angepasst. Die Längen für Überlappungen sind im EP einzurechnen.

03.03.0007.		48 St			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Sickerleitung verschließen

Sickerleitungen verschließen nach Beendigung der Wasserhaltungsarbeiten; mind. 1 x je Kanalhaltung.

Einbau von Dichtriegeln aus Beton oder bindigem Material einschl. Trennung der Drainage und erf. Erdarbeiten.

Zwischensumme 3

WASSERHALTUNGSARBEITEN

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 86/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.04. ROHRLEITUNGEN UND SCHÄCHTE

Vorbemerkung zu den PP - Rohren

- Es sind Vollwandrohre nach DIN EN 1852-1 mit bauaufsichtlicher Zulassung nach DIBt (glattwandig, ein- oder mehrschichtig, füllstofffrei) SN 10 jedoch mindestens mit einer Nenn- Ringsteifigkeit von 10 KN/m² (Hochlast-Kanalrohre) mit Steckmuffe und Dichtringen sowie mit glatter Außen- und Innenoberfläche zu verwenden. Rohrstatik ist vor Einbau der Rohre vorzulegen bezogen auf diese Baustelle.

- Die Qualität der Rohre u. Formstücke sind im Wege der Fremdüberwachung durch staatlich anerkannte Materialprüfstellen nachzuweisen. Aus Gründen der Gewährleistung und der Austauschbarkeit dürfen Rohre, Formstücke und Originalzubehör nur von einem Hersteller/einer Herstellergruppe für das jeweilige Rohrsystem (Mischwasser) angeboten und eingebaut werden. Zur Sicherung des Rohr- und Formteilsystems müssen alle Formteile mindestens die gleiche Steifigkeitsklasse wie das Rohr erfüllen. Warnband über Regenwasserleitungen einschließlich Hausanschlüsse: Trassenwarnband Kennzeichnung durch Beschriftung "Regenwasser"

Der AG behält sich vor, zum Nachweis der Qualitätssicherung, Deformationsmessungen durchzuführen.

Als Kurzzeitverformung dürfen 4 % und als Langzeitverformung 6 % nicht überschritten werden.

Der AG behält sich bei Überschreitungen Sanktionen z.B. Forderungen zum Ausbau der Rohre vor.

Vorbemerkung zu den Stb - Rohren

- Es sind Stahlbetonrohre nach DIN EN 1916 und DIN V 1201, Form K - GM, kreisrund ohne Fuß mit Glockenmuffe, mit bauaufsichtlicher Zulassung zu verwenden. Rohrstatik ist vor Einbau der Rohre vorzulegen bezogen auf diese Baustelle.

Mindestanforderungen Schächte

Kalkulationshinweis Schächte sowie Mindestanforderungen für Beton- Fertigteilschächte bis DN 2000:

- Schächte nach DIN EN 1917 mit DIN V 4034-1, für Schmutzwasser Typ 2, für Regenwasser Typ 1
- Mindestscheiteldruckkraft 80 kN/m
- Betonfestigkeitsklasse C 40/50

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 87/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

- Mindestzementgehalt 320 kg/m³
- Typ 1 Expositionsklasse XA 1
- Typ 2 Expositionsklasse XA 2
- Angabe der Schachthöhe von Schachtdeckel bis Gerinnesohle
- Mischwasserschächte wie Schmutzwasserschächte bzw. wenn nachfolgend ausgeschrieben
- Schachtunterteile für Schmutzwasser fugenlos in einem Guss in der Schalung erhärtet gefertigt
- für Regenwasser Beton C 40/50, Wassereindringtiefe kleiner als 20 mm
- für Schmutz- und Mischwasser Hochleistungsbeton C 60/75, Wassereindringtiefe kleiner als 10 mm

In der Regel wird der Schachtstandort vor Schachtbestellung vermessungstechnisch nach den vorgegebenen Koordinaten in der Örtlichkeit durch den AN markiert, um die tatsächlich vorhandene/geplante Geländehöhe festzustellen/zu überprüfen. Daraufhin sind die Anschlusswinkel für Zu- und Abläufe vor Ort durch den AN zu ermitteln. Die laut Projekt angegebene Schachthöhe ist bei Erfordernis durch den AN in Absprache mit dem AG zu korrigieren und der Schacht ist entsprechend anzupassen. Diese Leistungen sind in die Schachtpositionen einzukalkulieren.

03.04.0001.

360 m

Stahlbetonrohr DN 500

Entwässerungsleitung DIN EN 1610 aus Stahlbetonrohren nach DIN EN 1916 - DIN V 1201 Typ 2 bzw. ÖNORM EN 1916 - ÖNORM B5074 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinien herstellen, beständig gegen chemisch mäßig angreifende Umgebung gem. DIN EN 206-1 Expositionsklasse XA 2 Tabelle 1 Form SB-K-GM Kreisquerschnitt mit Glockenmuffe, Rohrverbindung mit fest in der Muffe eingebauter Dichtung, Dichtmittel nach DIN EN 681-1 -DIN 4060 Einbau und Bettung gemäß DIN EN 1610 in vorh. verbautem Graben, Bettung wird gesondert vergütet. Prüffähige Statik gem. ATV-A 127 Rohrdurchmesser DN 500 mm Regellänge: 3 m

03.04.0002.

105 m

Stahlbetonrohr DN 600

Entwässerungsleitung DIN EN 1610 aus Stahlbetonrohren nach DIN EN 1916 - DIN V 1201 Typ 2 bzw. ÖNORM EN 1916 - ÖNORM B5074 und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinien herstellen, beständig gegen chemisch mäßig angreifende Umgebung gem. DIN EN 206-1 Expositionsklasse

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 88/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

XA 2 Tabelle 1 Form SB-K-GM Kreisquerschnitt mit
Glockenmuffe,
Rohrverbindung mit fest in der Muffe eingebauter Dichtung,
Dichtmittel nach DIN EN 681-1 -DIN 4060
Einbau und Bettung gemäß DIN EN 1610 in vorh. verbaulichem
Graben, Bettung wird gesondert vergütet.
Prüffähige Statik gem. ATV-A 127
Rohrdurchmesser DN 600 mm
Regellänge: 3 m

03.04.0003.		5 m		
-------------	--	-----	-------	-------

Stahlbetonrohr DN 800

Entwässerungsleitung DIN EN 1610 aus Stahlbetonrohren
nach DIN EN 1916 - DIN V 1201 Typ 2 bzw. ÖNORM EN 1916
- ÖNORM B5074 und den erhöhten Anforderungen der FBS-
Qualitätsrichtlinien herstellen, beständig gegen chemisch mäßig
angreifende Umgebung gem. DIN EN 206-1 Expositionsklasse
XA 2 Tabelle 1 Form SB-K-GM Kreisquerschnitt mit
Glockenmuffe,
Rohrverbindung mit fest in der Muffe eingebauter Dichtung,
Dichtmittel nach DIN EN 681-1 -DIN 4060
Einbau und Bettung gemäß DIN EN 1610 in vorh. verbaulichem
Graben, Bettung wird gesondert vergütet.
Prüffähige Statik gem. ATV-A 127
Rohrdurchmesser DN 800 mm
Regellänge: 3 m

03.04.0004.		24 St		
-------------	--	-------	-------	-------

Stahlbetongelenkstück DN 500

Gelenkstück aus Stahlbeton, Ausführung
Spitzende/Muffe (SM), Baulänge 1 m,
mit integrierter Dichtung
Kreisquerschnitt, DN 500.

03.04.0005.		6 St		
-------------	--	------	-------	-------

Stahlbetongelenkstück DN 600

Gelenkstück aus Stahlbeton, Ausführung
Spitzende/Muffe (SM), Baulänge 1 m,
mit integrierter Dichtung
Kreisquerschnitt, DN 600.

03.04.0006.		2 St		
-------------	--	------	-------	-------

Stahlbetongelenkstück DN 800

Gelenkstück aus Stahlbeton, Ausführung
Spitzende/Muffe (SM), Baulänge 1 m,
mit integrierter Dichtung
Kreisquerschnitt, DN 800.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 89/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
03.04.0007.	Stahlbetonpassstück DN 500 Stahlbetonrohr DN 500 , Wortlaut wie zu vor beschrieben, jedoch Passstück mit Muffe, Regellänge: 1 m	9	St	.....	.....
03.04.0008.	Stahlbetonpassstück DN 600 Stahlbetonrohr DN 600 , Wortlaut wie zu vor beschrieben, jedoch Passstück mit Muffe, Regellänge: 1 m	3	St	.....	.....
03.04.0009.	Stahlbetonpassstück DN 800 Stahlbetonrohr DN 800 , Wortlaut wie zu vor beschrieben, jedoch Passstück mit Muffe, Regellänge: 1 m	2	St	.....	.....
03.04.0010.	Sattelstück mit Kugelgelenk, DN 160 Sattelstück DN/OD 160/ 90° aus Polypropylen mit integriertem Kugelgelenk liefern und einbauen. Bohrung am Hauptrohr mittels Kernbohrgerät herstellen. Sattelanschluss- und Rohranschlussdichtung aus säuren und laugenbeständigem EPDM. Anschlussleitung im Kugelgelenk allseitig zwischen 0 und 7,5° (gesamt 15°) stufenlos abwinkelbar. Sattelanschlussdichtung zusätzlich mit innenliegender Lippen- dichtung und Quelldichtung zur Bohrlochlaibung aus thermo- plastischem Elastomer zur möglichen Kompensation von Bohrlochunregelmäßigkeiten. Sattelstück mit dauerhafter Innen- signierung (Hersteller, Type) vom Hauptrohr aus lesbar. Schraubkrone mit Anschlagring zur definierten Einbautiefe in Dichtung und Hauptrohr. Sattelstück mit bauaufsichtlicher Zu- lassung zum seitlichen Anschluss von glattwandigen Kanal- rohren PP DN/OD 160 an Stahlbetonrohre. Hauptrohr Stahlbeton: DN 500 bis DN 800 mm Referenzprodukt: REHAU AWADOCK CLASSIC mit Kugelgelenk oder gleichwertiger Art. angebotenes Fabrikat:	48	St	.....	.....
03.04.0011.	Sattelstück mit Kugelgelenk, DN 200 Ausführung analog Pos. Sattelstück DN 160, jedoch Sattelstück mit bauaufsichtlicher Zulassung zum seitlichen Anschluss von glattwandigen Kanalrohren PP DN/OD 200	3	St	.....	.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 90/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.04.0012.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Sattelstück mit Kugelgelenk, DN 250

Ausführung analog Pos. Sattelstück DN 160,
jedoch Sattelstück mit bauaufsichtlicher Zulassung zum
seitlichen Anschluss von glattwandigen Kanalrohren PP DN/OD
250

03.04.0013.		6	m		
-------------	--	---	---	-------	-------

Abwasserkanal PP-SN10, DN 250

Abwasserkanal DIN EN 1610 aus Hochlast-Vollwand-
Kanalrohren, DN 250 PP, nach DIN EN 1852, Rohrreihe SN 10,
Ringsteifigkeit min. 10 kN/m²,
max. Rohrlänge 3,00 m,
incl. Steckmuffen, Dichtungen, Passlängen.
Verlegung DIN EN 1610 in vorh. verbaute Graben, Bettung
wird gesondert vergütet.
Bei der Abrechnung werden Formstücke übermessen. Das
Kürzen der Rohre für Passstücke ist einzurechnen.
Referenzprodukt: Rehau AWADUKT o.glw.

angebotenes Fabrikat:

03.04.0014.		6	m		
-------------	--	---	---	-------	-------

Abwasserkanal PP-SN10, DN 300

Abwasserkanal DIN EN 1610 aus Hochlast-Vollwand-
Kanalrohren, DN 300 PP, nach DIN EN 1852, Rohrreihe SN 10,
Ringsteifigkeit min. 10 kN/m²,
max. Rohrlänge 3,00 m,
incl. Steckmuffen, Dichtungen, Passlängen.
Verlegung DIN EN 1610 in vorh. verbaute Graben, Bettung
wird gesondert vergütet.
Bei der Abrechnung werden Formstücke übermessen. Das
Kürzen der Rohre für Passstücke ist einzurechnen.
Referenzprodukt: Rehau AWADUKT o.glw.

angebotenes Fabrikat:

03.04.0015.		150	m		
-------------	--	-----	---	-------	-------

Abwasserkanal PP-SN10, DN 400

Abwasserkanal DIN EN 1610 aus Hochlast-Vollwand-
Kanalrohren, DN 400 PP, nach DIN EN 1852, Rohrreihe SN 10,
Ringsteifigkeit min. 10 kN/m²,
max. Rohrlänge 3,00 m,
incl. Steckmuffen, Dichtungen, Passlängen.
Verlegung DIN EN 1610 in vorh. verbaute Graben, Bettung
wird gesondert vergütet.
Bei der Abrechnung werden Formstücke übermessen. Das
Kürzen der Rohre für Passstücke ist einzurechnen.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 91/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Referenzprodukt: Rehau AWADUKT o.glw.

angebotenes Fabrikat:

03.04.0016.		2	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Abzweig als Zulage PP 160/160

Zulage zum Hauptkanal aus Hochlast-PP-Rohren mit Vollwand für Abzweig aus dem gleichen Lieferprogramm wie der Hauptkanal, mit Steckmuffe und fest eingelegtem Sicherheitsdichtsystem, 45 Grad, DN '160/160'

03.04.0017.		6	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Gelenkstücke DN 250 PP

Gelenkstücke DN 250 PP
liefern und in Rohrleitungen einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstücke DN 250
Material = PP , SN10

03.04.0018.		3	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Gelenkstücke DN 300 PP

Gelenkstücke DN 300 PP
liefern und in Rohrleitungen einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstücke DN 300
Material = PP , SN10

03.04.0019.		13	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Gelenkstücke DN 400 PP

Gelenkstücke DN 400 PP
liefern und in Rohrleitungen einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstücke DN 400
Material = PP , SN10

03.04.0020.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

PP- Abzw. 250/160

Zulage zum Hauptkanal aus Hochlast-PP-Rohren mit Vollwand für Abzweig aus dem gleichen Lieferprogramm wie der Hauptkanal, mit Steckmuffe und fest eingelegtem Sicherheitsdichtsystem, 45 Grad, DN '250/160'

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 92/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
03.04.0021.	PP- Abzw. 300/160 Zulage zum Hauptkanal aus Hochlast-PP-Rohren mit Vollwand für Abzweig aus dem gleichen Lieferprogramm wie der Hauptkanal, mit Steckmuffe und fest eingelegtem Sicherheitsdichtsystem, 45 Grad, DN '300/160'	1	St	.....	.....
03.04.0022.	PP- Abzw. 400/160 Zulage zum Hauptkanal aus Hochlast-PP-Rohren mit Vollwand für Abzweig aus dem gleichen Lieferprogramm wie der Hauptkanal, mit Steckmuffe und fest eingelegtem Sicherheitsdichtsystem, 45 Grad, DN '400/160'	5	St	.....	.....
03.04.0023.	Verschlusssteller DN 160 Verschlusssteller DIN 1230 DN 160	55	St	.....	.....
03.04.0024.	Verschlusssteller DN 200 Verschlusssteller DIN 1230 DN 200	2	St	.....	.....
03.04.0025.	Verschlusssteller DN 400 Verschlusssteller DIN 1230 DN 400	1	St	.....	.....
03.04.0026.	Formstücke DN 250 PP Formstücke aller Art in Rohrleitungen einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstücke DN 250 Material = PP , SN10 Vergütet werden Bögen 15° bis 90° Reduzierungen Muffen Verschlussdecke	5	St	.....	.....
03.04.0027.	Formstücke DN 300 PP Formstücke aller Art in Rohrleitungen einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber	5	St	.....	.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 93/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung
durchgemessenen Rohrleitung. Formstücke DN 300
Material = PP , SN10
Vergütet werden
Bögen 15° bis 90°
Reduzierungen
Muffen
Verschlussdecke

03.04.0028.		5	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Formstücke DN 400 PP

Formstücke aller Art in Rohrleitungen einbauen. Vergütet wird
der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber
der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung
durchgemessenen Rohrleitung. Formstücke DN 400
Material = PP , SN10
Vergütet werden
Bögen 15° bis 90°
Reduzierungen
Muffen
Verschlussdecke

03.04.0029.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Rohrschnitte DN 250 PP

Rohrschnitte am Kanalrohr PP - SN 10 ausführen,
Spitzende entsprechend Herstellerangaben anfasen,
Rohr DN 250

03.04.0030.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Rohrschnitte DN 300 PP

Rohrschnitte am Kanalrohr PP - SN 10 ausführen,
Spitzende entsprechend Herstellerangaben anfasen,
Rohr DN 300

03.04.0031.		7	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Rohrschnitte DN 400 PP

Rohrschnitte am Kanalrohr PP - SN 10 ausführen,
Spitzende entsprechend Herstellerangaben anfasen,
Rohr DN 400

03.04.0032.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Anschluss Leitung neu DN 800 B an Bestand DN 800 B

Anschluss der Leitung aus DN 800 Beton
an vorhandene Leitung DN 800 Beton,
wasserdicht herstellen, einschließlich Manschette als
Übergangskupplung und erf. Schneidarbeiten.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 94/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.04.0033.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Anschluss Leitung neu DN 500 B an Bestand DN 500 B

Anschluss der Leitung aus DN 500 Beton
an vorhandene Leitung DN 500 Beton,
wasserdicht herstellen, einschließlich Manschette als
Übergangskupplung und erf. Schneidarbeiten.

03.04.0034.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Anschluss Leitung neu PP DN 300 an Bestand DN 300 PP

Anschluss der Leitung aus PP DN 300
an vorhandene Leitung DN 300 PP, KG o. Stz.
wasserdicht herstellen, einschließlich Manschette als
Übergangskupplung und erf. Schneidarbeiten.

03.04.0035.		2	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Anschluss Leitung neu PP DN 250 an Bestand DN 200

Anschluss der Leitung aus PP DN 250
an vorhandene Leitung DN 200 PP, KG o. Stz.
wasserdicht herstellen, einschließlich Manschette als
Übergangskupplung und erf. Schneidarbeiten.

03.04.0036.		2	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Anschluss Leitung neu PP DN 250 an Bestand DN 250

Anschluss der Leitung aus PP DN 250
an vorhandene Leitung DN 250 PP, KG o. Stz.
wasserdicht herstellen, einschließlich Manschette als
Übergangskupplung und erf. Schneidarbeiten.

03.04.0037.		10	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Schacht DN 1000, Tiefe bis 3,00 m

Kontrollschacht bis 3,00 m Tiefe
(OK Deckel bis Sohle Gerinne)
aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen DIN EN 1917 und DIN V
4034-1, rund, DN 1000, Zulauf DN 500 B und Ablauf DN 500 B,
gemäß nachfolgender Beschreibung herstellen:
1. Erdarbeiten / Straßenbau
Mehraushub für Verbreiterung und Vertiefung des vorh.
Rohrgrabens, mit Behinderung durch Versorgungs- und
Entsorgungsleitungen und Kabel,
Mehraufwendungen für Verbau für Montage- und Arbeitsraum
bei Kontrollschächten,
Arbeitsraum um den Kontrollschacht mit zu lieferndem
Mineralstoffgemisch 0/56, kornabgestuft, verfüllen und
verdichten
2. Schachtunterbau
Sauberekeitsschicht bis d=20cm aus Beton C 8/10
3. Schachtbauteile
Nach DIN V 4034-1/EN 1917 mit werkseitig einbetoniertem
Kunststoff-Schachtboden als PP-Schachtschale, Aufkantung

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 95/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

bis OK Unterteil (1.Schachtfuge) hochgeführt, incl. 2 Muffen für gelenkige Einbindung der Rohre in der Schachtwand, Lieferung und Einbau einer T-Profil-Einschlagdichtung (für Gasdichtheit 1. Fuge). Gerinne scheidelhoch, geradlinig oder gekrümmt, Gefälle lt Plan, Neigung der Auftrittsflächen 1:20, Zusätzliche Zuläufe sowie Dimensionswechsel im Gerinne, Ausführung jeweils sohl- oder scheidelgleich, incl. Dicht- ringe/Steckmuffen/ integrierte Dichtungen für anzuschließende Rohre amtlich geprüft und zugelassen vom DIBT anzuschließende Rohrart bis DN 500 B
System PREDL oder gleichwertig,
Herstellung der Rohrverbindungen für Zu- und Abläufe der Kanäle,
Schachtringe mit Muffe (SR-M) DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, DN 1000, alle Bauhöhen,
exzentrischer Schachthals mit Muffe (SH-M) DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, DN 1000/DN 625, alle Bauhöhen,
Auflageringe (AR-V) DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, alle Bauhöhen,
Bauteilverbindung mit Dichtringen aus Elastomeren DIN EN 681-1 und DIN 4060 als Kompressionsdichtung,
Steigeisen nach DIN 1212 E, Steigmaß 250 mm
Führungshülsen und Einstiegshilfe aus Edelstahl V4A, mittig zum Steigeisengang mit 3 Dübeln (M10) montieren,
Schachtabdeckung DIN EN 124/DIN 1229, Klasse D 400, Deckel rund aus Vollgusseisen, selbstnivellierend, mit dämpfender Einlage in Deckel und Rahmen, mit Lüftungsöffnungen, DIN 19584, passend zum Schachtkonus, ohne Scharnier, ohne Sicherheitsarretierung
Referenzprodukte Schachtabdeckung:
Meiergus MEILEVEL A, incl. Schmutzfänger verzinkt, höhengerecht in Mörtel MG III setzen.
4. Notwendige Anrampungen an Schachtabdeckungen aller baulichen Zwischenstände einschl. notwendigen Asphalt und dessen Beseitigung und Entsorgung.
5. Zug um Zug bündiger Einbau und Anpassung der Schachtabdeckung an die fertige Straßenoberkante.
6. Die Schachthöhe wird abgerechnet als Differenz zwischen OK Schachtabdeckung und Höhe Sohle
Wasserlauf des abgehenden Rohres.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 96/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
03.04.0038.	Schacht DN 1000, Tiefe bis 4,00 m Kontrollschacht, Ausführung analog Hauptposition Schacht DN 1000, Tiefe bis 3,00 m aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, jedoch Ausführung: Tiefe bis 4,00 m	6	St	.....	.....
03.04.0039.	Schacht DN 1000, Tiefe bis 5,00 m Kontrollschacht, Ausführung analog Hauptposition Schacht DN 1000, Tiefe bis 3,00 m aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, jedoch Ausführung: Tiefe bis 5,00 m	5	St	.....	.....
03.04.0040.	Schacht DN 1200, Tiefe bis 4,00 m Kontrollschacht DN 1200, Ausführung analog Hauptposition Schacht DN 1000, Tiefe bis 3,00 m aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, jedoch Ausführung: DN 1200, Tiefe: 2 St. bis 3,00 m; 1 St. bis 4,00m	3	St	.....	.....
03.04.0041.	Schacht DN 1500, Tiefe bis 3,00 m Kontrollschacht DN 1500, Ausführung analog Hauptposition Schacht DN 1000, Tiefe bis 3,00 m aus Beton-/Stahlbetonfertigteilen DIN EN 1917 und DIN V 4034-1, jedoch Ausführung: DN 1500, Tiefe: bis 3,00 m	1	St	.....	.....
03.04.0042.	Zulage Schacht, Zu- & Ablauf DN 400 PP Zulage zu vorbeschriebenen Kontrollschächten, Ausführung: Zulauf DN 400 PP und Ablauf DN 400 PP	5	St	.....	.....
03.04.0043.	Zulage Schacht, Zulauf DN 250 PP & Ablauf DN 250, PP Zulage zu vorbeschriebenen Kontrollschächten, Ausführung: Zulauf DN 250 PP und Ablauf DN 250 PP	1	St	.....	.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 97/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
03.04.0044.		1	St	.....	.....
	Zulage Schacht, Zulauf DN 250 PP & Ablauf DN 300, PP				
	Zulage zu vorbeschriebenen Kontrollschächten,				
	Ausführung:				
	Zulauf DN 250 PP und Ablauf DN 300 PP				
03.04.0045.		1	St	.....	.....
	Zulage Schacht, Zulauf DN 300 PP & Ablauf DN 400 PP				
	Zulage zu vorbeschriebenen Kontrollschächten,				
	Ausführung:				
	Zulauf DN 300 PP und Ablauf DN 400 PP				
03.04.0046.		1	St	.....	.....
	Zulage Schacht, Zulauf DN 400 PP & Ablauf DN 500 B				
	Zulage zu vorbeschriebenen Kontrollschächten,				
	Ausführung:				
	Zulauf DN 400 PP und Ablauf DN 500 B				
03.04.0047.		1	St	.....	.....
	Zulage Schacht, Zulauf DN 500 B & Ablauf DN 600 B				
	Zulage zu vorbeschriebenen Kontrollschächten,				
	Ausführung:				
	Zulauf DN 500 B und Ablauf DN 600 B				
03.04.0048.		2	St	.....	.....
	Zulage Schacht, Zu- & Ablauf DN 600 B				
	Zulage zu vorbeschriebenen Kontrollschächten,				
	Ausführung:				
	Zulauf DN 600 B und Ablauf DN 600 B				
03.04.0049.		1	St	.....	.....
	Zulage Schacht, Zulauf DN 600 B & Ablauf DN 800 B				
	Zulage zu vorbeschriebenen Kontrollschächten DN 1500,				
	Ausführung:				
	Zulauf DN 600 B und Ablauf DN 800 B				
03.04.0050.		10	St	.....	.....
	Zulage Schachtabdeckungen Tagwasserdicht				
	Zulage zu vorbeschriebenen Kontrollschächten,				
	Schachtabdeckung DIN EN 124/DIN 1229, Klasse D 400,				
	Deckel rund aus Vollgusseisen				
	Ausführung jedoch tagwasserdichte Schachtabdeckung mit				
	3 St. 4-Kant-Schrauben, Dichtungsringen und Abdeckkappen				
03.04.0051.		3	St	.....	.....
	Zusätzlicher seitlicher Zulauf als Zulage, bis DN 250				
	Zulage für einen zusätzlichen Zulauf zu den zuvor				
	beschriebenen Schächten.				
	Größe: bis DN 250 PP				

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 98/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.04.0052.		2	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Zusätzlicher seitlicher Zulauf als Zulage, bis DN 400

Zulage für einen zusätzlichen Zulauf zu den zuvor
beschriebenen Schächten.

Größe: bis DN 400 PP

03.04.0053.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Zusätzlicher seitlicher Zulauf als Zulage, bis DN 500

Zulage für einen zusätzlichen Zulauf zu den zuvor
beschriebenen Schächten.

Größe: bis DN 500 PP

03.04.0054.		3	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Absturz außenliegenden, H bis 2,39m

Außenliegenden Absturz,
Rohre und Formstücke DN 250 PP SN10 analog Hauptkanal,
Rohr- und Schachtanschluss, 90°-Bögen sind in 2 x 45°-Bögen
auszuführen, Anbindung Fallstrang an Schachtfutter im
Unterteil, (zusätzl. sertl. Zulauf in sep. Pos.)

Anschlusskanal: DN 250 PP SN10

Absturzhöhe: 2,50 m (gemessen von Sohle Einlauf bis Sohle
Auslauf)

einschl.: Ummantelung und Abstützung aus Beton, 1x

Kernbohrung in Schachtwand und Schachtfutter mit gelenkiger
Anbindung.

Bei der Schachtbestellung ist zu beachten, dass die Steigbügel
nicht in Achse des Absturzes verbaut sind.

03.04.0055.		24	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

bauzeitliche Schachtabdeckung D 400

Bauzeitliche Schachtabdeckung liefern und auflegen

Schachtabdeckung verschiebesicher,
überfahrbahr für schweren Verkehr, D 400

Schachtabdeckung im Zuge Strassenbau aufnehmen
und entfernen, Abdeckung bleibt Eigentum des AN.

Original-Schachtabdeckung in gesonderter Position

03.04.0056.		645	m		
-------------	--	-----	---	-------	-------

Warnband Kanal Mischwasser

Kanäle markieren mit Trassenwarnband aus Kunststoff,
Trassenwarnband Kennzeichnung durch Beschriftung

"Abwasser",

30 cm über Rohrscheitel.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 99/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.04.0057.		20	m3	.....	.....
Liefern und Einbauen C 20/25					
Liefern und Einbauen von Fremdmaterial Beton C 20/25 für unvorhergesehene und zusätzliche Hinterfüllungen, einschl. verdichten.					

Zwischensumme 4

ROHRLEITUNGEN UND SCHÄCHTE

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 100/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.05. PRÜFUNG UND DOKUMENTATION

03.05.0001.		162 m		
-------------	--	-------	-------	-------

Dichtheitsprüfung bis DN 400 PP SN10

Dichtheitsprüfung nach DIN EN 1610 mittels Luft nach Prüfverfahren "LB; LD; LC - nach Wahl des AN" für Entwässerungskanal und Hausanschlüsse.
Durchführung in Teilabschnitten - Haltungsweise sofort nach Fertigstellung der Haltung, mit Protokollausdruck je Haltung.
Die Hausanschlüsse sind zusammen mit der Haupthaltung zu prüfen, die Aufwendungen zur verlängerten Offenhaltung der Hausanschlussbaugruben sind einzurechnen.

Rohrart:

Hauptkanal bis DN 400 PP, Hausanschlüsse bis DN 160 PP

03.05.0002.		470 m		
-------------	--	-------	-------	-------

Dichtheitsprüfung bis DN 800 SB

Dichtheitsprüfung nach DIN EN 1610 mittels Luft nach Prüfverfahren "LB; LD; LC - nach Wahl des AN" für Entwässerungskanal und Hausanschlüsse.
Durchführung in Teilabschnitten - Haltungsweise sofort nach Fertigstellung der Haltung, mit Protokollausdruck je Haltung.
Die Hausanschlüsse sind zusammen mit der Haupthaltung zu prüfen, die Aufwendungen zur verlängerten Offenhaltung der Hausanschlussbaugruben sind einzurechnen.

Rohrart:

Hauptkanal, Stahlbetonrohr DN 500 bis DN 800

03.05.0003.		24 St		
-------------	--	-------	-------	-------

Dichtheitsprüfung Schächte bis DN 1500, Tiefe bis 4,00 m

Dichtheitsprüfung von Betonfertigteil- und Ortbetonschächten, im Lichten 1,00 m bis 1,50 m, einschl. der Rohranschlüsse sinngemäß DIN EN 1610 auf Wasserdichtheit prüfen. Hierbei ist analog der Empfehlung ATV-Merkblatt 139 zu verfahren. Der EP beinhaltet alle Leistungen, die für eine ordnungsgemäße Prüfung einschl. möglicher Arbeitsunterbrechungen erforderlich sind. Über jede Schachtprüfung ist ein Protokoll 3-fach zu erstellen und vom Prüfer zu unterschreiben.

Außenabdichtungsmaßnahmen, zusätzliche Innenbeschichtungen und Schachthinterfüllungen dürfen erst nach erfolgreich durchgeführter Dichtheitsprüfung ausgeführt werden.

Einschließlich Wasser liefern und schadlos beseitigen.

Schächte aus Beton- und Stahlbetonfertigteilen,

Schachttiefe bis 5,00 m.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 101/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.05.0004.		632 m			
-------------	--	-------	--	-------	-------

TV-Befahrung - Inspektion Kanal

Optische Inspektion des Gegenwasserkanales mit TV-Kamera mit Drehschwenkkopf, Zoom- Funktion und seitenrichtigem, aufrechtem Bild, mit Rissbreitenvermessung und Neigungsmessung, Ergebnisse dokumentieren. Dokumentation wird gesondert vergütet, Haltungslänge bis 50m, Kanal bis DN 400 PP; DN 500 bis DN 800 Stahlbeton, Hausanschlüsse DN 160 PP

03.05.0005.		632 m			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Deformationsmessung

Deformationsmessung DN 200 PP bis DN 400 PP
Gemäß DIN EN 1610 und ATV A 139 wird bei biegeweichen Rohren und Formstücken eine Verformungsprüfung vorgeschrieben.
Der Grenzwert der Deformation ist der in der statischen Berechnung als Kurzzeitverformung ausgewiesene Wert. Darüber hinaus gilt als Grenzwert maximal 4 % Verformung. Das letztgenannte gilt auch für den Fall, dass keine statische Berechnung gefordert ist. Es werden nur Haltungen abgenommen, deren vertikale Verformungen im vorgenannten zulässigen Bereich liegen.
Die Messwerte sind mechanisch oder optisch zu ermitteln und kontinuierlich zu dokumentieren. In der Dokumentation sind der Innendurchmesser, die zulässigen Grenzwerte und der vertikale und horizontale Verformungsverlauf als Diagramm Haltungsweise darzustellen.
Die einzusetzenden Messgeräte sollen die Durchmesseränderung mittels Innenkonturvermessung oder Vierpunktmessung ermitteln

Die Messprotokolle gehen in das Eigentum des Auftraggebers über.

In die Angebotspreise sind alle Leistungen einzurechnen, die für eine ordnungsgemäße Durchführung der Messung erforderlich sind.

03.05.0006.			Psch		
-------------	--	--	------	--	-------

Dokumentation Kamerabefahrung

Dokumentation der Inspektion auf CD oder DVD farbig, mit Echtzeitsteuerung.

03.05.0007.			Psch		
-------------	--	--	------	--	-------

Inspektionsbericht

Untersuchungsbericht der Inspektion je Haltung, als schriftlicher Bericht, aufbereitet gemäß ATV M 143 Teil 2.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 102/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.05.0008.			Psch		
-------------	--	--	------	--	-------

Qualitätsmappe für Mischwasser

Für die erstellte Leistung ist eine Qualitätsmappe 2-fach, zu erstellen und bis zur Abnahme dem AG zu übergeben.
Sämtliche Nachweise gem. Pkt. 5.3. der Besonderen Vertragsbedingungen des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal Gera. (soweit zutreffend). Erstellung Qualitätsmappe für:
- erdverlegte Leitungen offene und geschlossene Bauweise
- Bauwerke
- hydraulische Ausrüstungen
- Kabel- und Erdverlegungen.

03.05.0009.			Psch		
-------------	--	--	------	--	-------

Koordinierung Bestandspläne

Bestandsunterlagen Schmutzwasser.
Durch den AG wird ein Vermessungsbüro zur Erstellung der Bestandsplänen gebunden. Der AN hat das Vermessungsbüro rechtzeitig vor Beginn der Verfüllung der Rohrgräben und Baugruben zu informieren, so dass eine Aufnahme erfolgen kann. Die Aufwendungen die zur Koordination dieser Leistungen entstehen, werden mit dieser Position vergütet. Zuarbeit zur Erstellung der Bestandsunterlagen sowie die Erstellung der Bestandsskizzen entsprechend Punkt 5.2. der Besonderen Vertragsbedingungen des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal Gera.

03.05.0010.			Psch		
-------------	--	--	------	--	-------

Fotodokumentation Hausanschlüsse

Erstellung Fotodokumentation über die Hausanschlüsse von der Hauptleitung bis zur Grundstücksgrenze am offenen Graben zur Darstellung des kompletten Leitungsverlaufs. Ausführung digital.
Bildbezeichnung mit Projektangabe, Hausnr. und lfd.Nr.
Übergabe an den AG auf Datenträger, CD, DVD oder USB
Anzahl Hausanschlüsse: 28 St

03.05.0011.			Psch		
-------------	--	--	------	--	-------

Teilnahme des AN am Projektabschlussgespräch

Teilnahme eines kompetenten Mitarbeiters, z. B. der Polier der beendeten Baumaßnahme, am Projektabschlussgespräch beim Betreiber. Das Gespräch findet ca. 6 Wochen nach Abnahme der Baumaßnahme statt. Aufwendungen für An- und Abreise, Abstimmungen u.ä. sind mit einzukalkulieren.
Der Mitarbeiter des AN muss Kenntnisse über die Hausanschlüsse im Baubereich haben.

Zwischensumme 5					.....
PRÜFUNG UND DOKUMENTATION					

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 103/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.06. ERDARBEITEN HAUSANSCHLÜSSE

Vorbemerkung Homogenbereiche

Die einheitliche Beschreibung von Boden und Fels erfolgt mit Angabe der Spannbreiten von Kennwerten und Eigenschaften sowie gewerkweise zu bildenden Homogenbereichen von Böden und Fels.

Grundlage für die Bildung der Homogenbereichen ist das vorliegende Baugrundgutachten des IB Dr. Weissenburg vom 27.10.2025.

Die erforderlichen Kennwerte und Eigenschaften zur Bildung von gewerkweisen Homogenbereichen sind in Anlage 13 des Baugrundgutachtens dargestellt.

Die ermittelten Baugrundsichten sind in einem Homogenbereich zusammengefasst:
Offene Bauweise:

HGB 1 - Schicht 1 bis einschl. Schicht 4.1

HGB 2 - Schicht 4.2

Zulage-Position: - breiige Konsistenz

03.06.0001.		610	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Bodenaushub Hausanschlüsse

Boden der Gräben für Hausanschlüsse Regenwasserkanal profilgerecht ausheben nach Abtrag der Oberflächenbefestigung, einschl. Aushub ungebundener Tragschichten, einschl. Verbau DIN 18 303 unter Beachtung des Baugrundgutachtens.

Verfüllen und Verdichten nach DIN EN 1610. Verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist schadlos zu beseitigen, Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle: '.....'

Zuordnungswerte:

nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F2

nach LAGA: Z 1.1

AVV Abfallschlüsselnummer: 170504

Aushubtiefe bis 3,50 m. Abrechnung nach DIN 1610, Homogenbereich 1

Bei Abweichungen von den

Homogenbereichen ist die Bauleitung unverzüglich zu verständigen, ansonsten erfolgt keine Vergütung.

Der zur Wiederverfüllung vorgesehene Aushub ist durch Abdecken mit Folien vor Durchnässung zu schützen.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 104/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Die Behinderung auf Grund der engen Bauverhältnisse sowie Leitungen und Kabel sind einzurechnen und werden somit nicht gesondert vergütet.

03.06.0002.		170	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Zulage nach EBV: BM-F3 und LAGA Z-2

Zulage zu den vorgenannten Aushubpositionen für getrennten Aushub, Übernahme der Massen in die Sachherrschaft des AN und deren Entsorgung,

Gebühren und/oder Kosten für Wägung, Transport, Entsorgung sowie Aufwendungen zur Sicherung der Registerpflicht durch den Entsorger oder des AN bei der Weiterverwertung sind in den EP einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet, mit Abschluss der Arbeiten sind dem AG Kopien in Papierform als Sammelnachweis zu übergeben.

Zuordnungswerte gemäß Angaben im beiliegenden

Baugrundgutachten:

nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F3

nach LAGA: Z-2

AVV Abfallschlüsselnummer: 170504

Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle: '.....'

03.06.0003.		300	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Zulage Boden lösen, HGB 2

Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Aushub Homogenbereich 2 (EA-Lösen und EA-Einbau), gemäß Vorbemerkung und Angaben im beiliegenden Baugrundgutachten.

Einschl. Mehraufwendungen für sep. Aushub und dem Herstellen sep. Haufwerke zur Vermeidung der Vermischung von Massen unterschiedlicher Homogenbereiche auf Lagerflächen des AN

03.06.0004.		55	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Bodenaushub wie vor, jedoch Aushub unter Rohrsohle

Aushub Homogenbereich 1 und 2 wie vor beschrieben, jedoch unter Rohrsohle für Bodenaustausch, Rohrgrabenstabilisierung.

Boden wird Eigentum des AN und ist schadlos zu beseitigen, Zuordnungswerte:

nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F3

nach LAGA: Z-2

AVV Abfallschlüsselnummer: 170504

Nur bei nicht tragfähigem Baugrund. Nachweis erforderlich.

Nur auf Anweisung der örtlichen Bauleitung.

03.06.0005.		176	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Untergrund verdichten

Grabensohle planieren +/- 2 cm und verdichten

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 105/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.06.0006.		50 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Unterfahrungen

Unterfahrungen von Mauern, Fundamenten, Gebäudeteilen, Bäumen und sonstigen Hindernissen in privaten Grundstücksbereich bzw. an der Grundstücksgrenze, von Hand- oder Maschinentechnik, einschließlich Rohrlieferung und sonstiger Materialien (z.B. Schutzrohre o.ä.) sowie Entsorgung anfallender Massen, einschließlich aller erforderlichen Sicherungsmaßnahmen sowie Vorbereitungs- und Nebenarbeiten, mehrmalige Umsetzung des Gerätes.

Anzuschließende Rohrart: DN 160

Abgerechnet wird ein mittlerer Meterpreis entsprechend den beschriebenen Bedingungen in Privatgrundstücken.

03.06.0007.		50 St			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Zulage Behinderung querliegende Leitungen

Zulage zu vorbeschriebenem Aushub und Verfüllung für Behinderung durch querliegende Versorgungsleitungen, Kanäle, Schutzrohre, Formsteine und Kabel für:

- 1) erforderliche Handschachtung und sorgfältiges Freilegen ohne Beschädigung der Medienleitungen/Kabel
- 2) Leitungen, Kanäle und Kabel während der Bauzeit sichern (abstützen, abhängen, absteifen o.ä.) und entsprechend den Festlegungen der Versorgungsträger und der zutreffenden Schutzvorschriften verfüllen, incl. deren Wiedereinsandung.
- 3) erschwerte Bedingungen für die geplanten, neu zu verlegende Medienleitungen
- 4) Wiederverfüllung von Hand
- 5) Erschwernisse durch erforderlichen Verbau
- 6) ggf. erforderliche Maßnahmen zur Inbetriebhaltung der Medienleitungen / Kabel
- 7) Neuverlegung von Warnband und Ortungsdrähten, einschl. funktionstüchtige Wiederherstellung

Mehrere nebeneinander liegende Versorgungsleitungen, wie Kabel, Schutzrohre, Kanäle, Formsteine, mit unterschiedlichen Abständen von bis zu 15 cm untereinander, gelten bei einer maximalen Gesamtbreite der Querung bis 1,00 m, als eine Behinderung!

03.06.0008.		300 m			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Zulage Behinderung längsliegende Leitungen

Zulage zu vorbeschriebenem Aushub und Verfüllung für Behinderung durch längsliegende Versorgungsleitungen, Kanäle und Kabel einschl. Sichern der Leitungen bzw. Kabel und deren

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 106/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Wiedereinsandung.
Ausführung nach den zutreffenden Schutzvorschriften.
(gilt für alle Verbauarten)
Nebeneinander liegende Kabel im Abstand von bis zu 10 cm
auf einer Gesamtbreite von bis zu 1,00 m gelten als eine
Behinderung!

03.06.0009.		105	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Füllmaterial für Rohrleitungen

Liefern und einbauen von Füllmaterial (kein Recyclingmaterial)
für Auflager und Umhüllung von Rohrleitungen, profilgerecht,
mit vom AN zu liefernden Stoffen, Material entsprechend
Verlegerichtlinien des Rohrherstellers unter Beachtung
DIN EN 1610 < 5% abschlämmbare Bestandteile Verdichten,
einbauen in Baugruben mit und ohne Verbau.
Schichtdicke Rohrleitungszone in Anlehnung an DIN EN 1610
mindestens 30 cm über Rohrscheitel.

03.06.0010.		435	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Liefern u. Einbau von Bodenaustausch nichtbindig

Mineralstoffgemisch 0/56, kornabgestuft,
kein Recyclingmaterial, liefern und oberhalb der Leitungszone
in Rohrgräben und Gruben einbauen und verdichten, der durch
die gelieferten Stoffe ausgetauschte Boden wird Eigentum des
AN und ist schadlos zu beseitigen.
Verdichtbarkeitsklasse V1 nach ZTVA-StB,
Verformungsmodul auf OK Planum EV2 min. 45 MN/m², max.
Schütthöhe je Verdichtungsgang 30 cm. Abrechnung erfolgt
nach Abtragsprofilen des Leitungsgrabens
beim Aushub.
Die Mehrverfüllung für den vom AN gewählten
Verbau ist in den Einheitspreis einzukalkulieren.

03.06.0011.		55	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Bodenaustausch unter Grabensohle

Liefern u. Einbau von Schotter, als Bodenstabilisierung unter
der Baugrubensohle, bei nichttragfähigen Baugrubensohlen;
Korngröße größer als 45/56 mm. Der Aushub wird separat
vergütet.

03.06.0012.		28	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Bodenaushub für Umbindegruben

Boden für Umbindegruben der Hausanschlüsse profilgerecht
ausheben in reinem Handaushub nach Abtrag der
Oberflächenbefestigung, einschl. Aushub ungebundener
Tragschichten, einschl. Verbau DIN 18 300
Aushub seitlich lagern und wiederverfüllen.
Bodenverdrängung 40 bis 50 %;
verdrängten Boden laden; Boden geht in Eigentum des AN

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 107/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

über und ist schadlos zu entsorgen.
Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle:'.....'
Zuordnungswerte:
nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F3
nach LAGA: Z-2
AVV Abfallschlüsselnummer: 170504
Aushubtiefe bis 3,00 m,
Breite: 1,50 m x 1,50 m, HGB 1 und 2,
Abweichungen zu genannten HGB ist sofort der Bauleitung
anzuzeigen; ansonsten erfolgt keine Bestätigung.
Der zur Wiederverfüllung vorgesehene Aushub ist durch
Abdecken mit Folie vor Durchnässung zu schützen.

Abrechnung: nur für Umbindungen auf Bestand,
erf. Gruben / Grabenverbreiterung für Anbindung an neuen
Kanal werden über die Pos. für Aushub d. Rohrgräben
abgerechnet.

03.06.0013.		50 m3		
-------------	--	-------	-------	-------

Zulage Handaushub

Zulage zur Bodenbewegung für Ausheben und Einbauen von
Hand im Bereich von Hindernissen.
Ausführung nach besonderer Anordnung des AG.

03.06.0014.		180 m3		
-------------	--	--------	-------	-------

Suchgraben ausheben

Suchgraben ausheben in Maschinen/ Handaushub, zur
Freilegung von Kabeln und Rohrleitungen, nach Abtrag der
Oberflächenbefestigung, einschließlich Grabenverbau nach
DIN18303.
Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten,
Aushubtiefe bis 3,00 m, Länge ca. 1,50 m, Breite 1,50 m
HGB 1 und 2. Diese Position kommt nur nach Beauftragung d.
örtlichen Bauleitung zum Einsatz, wenn unklare Aussagen des
Leitungsbestandes vorliegen.
Abrechnung nach Stück Suchgraben

Zwischensumme 6
ERDARBEITEN HAUSANSCHLÜSSE

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 108/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.07. HAUSANSCHLUSSLEITUNGEN

03.07.0001.		150 m			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Rohrleitung aus PP DN 160

Abwasserkanal für Schmutzwasserhausanschlüsse und Regenwasserhausanschlüsse, aus PP (Polypropylen)-Rohren DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, mit Steckverbindung, DN 160 SN 10, Verlegung DIN EN 1610 in vorh. verbaute Graben, Bettung wird gesondert vergütet.

03.07.0002.		5 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Abzweig als Zulage PP 160/160

Zulage zum Hauptkanal aus Hochlast-PP-Rohren mit Vollwand für Abzweig aus dem gleichen Lieferprogramm wie der Hauptkanal, mit Steckmuffe und fest eingelegtem Sicherheitsdichtsystem, 45 Grad, DN '160/160'

03.07.0003.		170 St			
-------------	--	--------	--	-------	-------

Formstücke PP DN 160

Formstücke aller Art in Rohrleitungen einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstücke bis DN 160
Material = PP
Vergütet werden
Bögen 15° bis 90°
Reduzierungen
Muffen

03.07.0004.		28 St			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Verschlussdeckel DN 160

Verschlusssteller für vorgenannte Rohrleitung PP DN 160

03.07.0005.		28 St			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Überschiebmuffe DN 160

Formstück als Zulage, Material: PP SN 10 mit Steckmuffe und festeingelegtem Safety Lock Sicherheitsdichtsystem
Ringsteifigkeit mind. 10 kN/m² ,

Überschiebmuffe DN 160

03.07.0006.		28 St			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Rohrschnitte DN 160

Rohrschnitte am Kanalrohr PP - SN 10 ausführen, Spitzende entsprechend Herstellerangaben anfasen, Rohr DN 160

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 109/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.07.0007.		30 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Rohrleitung aus PP DN 125

Abwasserkanal für Schmutzwasserhausanschlüsse und Regenwasserhausanschlüsse, aus PP (Polypropylen)-Rohren DIN EN 1852-1, homogenes Vollwandrohr, mit Steckverbindung, DN 125, SN 10, Verlegung DIN EN 1610 in vorh. verbautem Graben, Bettung wird gesondert vergütet. Rohrlänge 1,00 m

03.07.0008.		2 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

PP- Abzw. 160/125

Zulage zum Hauptkanal aus Hochlast-PP-Rohren mit Vollwand für Abzweig aus dem gleichen Lieferprogramm wie der Hauptkanal, mit Steckmuffe und fest eingelegtem Sicherheitsdichtsystem, 45 Grad, DN '160/125'

03.07.0009.		15 St			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Formstücke PP DN 125

Formstücke aller Art in Rohrleitungen einbauen. Vergütet wird der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur Innenfläche der Sammelrohrleitung durchgemessenen Rohrleitung. Formstücke bis DN 125
Material = PP .

Vergütet werden
Bögen 15° bis 90°
Reduzierungen
Muffen

03.07.0010.		3 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Verschlussdeckel DN 125

Verschlusssteller für vorgenannte Rohrleitung PP DN 125

03.07.0011.		3 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Überschiebmuffe DN 125

Formstück als Zulage, Material: PP SN 10 mit Steckmuffe und festeingelegtem Safety Lock Sicherheitsdichtsystem
Ringsteifigkeit mind. 10 kN/m² ,

Überschiebmuffe DN 125

03.07.0012.		3 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Rohrschnitte DN 125

Rohrschnitte am Kanalrohr PP - SN 10 ausführen, Spitzende entsprechend Herstellerangaben anfasen, Rohr DN 125

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 110/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.07.0013.		28	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Demontage alter HA

Demontieren, laden und abtransportieren der Rohrleitungen des alten Abwassergrundstücksanschlusses im offenen Rohrgraben, incl. Verschluss des alten Hausanschlusses. Ausgebaute Stoffe einer zugelassenen Entsorgungsstelle nach Wahl des AN zuführen. Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.

Material: Beton, Stzg., PVC

Größe: bis DN 200

03.07.0014.		28	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Anschluss der Leitung aus PP DN 160

Anschluss der Leitung aus PP DN 160 an vorhandene Leitung DN 150 Stz, Beton, PVC o.ä. wasserdicht herstellen, einschließlich notwendiger Erdarbeiten, incl. Schneidarbeiten, Übergangsstücken, Manschetten, (Manschette mit bauaufsichtlicher Zulassung, Spann- u. Scherbänder aus Edelstahl mit Verbindung in korrosionsresistenter Ausführung), Abdichtung mit Beton u.ä.

03.07.0015.		28	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Umbindung der Rohrleitung

Umbindung der vorh. Hausanschlussrohrleitung aus PP an neuen Hauptkanal bis DN 400 PP bzw. Sattelstück DN 160 PP. Vergütung nach Anzahl der Einbindungen, einschl. notwendiger Erdarbeiten. Einbauteile und Formstücke werden nicht gesondert vergütet. Der Aufwand für Absteifungen im Zwischenbauzustand ist einzurechnen.

03.07.0016.		5	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Adapterkupplung für Übergang

Adapterkupplung zur Verbindung zweier Abwasserrohre von unterschiedlichen Außendurchmessern, Werkstoffe oder Oberflächenstruktur gemäß DIN EN 295-4, zur Reduzierung von unterschiedlichen Rohrdimensionen bis DN 400, für waagerechten Einbau, Übergang Betonrohr, Stzg., PVC auf PP Rohr.

03.07.0017.		5	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Manschettendichtung DN 160

Manschettendichtung mit bauaufsichtlicher Zulassung, Spann- u. Scherbänder aus Edelstahl mit Verbindung in korrosionsresistenter Ausführung, liefern und einbauen. für Rohrdurchmesser bis DN 160 unterschiedlicher Materialien

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 111/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.07.0018.		150	m		
-------------	--	-----	---	-------	-------

Dichtheitsprüfung bis DN 160

Dichtheitsprüfung nach DIN EN 1610 mittels Luft
nach Prüfverfahren "LB; LC; LD - nach Wahl des AN" für
Entwässerungskanal oder -leitung bis DN 160
Hausanschlussleitungen. Durchführung in Teilabschnitten -
Haltungsweise sofort nach Fertigstellung der Haltung, mit
Protokollausdruck je Haltung. Die Hausanschlüsse sind
zusammen mit der Haupthaltung zu prüfen, die Aufwendungen
zur verlängerten Offenhaltung der Hausanschlussbaugruben
sind einzurechnen.

Zwischensumme 7
HAUSANSCHLUSSLEITUNGEN

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 112/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.08. SONSTIGE ARBEITEN

03.08.0001.		15 m3			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Ortbeton C 20/25

Ortbeton für Sauberkeitsschichten,
aus unbewehrtem Beton C 20/25,
Liefern und Einbauen für Hinterfüllungen usw.

03.08.0002.			Psch		
-------------	--	--	------	--	-------

Sicherung aller Einbauten für Trinkwasserleitung

Sicherung aller Einbauten für Trinkwasserleitung
(Einbaugarnituren einschließlich Straßenkappen,
Hydranten Lüftungsventile, Hinweisschilder, ect.) über die
Bauzeit nach Wahl des AN.
Zug um Zug bis auf endgültige Höhenlage bringen,
Funktionskontrolle bei Endlage unter Teilnahme
des AG durchführen, protokollieren.
Pauschale gilt für bis zu 65 Schieberkappen.

03.08.0003.		20 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Unterfahrung der straßenangrenzenden Grundstücksmauer

Unterfangung bei straßenangrenzenden Grundstücksmauern
mit abschnittsweiser baubedingter Freilegung der Gründung,
Abschnitte von max.1,25 m Länge, bei Erfordernis mehrerer
Teillängen jeweils die 3-fache Teillänge zwischen einzelnen
Unterfangungen Abstand halten.
Unterfangung am freigelegten Fundamentabschnitt:
Tiefe: bis 1,0m; Breite: wie Bestand, mind. 0,60m
Fundament mit Beton C 20/25 kraftschlüssig unterfüllen,
einschl. einseitiger Schalung, bauzeitlich vor
Witterungseinflüssen schützen und nach Abbindezeit
ausschalen und wieder verfüllen. Weiteren Abschnitt beginnen.
Festlegung erfolgt durch örtliche Bauleitung.

03.08.0004.		50 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Noppenfolie Trennung Pflaster

Noppenfolie als Trennung zu Gebäuden liefern und bis GOK
verlegen.
Höhe der Noppenbahn ca. 50 cm.
Verlegen und mechanische Befestigung nach Hersteller-
vorschrift. Überlappung min. 20 cm
Überlappungen sind mit einzukalkulieren werden nicht
gesondert vergütet,

03.08.0005.		35 m2			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Sperrputz im erdberührten Bereich

Grundmauern von Erdstoff und weiteren losen Bestandteilen
säubern,

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 113/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

auf ausreichend vorbereiteten und tragfähigen Untergrund
Zementmörtel als Sperrputz in 2 Lagen auftragen,
Putzdicke i.M.: 20mm

03.08.0006.		35	m2		
-------------	--	----	----	-------	-------

Bitumen - Dickbeschichtung einschl. Voranstrich

Gebäudeabdichtung auf ausreichend getrockneten Sperrputz
aufbringen. Abdichtung bestehend aus:

- Voranstrich mit einem lösungsmittelfreien Anstrich auf
Bitumenbasis (ggf. mit Wasser verdünnt) vollflächig
vorstreichen
- Zweikomponentige Bitumendickbeschichtung in 2 Lagen
auftragen. Mindestverbrauch 4,1 kg/m2 (entspricht
3mmTrockenschichtdicke)

03.08.0007.		1	m3		
-------------	--	---	----	-------	-------

Traufstreifen aus Kies 8/16

Rollkies 8/16 für Traufstreifen entlang Gebäudekanten liefern
und einbauen.

Zwischensumme 8

SONSTIGE ARBEITEN

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 114/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.09. UMMERLEGUNGSARBEITEN ENERGIE / TELEKOM

Hinweis:

Ausführung soweit erforderlich nach Festlegung der einzelnen
Versorgungsträger.

03.09.0001.		5	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Suchschachtung

Suchschachtung in Maschinen/ Handaushub, zur Freilegung
von Kabeln und Rohrleitungen, nach Abtrag der Oberflächen-
befestigung, einschließlich Grabenverbau nach DIN18303.
Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten,
Aushubtiefe bis 1,80 m, Länge ca. 1,50 m, Breite 1,00 m
Homogenbereich 1 und 2. Diese Position kommt nur nach
Beauftragung des AG zum Einsatz, wenn unklare Aussagen
des Leitungsbestandes vorliegen.
Abrechnung nach Stück, pro Suchschachtung.

03.09.0002.		100	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Bodenaushub Leitungsumverlegung

Boden der Gräben für Leitungsumverlegung profilgerecht
ausheben nach Abtrag der Oberflächenbefestigung, einschl.
Aushub ungebundener Tragschichten, einschl. Verbau
DIN 18 303. Aushub seitlich lagern nicht möglich!
Verfüllen und Verdichten, Verdrängter Boden wird Eigentum
des AN und ist schadlos incl. Deponiegebühren zu beseitigen.
Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle:'.....'
Zuordnungswerte:
nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F2
nach LAGA: Z 1.1
AVV Abfallschlüsselnummer: 170504
Aushubtiefe bis 1,50 m, Sohlenbreite der Gräben 0,80 m
Unterbauplanum profilgerecht herrichten und verdichten.
Toleranz +/- 2 cm, auf bestehenden Boden oder Auffüllmaterial
Die Mehrbreite des Grabens für die Verbautiefe ist beidseitig
einzurechnen. (vergütet wird nur die senkrechte Baugrube).
Homogenbereich 1. Bei Abweichungen von den Bodenklassen
ist die Bauleitung unverzüglich zu verständigen, ansonsten
erfolgt keine Vergütung. Der zur Wiederverfüllung vorgesehene
Aushub ist durch Abdecken mit Folien vor Durchnässung zu
schützen. Abrechnung erfolgt von Anschlussmuffe zu
Anschlussmuffe. Die Behinderung, auf Grund der engen
Bauverhältnisse zu anderen Medienleitungen, ist
einzurechnen und werden somit nicht gesondert vergütet.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 115/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.09.0003.		20	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Zulage Handschachtung

Zulage zur Bodenbewegung der vorgenannten Positionen
für Ausheben und Einbauen von Hand im Bereich von
Hindernissen.

Ausführung nach besonderer Anordnung der örtlichen
Bauleitung.

03.09.0004.		25	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Füllmaterial für Rohrleitungen, Leitungsumverlegung

Liefern und einbauen von Füllmaterial (kein Recyclingmaterial)
für Auflager und Umhüllung von Rohrleitungen,
profilgerecht, mit vom AN zu liefernden Stoffen,
Material entsprechend Verlegerichtlinien des Rohrer-
stellers < 5% abschlämmbare Bestandteile

Verdichten, einbauen in Baugruben mit und ohne Verbau.

Abrechnung gemäß Regelzeichnung

Schichtdicke Rohrleitungszone mindestens 30 cm über
Rohrscheitel.

Der durch die gelieferten Stoffe ausgetauschte Boden
wird Eigentum des AN und ist schadlos incl. Deponie-
gebühren zu entsorgen.

03.09.0005.		30	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Liefern u. Einbau von Bodenaustausch nichtbindig

Liefern u. Einbau von Stoffen als Bodenaustausch.

Der durch die gelieferten Stoffe ausgetauschte Boden
wird Eigentum des AN und ist schadlos zu beseitigen.

Bodenaushub wird in der Aushubposition vergütet.

Nichtbindiges, verdichtungsfähiges Einbaumaterial mit
Zertifikat.

Massenermittlung nach Aufmaß im eingebauten

Zustand, Einbau im Bereich Hauptverfüllung einschl.

Verdichtung

03.09.0006.		45	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Frostschuttschicht liefern und einbauen

Frostschuttschicht herstellen, liefern und einbauen von
frostsicherem Material aus gebrochenen Mineralstoffen.

Körnung 0/45 gem. ZTVT-StB 07,

Einbaustärke : bis 50 cm

im Bereich Asphaltdecke, mit geeigneten Geräten verdichten,
Dpr > 100 % ;

Zwischensumme 9

UMVERLEGUNGSARBEITEN ENERGIE / TELEKOM

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 116/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.10. STRASSENWIEDERHERSTELLUNG

HINWEIS

Die Oberflächenwiederherstellung gilt für die Gräben der Kanalbauarbeiten, einschl. Grundstücksanschlussleitungen.

Der Straßenaufbau ist gemäß Unterlagen des AG herzustellen und unterscheidet sich nach den Vorgaben des jeweiligen Straßenbaulastträgers.

Im Baubereich der Bahnhofstraße erfolgt der grundhafte Straßenausbau in Regie der Stadt Münchenbernsdorf. Lediglich im Bereich der Rohrgräben für Mischwasserkanal und Trinkwasserleitung wird die Straße im Auftrag des ZVME wiederhergestellt. Die entsprechenden Mengen und Leistungen sind in diesem Titel mit enthalten.

03.10.0001.		1285 m2		
-------------	--	---------	-------	-------

Planum in Einzelflächen herstellen

Unterbauplanum profilgerecht herrichten und verdichten. Toleranz +/- 2 cm, auf bestehenden Boden bzw. Frostschutzmaterial für Straßenwiederherstellung im Bereich Fahrbahn und Rohrgräben.

03.10.0002.		590 m2		
-------------	--	--------	-------	-------

Geotextil liefern und einbauen, Bereich Gemeindestraßen

Geosynthetischer Straßenbauvliesstoff als Trenn- und Filtervliesstoff liefern und fachgerecht einbauen. Einschichtiger, mechanisch verfestigter und kalandrierter Straßenbauvliesstoff, Schichtdicke mind. 1,2mm, Flächengewicht mind. 200g/m², Robustheitsklasse GRK 3. Stempeldurchdruckkraft: mind. 1.800 N (nach DIN EN ISO 12236) Wasserdurchlässigkeit >= 0,08 m/s Überlappung mind. 0,50 m. Überlappungsverluste und Verschnitt sind mit einzurechnen. Einbau auf Erdplanum für Straßenbau, im Rohrgraben für Mischwasserkanäle. Abgerechnet wird nach abgedeckter Fläche.

03.10.0003.		40 m3		
-------------	--	-------	-------	-------

Frostschutzschicht f. Befahrbarkeit / Schutzschicht, Bereich K - 129

Frostschutzschicht als Schutzschicht herstellen. Liefern und einbauen von frostsicherem Material aus gebrochenen Mineralstoffen, Körnung 0/45 gem. TL bzw. ZTV SoB-StB
Einbaustärke: Bereich K 129= 18 cm

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 117/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Einbau auf Planum Rohgrabenbereich für Zwischenzeitliche
Befahrbarkeit,
Wiederaufnahme und Entsorgung der Schutzschicht vor
Asphalteinbau ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert
vergütet.
Abrechnung nach Aufmaß im eingebauten Zustand
Gilt auch für Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich.

03.10.0004.		145 m3		
-------------	--	--------	-------	-------

**Frostschutzschicht f. Befahrbarkeit / Schutzschicht,
Bereich Gemeindestraßen**

Frostschutzschicht als Schutzschicht herstellen.
Liefern und einbauen von frostsicherem Material aus
gebrochenen Mineralstoffen, Körnung 0/45 gem. TL bzw. ZTV
SoB-StB
Einbaustärke: Bereich Gemeindestraße= 20 cm
Einbau auf Planum Rohgrabenbereich für Zwischenzeitliche
Befahrbarkeit,
Wiederaufnahme und Entsorgung der Schutzschicht vor
Asphalteinbau ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert
vergütet.
Abrechnung nach Aufmaß im eingebauten Zustand
Gilt auch für Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich.

03.10.0005.		60 m3		
-------------	--	-------	-------	-------

Frostschutzschicht Rohrgräben, Bereich K - 129

Frostschutzschicht herstellen Liefern und einbauen von
frostsicherem Material aus gebrochenen Hartgestein,
Körnung 0/45 gem. ZTV SoB -StB04, kein Recyclingmaterial!
Einbaustärke: Bereich K 129= 25 cm
Einbau im Rohrgraben auf Erdplanum, bis Unterbauplanum
HGT
Material mit geeigneten Geräten verdichten,
Dpr > 100 % ; Größe des Verformungsmoduls
Ev2=120 MN/m2.
Abrechnung nach Aufmaß im eingebauten Zustand.
Gilt auch für Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich.

03.10.0006.		470 m3		
-------------	--	--------	-------	-------

Frostschutzschicht Rohrgräben, Bereich Gemeindestraßen

Frostschutzschicht herstellen Liefern und einbauen von
frostsicherem Material aus gebrochenen Hartgestein,
Körnung 0/45 gem. ZTV SoB -StB04, kein Recyclingmaterial!
Einbaustärke: Bereich Gemeindestraße= 50 cm
Einbau im Rohrgraben, bis Unterbauplanum Asphaltsschichten,
Material mit geeigneten Geräten verdichten,
Dpr > 100 % ; Größe des Verformungsmoduls
Ev2=120 MN/m2.
Abrechnung nach Aufmaß im eingebauten Zustand.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 118/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Gilt auch für Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich.

03.10.0007.		225	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Hydr.gebund.Tragschicht herstellen, Bereich K - 129

Hydraulisch gebundene Tragschicht innerhalb Rohrgraben herstellen.

Im Zentralmischverfahren mit Material des AN= Kies-/ Kies-Sand- Gemisch'

Als Unterlage für Asphalttschicht.

Einbaudicke = 0,15 m.

Grabenbreite = 1,80 m

Kerben in der frischen Schicht in Querrichtung herstellen, Abstand = 5,00 m.

Nassnachbehandlung.

03.10.0008.		590	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Hydr.gebund.Tragschicht herstellen, Bereich Gemeindestraßen

Hydraulisch gebundene Tragschicht innerhalb Rohrgraben herstellen.

Im Zentralmischverfahren mit Material des AN= Kies-/ Kies-Sand- Gemisch'

Als Unterlage für Asphalttschicht.

Einbaudicke = 0,20 m.

Grabenbreite = 1,70 m

Kerben in der frischen Schicht in Querrichtung herstellen, Abstand = 5,00 m.

Nassnachbehandlung.

03.10.0009.		295	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Asphalttragschicht AC 32 TN herstellen, 14 cm, Bereich K - 129

Asphalttragschicht mit Fertiger und anteiligen Handeinbau herstellen,

Mischgutart: AC 32 TN

Bindemittel = 50/70.

Einbaudicke = 14 cm,

In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 1,8 entsprechend RStO 2012 und ZTV-Asphalt StB 07/13.

Erschwernisse im Bereich von Einbauten wie Schieber, Schächte, etc. sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet

Einbauort: Rohrgräben K - 129

03.10.0010.		990	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Asphalttragschicht AC 22 TN herstellen, 16 cm, Bereich Gemeindestraßen

Asphalttragschicht mit Fertiger und anteiligen Handeinbau herstellen,

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 119/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Mischgutart: AC 22 TN
Bindemittel = 70/100.
Einbaudicke = 16 cm, Einbau in 2 Lagen. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 1,8 entsprechend RStO 2012 und ZTV-Asphalt StB 07/13.
Erschwernisse im Bereich von Einbauten wie Schieber, Schächte, etc. sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet
Einbauort: Rohrgräben Gemeindestraßen

03.10.0011.		1285	m2		
-------------	--	------	----	-------	-------

Asphaltbeton AC 11 D N herstellen, 4 cm

Asphaltbetondeckschicht , Heißeinbau
Asphaltbetondeckschicht liefern und mit Fertiger einbauen sowie verdichten. Anschlussflächen sind von Hand einzubauen und in den EP einzurechnen.
Mischgutart: AC 11 DN
Bindemittel = 50/70.
Einbaudicke = 4 cm
Herstellen der Nahtflanke durch Kantenandrückrolle.
In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 1,8 entsprechend RStO 2012 und ZTV-Asphalt StB 07/13.
Bereich: Rohrgräben K - 129 und Gemeindestraßen

03.10.0012.		2570	m2		
-------------	--	------	----	-------	-------

Bitumenemulsion aufsprühen

Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen.
Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk10
Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch.
Mit Rampenspritzgerät und anteiliger Handeinbau
Bindemittel = C40B5-S.
Bindemittelmenge in ausreichender Menge zur Erzielung des Haftverbundes
Vor Einbau stark verschmutzte Unterlage jeweils reinigen, Kehrgut in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen
Einbau auf HGT, erster und zweiter Lage Tragschicht

03.10.0013.		1285	m2		
-------------	--	------	----	-------	-------

Zulage Vorwärmen der Unterlage

Zulage für den Einbau der Binder- oder Deckschicht bei niedrigen Außentemperaturen. Zulage umfasst Vorwärmen der Unterlage mittels selbstfahrendem Infrarot-Flächenstrahler >75 kW.
Einbau der Deckschicht.
Außentemperaturen (Luft und/oder Unterlage) zwischen >= +3 Grad Celsius und <= +5 Grad Celsius.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 120/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.10.0014.		250 m			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Anschluss als Fuge herstellen

Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen.

Längs- und Querfugen

In der Asphaltdeckschicht ausbilden.

Fugenspalttiefe = 40 mm.

Fugenspaltbreite = 15 mm.

Fugenraum verfüllen mit Unterfüllstoff

Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N 2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.

03.10.0015.		50 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Randfuge vor Borden herstellen

Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen.

Randfuge vor Borden.

In der Asphaltdeckschicht ausbilden.

Fugenspalttiefe = 25 mm.

Fugenspaltbreite = 20 mm.

Fugenraum verfüllen in 2 Lagen mit Unterfüllstoff zwischen 1. und 2. Lage.

Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N 2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.

03.10.0016.		24 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Fugen schneiden und füllen, Schachtdeckel

Fuge in Asphaltschicht nachträglich mit Fugenschneider herstellen, ausräumen, säubern und trocknen.

Fugenwandung mit Voranstrichmittel vorbehandeln, Fugenraum bis max. 15 mm unter Oberkante mit

komprimierbarem, bis 200 Grad C standfesten Füllstoff

ausfüllen, mit Bitumenvergussmasse TL Fug-StB füllen.

Fugenbreite 20 mm

Fugentiefe 25 mm

Bereich: Schachtdeckel, Schieberkappen, Straßenablauf

03.10.0017.		50 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Borde wieder setzen

Borde aus Beton oder Naturstein wieder einbauen, aller Größen. Borde innerhalb Baustelle für Wiedereinbau transportieren.

Das Schneiden der Steine ist in den EP einzurechnen und wird somit nicht gesondert vergütet.

Bettung in Beton C 16/ 20, 20 cm stark, incl. Rückstütze.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 121/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

03.10.0018.		60 m2			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Verbundpflaster aus Beton wieder verlegen

Verbundpflaster aus Beton einschl. ungebundener Trag-
schicht wieder einbauen.
ausgebautes und gelagertes Pflastermaterial,
Beton, Format Welle, Doppel-T
Splittbettung 4 cm dick herstellen, Splitt 2/5
Fugen mit Brechsand 0/2 füllen,
Pflasterfläche einrütteln, mehrmaliges Nachsandern der Fugen
Erforderliche Schneidarbeiten sind einzukalkulieren

03.10.0019.		30 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Granit Fünfzeiler herstellen

Pflasterstreifen herstellen, Streifen als 5-reihige Pflastermulde.
Material: ausgebautes, gelagertes Natursteinkleinpflaster.
Breite des Pflasterstreifens 5 Reihen; Gesamtbreite: 50 cm
Bettung Unterbeton C 16/20, 20 cm dick,
Fugen: mit hydraulisch bindendem Spezialzement
speziell für Natursteinmaterialien herstellen.
Das Schneiden und Verhauen der Steine sowie
Dehnungsfugen nach DIN 18318 sind in den EP einzurechnen
und wird somit nicht gesondert vergütet.

03.10.0020.		20 St			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Messreflektoren f. SD-Messung verl. Alu DU 300x1

Messreflektoren für elektromagnetische Schichtdicken-
messung gemäß TP D-StB 89 Pkt. 2.5.4 verlegen.
Abstand der äußeren Messreflektoren vom Rand der
befestigten Fläche bzw. von der Randeinfassung 1 m.
Messreflektor = kreisförmige Scheibe,
Durchmesser 300 mm,
Material = Aluminium, 1,0 mm dick.
Unterlage = Frostschutzschicht.
Je Messprofil und Schicht 2 Messreflektoren,
Verlegeschema links + rechts.
Abstand der Messprofile 50 m.

03.10.0021.		20 St			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Messreflektoren f. SD-Messung verl. Alu DU 120x1

Messreflektoren für elektromagnetische Schichtdicken-
messung gemäß TP D-StB 89 Pkt. 2.5.4 verlegen.
Abstand der äußeren Messreflektoren vom Rand der
befestigten Fläche bzw. von der Randeinfassung 1 m.
Messreflektor = kreisförmige Scheibe,
Durchmesser 120 mm,
Material = Aluminium, 1,0 mm dick.
Unterlage = Asphalttragschicht

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 122/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Je Messprofil und Schicht 2 Messreflektoren,
Verlegeschema links + rechts.
Abstand der Messprofile 50 m.

Zwischensumme 10
STRASSENWIEDERHERSTELLUNG

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 123/174

Datum 11.03.2026

Zusammenstellung der Abschnitte

1. BAUFELDFREIMACHUNG	 EUR
2. ERDARBEITEN	 EUR
3. WASSERHALTUNGSARBEITEN	 EUR
4. ROHRLEITUNGEN UND SCHÄCHTE	 EUR
5. PRÜFUNG UND DOKUMENTATION	 EUR
6. ERDARBEITEN HAUSANSCHLÜSSE	 EUR
7. HAUSANSCHLUSSLEITUNGEN	 EUR
8. SONSTIGE ARBEITEN	 EUR
9. UMVERLEGUNGSARBEITEN ENERGIE / TELEKOM	 EUR
10. STRASSENWIEDERHERSTELLUNG	 EUR

Summe der Abschnitte
BAUTEIL 3: MISCHWASSERKANAL

..... **EUR**

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 124/174

Datum 11.03.2026

Zusammenstellung
BAUTEIL 3: MISCHWASSERKANAL

Netto - Angebotssumme EUR

+ 19,00 % Mehrwertsteuer EUR

Brutto - Angebotssumme EUR

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 125/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04. BAUTEIL 4: TRINKWASSERLEITUNG

04.01. HERRICHTEN DES BAUFELDES

Zur Beachtung

*In den nachfolgend aufgeführten Positionen
ist bei Einbau von Materialien sowie für das
Herstellen baulicher Anlagen*

g e n e r e l l

*das Liefern und Einbauen der jeweiligen
Materialien enthalten.*

04.01.0001.		345 m		
-------------	--	-------	-------	-------

Asphaltoberbau senkrecht schneiden, Dicke bis 20cm

Asphaltoberbau beidseitig senkrecht schneiden im Bereich
Hauptkanal. Dicke der Asphaltbefestigung bis 20 cm,
Ausführung mit Fugenschneidegerät.

Lokale Asphaltstärken über 20 cm werden nicht mehr
geschnitten, sondern durchgestemmt u. aufgebrochen.
Abrechnung erfolgt dann mit über Position Aufbruch.

Anfallende Stoffe schadlos beseitigen.

Das nochmals erforderliche beidseitige Fugenschneiden für
Rückschnitt von 2x 20 cm Breite mal Grabenlänge vor
Wiederherstellung der Asphalt-Trag- und Deckschicht wird
nicht gesondert vergütet u. ist im EP mit einzurechnen.

Gilt für Rohrgrabenbereich der Hauptleitung und
Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich.

04.01.0002.		52 m3		
-------------	--	-------	-------	-------

**Asphaltbefestigung fräsen, aufbrechen, aufnehmen, Dicke
bis 20cm**

Asphaltbefestigung fräsen, aufbrechen, aufnehmen, nach Wahl
AN, in Fahrbahnen, in Streifen nach Schneiden der
Deckschicht; Dicke der Asphaltbefestigung bis 20 cm,
Anfallende Stoffe schadlos beseitigen und zu einer geeigneten
Aufbereitungsanlage abfahren. Material wird Eigentum des AN.

Abrechnung: Grabenbreite nach DIN EN 1610 und
einschließlich Rückschnittsbreite (max. 2 x 20 cm).

Einordnung nach RuVA- StB 01/ 05 in
Verwertungsklasse A.

Abfallschlüssel-Nr: 170302,

Gilt für Rohrgrabenbereich der Hauptleitung und
Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 126/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.01.0003.		255 m			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Hydraulisch gebundene Tragschicht senkrecht schneiden, Dicke bis 15cm

Asphaltoberbau senkrecht schneiden im Bereich Hauptkanal. Dicke der Asphaltbefestigung bis 20 cm, Ausführung mit Fugenschneidegerät.

Lokale Asphaltstärken über 20 cm werden nicht mehr geschnitten, sondern durchgestemmt u. aufgebrochen.

Abrechnung erfolgt dann mit über Position Aufbruch.

Anfallende Stoffe schadlos beseitigen.

Das nochmals erforderliche Fugenschneiden für Rückschnitt von 2x 20 cm Breite mal Grabenlänge vor Wiederherstellung der Asphalt-Trag- und Deckschicht wird

nicht gesondert vergütet u. ist im EP mit einzurechnen.

Gilt für Rohrgrabenbereich der Hauptleitung und

Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich.

04.01.0004.		20 m3			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Hydraulisch gebundene Tragschicht aufnehmen, Dicke bis 15cm

Hydraulisch gebundene Tragschicht (HGT) aufnehmen, laden, transportieren und einer zugelassenen Entsorgungsstelle nach Wahl des AN zuführen. Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen. Gesamtaufbruchtiefe bis 15 cm.

Gilt für Rohrgrabenbereich der Hauptleitung und

Hausanschlüsse, Bereich Kreisstraße K 129

04.01.0005.		8 m3			
-------------	--	------	--	-------	-------

Teilabbruch unbewehrter Beton

Teilabbruch von unbewehrtem Beton, Hindernisse im unterirdischen Bauraum,

Abmessung: beliebig,

Abbruchart nach Wahl des AN,

Sprengen ist nicht zugelassen.

Anfallendes Material wird Eigentum des AN und ist schadlos zu beseitigen.

Abrechnung: nach Aufmaß und Fotodokumentation.

04.01.0006.		8 m3			
-------------	--	------	--	-------	-------

Teilabbruch bewehrter Beton

Leistung wie Pos. Teilabbruch von unbewehrtem Beton, jedoch Abbrechen von Stahlbeton

04.01.0007.		10 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Borde aufnehmen und lagern

Borde aus Beton oder Naturstein aufnehmen, aller Größen.

Borde säubern und innerhalb Baustelle für Wiedereinbau

lagern. Abbruch des Betonaufagers und der Rückenstütze.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 127/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Aufbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist fachgerecht
gemäß den gültigen Vorschriften zu entsorgen.

04.01.0008.		585 m2			
-------------	--	--------	-------	-------	-------

Granitpflaster aufnehmen, Lager des AG transportieren

Granitpflaster einschl. ungebundener Tragschicht aufnehmen.

Format: beliebig

Gesamtaufbruchtiefe 40 cm.

Tragschicht- und Fugenmaterial wird Eigentum des AN und ist
der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Pflastermaterial auf Lager des AG transportieren, Einfache
Entfernung bis 10 km.

Abrechnung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

04.01.0009.		25 m			
-------------	--	------	-------	-------	-------

Granit 3- Zeiler aufnehmen, Lager des AG transportieren

Granitpflaster als 3- Zeiler, gebundene Bauweise aufnehmen
und entsorgen

Gesamtaufbruchtiefe 40 cm.

Tragschicht- und Fugenmaterial wird Eigentum des AN und ist
der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Pflastermaterial auf Lager des AG transportieren, Einfache
Entfernung bis 10 km.

Abrechnung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

04.01.0010.		75 m			
-------------	--	------	-------	-------	-------

Borde aufnehmen und lagern

Borde aus Beton oder Naturstein aufnehmen, aller Größen.

Borde säubern und innerhalb Baustelle für Wiedereinbau

lagern. Abbruch des Betonaufagers und der Rückenstütze.

Aufbruchmaterial wird Eigentum des AN und ist fachgerecht
gemäß den gültigen Vorschriften zu entsorgen.

04.01.0011.		110 m2			
-------------	--	--------	-------	-------	-------

Betonpflaster aufnehmen, lagern

Betonpflaster einschl. ungebundener Tragschicht aufnehmen.

Format: beliebig

Gesamtaufbruchtiefe bis 40 cm.

Tragschicht- und Fugenmaterial wird Eigentum des AN und ist
der Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Pflastermaterial auf Paletten des AN stapeln auf Lager des AG
transportieren, Einfache Entfernung bis 10 km.

Abrechnung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.

04.01.0012.		25 m3			
-------------	--	-------	-------	-------	-------

Oberboden abtragen, lagern, andecken

Oberboden maschinell und manuell abtragen, Oberboden zum
Lager des AN außerhalb der Baustelle transportieren und

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 128/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

lagern. Nach Abschluss der Baumaßnahme wieder laden, zur Baustelle transportieren und profilgerecht wieder andecken. Der Oberboden darf in seinen Eigenschaften nicht verschlechtert werden. Fremdkörper und Beimengungen sind zu entfernen (Steine > 5cm Durchmesser, Unrat, Unkraut (z.B. Quecke, Winde, Giersch) und schwer verrottbare Pflanzenteile, etc.). Der zwischengelagerte Oberboden ist mit Folien zum Schutz vor Durchnässung abzudecken.
Oberbodendicke: ca. bis 20 cm

04.01.0013.		50 m		
-------------	--	------	-------	-------

Grundstücksmauern sichern

Grundstücksmauern aller Art, einschließlich deren Fundamente, während der Bauarbeiten Abschnittsweise schützen und sichern gegen Beschädigung während der Bauarbeiten, nach Wahl AN und Abstimmung Anlieger.
einschl. Mehraufwendungen für Ausführung in Teilabschnitten gemäß Baufortschritt.

04.01.0014.		700 m		
-------------	--	-------	-------	-------

Vorhandene TW-Altleitung aufnehmen DN 80 bis DN 100

Vorhandene TW-Altleitung aufnehmen DN 80 bis DN 100, einschl. Form- und Verbindungsstücke, aus Stahl- und Grauguss usw. im Bereich der Umbindung Hausanschlüsse und Neuverlegung Hauptleitung.
Material wird Eigentum des AN und ist schadlos zu beseitigen.
Entsorgungsnachweis ist dem AG vorzulegen.
Verbleibende Rohrenden gas- und wasserdicht verschließen.

04.01.0015.		25 St		
-------------	--	-------	-------	-------

Ausbau u. Entsorgung Schieber, Straßenkappen

Ausbau und Entsorgung alter Armaturen, Unter- und Oberflurhydranten, Schieber einschl. Straßenkappen, Anbohrschellen und Gestänge, Verbindungsstücke und Formstücke.
Verwertungs-/Entsorgungsnachweis ist dem AG vorzulegen
Funktionsfähige OFH und UFH sind an den AG zu übergeben.

Zwischensumme 1				.....
HERRICHTEN DES BAUFELDES				

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 129/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.02. ERDARBEITEN

Vorbemerkung Homogenbereiche

Die einheitliche Beschreibung von Boden und Fels erfolgt mit Angabe der Spannbreiten von Kennwerten und Eigenschaften sowie gewerkweise zu bildenden Homogenbereichen von Böden und Fels.

Grundlage für die Bildung der Homogenbereichen ist das vorliegende Baugrundgutachten des IB Dr. Weissenburg vom 27.10.2025.

Die erforderlichen Kennwerte und Eigenschaften zur Bildung von gewerkweisen Homogenbereichen sind in Anlage 13 des Baugrundgutachtens dargestellt.

Die ermittelten Baugrundsichten sind in einem Homogenbereich zusammengefasst:
Offene Bauweise:

HGB 1 - Schicht 1 bis einschl. Schicht 4.1

HGB 2 - Schicht 4.2

Zulage-Position: - breiige Konsistenz

VORBEMERKUNG VERBAU

Art des Verbaus nach Wahl des AN.

Vor Beginn der Verbauarbeiten hat sich der AN über die genaue Lage von Leitungen und Kabeln zu informieren. Der Verbau muss den höchsten zu erwartenden Belastungen in ungünstigster Stellung standhalten. Alle Teile sind so zu bemessen, dass die zulässigen Beanspruchungen nicht überschritten werden.

In Bereichen vorhandener Kabel, Leitungen und Bauwerken ist der Verbau erschütterungs- und verformungsarm einzubringen.

Insbesondere im Bereich der dichten Bebauung ist der Rohrgraben abschnittsweise mit geeignetem Verbausystem nach Wahl des AN setzungsarm zu verbauen. Dabei sind die ungünstigen Bodenverhältnisse zu beachten.

Im Bereich von grundwasserführenden Schichten sind die Stirnseiten grundsätzlich mit Stahltafeln zu sichern. (Die Ausführung in kurzen Abschnitten ist bei der Kalkulation zu beachten.) Das mehrmalige Verbauen der Grabenstirnwände

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 130/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

entsprechend Baufortschritt, zur Einhaltung der UVV, ist einzukalkulieren. Eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht. Die Mehraufwendungen / Erschwernisse im Zusammenhang mit dem Verbau für vorhandene Kabel, Kanäle und Leitungen, die sich im Bereich aller in folgenden (auch in ggf. vorh. weiteren Untertiteln) aufgeführten Verbau-Positionen befinden, sind in die Einheitspreise der Positionen „Suchgraben“ sowie „Zulage für Kreuzungen“ bzw. „Zulage für schleifende Kreuzungen, Parallelverlegungen“ im Untertitel „Erdarbeiten“ einzurechnen.

Ein nach dem Ziehen von senkrechten Verbauteilen (Träger, Spundbohle, Kanaldiele, Verbauplatte etc.) verbleibender Hohlraum ist sofort durch geeignete Maßnahmen (z.B. Verfüllen mit Dämmen, Porenleichtbeton etc.) zu beseitigen. Die Kosten dafür sind in die Einheitspreise einzurechnen. Dieser Hinweis gilt für alle Verbau-Positionen dieses LV (auch bei ggf. vorhandenen weiteren Untertiteln zu den Verbauarbeiten).

Das Anfertigen und Liefern der statischen Berechnungen, Ausführungszeichnungen und Materiallisten für den Verbau, soweit nach DIN 4124 erforderlich, gilt als Nebenleistung und wird nicht gesondert vergütet. Die von einem Prüfenieur geprüfte(n) statische Berechnung/Ausführungsunterlagen des Verbaus sind 14 Tage nach Auftragserteilung dem AG vorzulegen. EDV-Ausdrucke einschließlich Programmbeschreibung zur Reproduzierbarkeit der Berechnung.

Der Verbau, incl. aller Mehraufwendungen, ist in die Position Bodenaushub Rohrgraben einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet.

04.02.0001.		685	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Bodenaushub Rohrgraben

Boden der Gräben für Trinkwasserleitung nach Abtrag der Oberflächenbefestigung profilgerecht ausheben. Aushub seitlich lagern ist nicht möglich! Aushub laden, transportieren und lagern auf Zwischenlager des AN sowie zurück zum Einbauort transportieren und wieder einbauen, ist einzukalkulieren.

Einschl. den zwischengelagerten Aushub durch Abdecken mit Folien vor Durchnässung schützen.

Verfüllen und Verdichten nach DIN EN 1610.

Eigenüberwachung des AN gemäß ZTV A-StB 12, Tab. 1; die Dokumentation ist dem AG zu übergeben.

Verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist incl. Gebühren zu Verwerten.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 131/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle: '.....'

Zuordnungswerte:

nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F2

nach LAGA: Z 1.1

AVV Abfallschlüsselnummer: 170504

Aushubtiefe bis 2,00 m, Sohlenbreite der Gräben: 0,80 m

Die Mehrbreite des Grabens für beidseitigen Verbau ist
einzurechnen. (vergütet wird nur die senkrechte Baugrube).

Die Behinderung, auf Grund der engen Bauverhältnisse und zu
anderen Medienleitungen, ist einzurechnen und wird somit nicht
gesondert vergütet.

Homogenbereich 1 gemäß Angaben im beiliegenden
Baugrundgutachten und Vorbemerkung. Bei Abweichungen von
den Homogenbereichen ist die Bauleitung unverzüglich zu
verständigen, ansonsten erfolgt keine Vergütung.

04.02.0002.

2066 m2

Verbau Rohrgraben

Verbau nach Wahl des AN für Einzelrohrgraben der
Trinkwasserleitung entsprechend DIN 18303,
nach den statischen Erfordernissen für Leitungsgräben,
Schachtgruben und Kopfgruben herstellen, vorhalten und nach
Fertigstellung wieder ausbauen.

Der Mehraufwand für die zusätzliche Ausfachung und
Aussteifung lotrechter Versätze und Verbreiterungen der
Gräben sowie in Bereichen von Schachtbaugruben,
Kreuzungen mit Versorgungsleitungen usw. ist in den EP
einzurechnen.

Einschl. fachgerechte Hinterfüllung bzw. Hinterstopfung des
Verbaus gegen Nachbrechen bzw. Nachrutschen der
Grabenwände.

Der Verbau ist mit der Verfüllung einhergehend so
zurückzubauen, dass der Einbau und die Verdichtung des
Füllmaterials bis zur anstehenden Grabenwand fachgerecht
erfolgen kann.

Abgerechnet wird nach verbauter Fläche aus der Länge des
Grabens in Leitungsachse und senkrechter
Höhe von Grabensohle bis OK Gelände. Schächte werden
übermessen. Nicht oder nur unzulänglich verbaute
Grabenstücke werden von der Gesamtlänge in Abzug gebracht.
Mehraufwendungen für Montage- und Arbeitsraum bei
Schachtbauwerken sind in den Schachtpositionen
einzurechnen.

Grabentiefe: bis max. 2,0 m gemäß Unterlagen des AG

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 132/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Abrechnung: Abgerechnet wird nur der tatsächlich eingebaute Verbau, bei gemeinsamer Verlegung mit anderen Medien im gemeinsamen Graben wird nur der Verbau für das tieferliegende Medium in dem Medium zugeordneten Bauteil anerkannt.

04.02.0003.		350 m3		
-------------	--	--------	-------	-------

Zulage Boden lösen, HGB 2

Leistung wie zuletzt in vollem Wortlaut beschrieben, jedoch Aushub Homogenbereich 2 (EA-Lösen und EA-Einbau), gemäß Vorbemerkung und Angaben im beiliegenden Baugrundgutachten.

Einschl. Mehraufwendungen für sep. Aushub und dem Herstellen sep. Haufwerke zur Vermeidung der Vermischung von Massen unterschiedlicher Homogenbereiche auf Lagerflächen des AN

04.02.0004.		150 m3		
-------------	--	--------	-------	-------

Zulage für Aushub breiige Konsistenz

Zulage zu vorbeschriebener Bodenbewegung (Leitungsgräben, unter Rohrsohle, Montagegruben ect.) für Aushub breiige Konsistenz, in allen Tiefenlagen.

04.02.0005.		250 m3		
-------------	--	--------	-------	-------

Zulage nach EBV: BM-F3 und LAGA Z-2

Zulage zu den vorgenannten Aushubpositionen für getrennten Aushub, Übernahme der Massen in die Sachherrschaft des AN und deren Entsorgung, Gebühren und/oder Kosten für Wägung, Transport, Entsorgung sowie Aufwendungen zur Sicherung der Registerpflicht durch den Entsorger oder des AN bei der Weiterverwertung sind in den EP einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet, mit Abschluss der Arbeiten sind dem AG Kopien in Papierform als Sammelnachweis zu übergeben.

Zuordnungswerte gemäß Angaben im beiliegenden Baugrundgutachten:

nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F3

nach LAGA: Z-2

AVV Abfallschlüsselnummer: 170504

Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle:'.....'

04.02.0006.		130 m3		
-------------	--	--------	-------	-------

Suchgraben ausheben

Suchgraben ausheben in reiner Handarbeit, zur Freilegung von Kabeln und Rohrleitungen,

nach Abtrag der Oberflächenbefestigung, einschließlich Grabenverbau nach DIN18303,

Aushub seitlich lagern, verfüllen und verdichten,

Aushubtiefe bis 2,00 m, Länge ca. 1,50 m, Breite 1,00 m,

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 133/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

HGB 1 und 2

Diese Position kommt nur nach Beauftragung des AG zum Einsatz, wenn unklare Aussagen des Leitungsbestandes vorliegen. Abrechnung nach Stück Suchgraben.

04.02.0007.		35	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Zulage Handschachtung

Zulage zur Bodenbewegung der vorgenannten Positionen, für Ausheben und Einbauen von Hand im Bereich von Hindernissen, in HGB 1 und 2, Ausführung nach besonderer Anordnung des AG. Handschachtungen für Längs- und Querliegende Behinderungen werden in den jeweiligen Positionen vergütet.

04.02.0008.		60	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Zulage Behinderung querliegende Leitungen

Zulage zu vorbeschriebenem Aushub und Verfüllung für Behinderung durch querliegende Versorgungsleitungen, Kanäle, Schutzrohre, Formsteine und Kabel für:

- 1) erforderliche Handschachtung und sorgfältiges Freilegen ohne Beschädigung der Medienleitungen/Kabel
- 2) Leitungen, Kanäle und Kabel während der Bauzeit sichern (abstützen, abhängen, absteifen o.ä.) und entsprechend den Festlegungen der Versorgungsträger und der zutreffenden Schutzvorschriften verfüllen, incl. deren Wiedereinsandung.
- 3) erschwerte Bedingungen für die geplanten, neu zu verlegende Medienleitungen
- 4) Wiederverfüllung von Hand
- 5) Erschwernisse durch erforderlichen Verbau
- 6) ggf. erforderliche Maßnahmen zur Inbetriebhaltung der Medienleitungen / Kabel
- 7) Neuverlegung von Warnband und Ortungsdrähten, einschl. funktionstüchtige Wiederherstellung

Mehrere nebeneinander liegende Versorgungsleitungen, wie Kabel, Schutzrohre, Kanäle, Formsteine, mit unterschiedlichen Abständen von bis zu 15 cm untereinander, gelten bei einer maximalen Gesamtbreite der Querung bis 1,00 m, als eine Behinderung!

04.02.0009.		600	m		
-------------	--	-----	---	-------	-------

Zulage Behinderung längsliegende Leitungen

Zulage zu vorbeschriebenem Aushub und Verfüllung für Behinderung durch längsliegende Versorgungsleitungen, Kanäle, Schutzrohre, Formsteine und Kabel für:

- 1) erforderliche Handschachtung und sorgfältiges

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 134/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Freilegen ohne Beschädigung der Medienleitungen/Kabel

2) Leitungen, Kanäle und Kabel während der Bauzeit sichern (abstützen, abhängen, absteifen o.ä.) und entsprechend den Festlegungen der Versorgungsträger und der zutreffenden Schutzvorschriften verfüllen, incl. deren Wiedereinsandung.

3) erschwerte Bedingungen für die geplanten, neu zu verlegende Medienleitungen

4) Wiederverfüllung von Hand

5) Erschwernisse durch erforderlichen Verbau

6) ggf. erforderliche Maßnahmen zur Inbetriebhaltung der Medienleitungen / Kabel

7) Neuverlegung von Warnband und Ortungsdrähten, einschl. funktionstüchtige Wiederherstellung

Ausführung nach den zutreffenden Schutzvorschriften.

Alle dicht am Regelgraben verlaufenden Leitungen und Kabel gelten als parallele Trasse.

Nebeneinander liegende Kabel im Abstand von bis zu 10 cm auf einer Gesamtbreite von bis zu 1,00 m gelten als eine Behinderung!

04.02.0010.		625	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Untergrund planieren, verdichten

Grabensohle planieren +/- 2 cm und verdichten

04.02.0011.		270	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Füllmaterial für Rohrleitungen

Sand in der Leitungszone für Auflager, Seitenverfüllung und Überdeckung von Ver- und Entsorgungsleitungen in Baugruben mit und ohne Verbau einbauen und verdichten.

Material entsprechend Verlegerichtlinien des Rohrherstellers unter Beachtung DIN EN 1610

< 5% abschlämmbare Bestandteile.

Schichtdicke Rohrleitungszone in Anlehnung an DIN EN 1610 mindestens 30 cm über Rohrscheitel und 15 cm unter Rohrsohle.

Die Mehrverfüllung für den vom AN gewählten Verbau ist in den Einheitspreis einzukalkulieren.

04.02.0012.		75	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Bodenaustausch unter Grabensohle

Für die Leitungsverlegung nachweislich ungeeigneten Boden unterhalb der Grabensohle ausheben, Aushub laden, transportieren und einer zugelassenen Entsorgungsstelle nach Wahl des AN zuführen, mit Behinderung durch Versorgungs- und Entsorgungsleitungen, Kabel und vorhandenen Verbau, Sicherung wird gesondert vergütet.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 135/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Mineralstoffgemisch 0/56, kornabgestuft, liefern und wieder bis zur Grabensohle einbauen und verdichten. Abgerechnet wird mit senkrechten Baugrubenwänden.

Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.

Zuordnungswerte:

nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F2

nach LAGA: Z 1.1

AVV Abfallschlüsselnummer: 170504

Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle: '.....'

Homogenbereich 1 und 2

Geotextilmatte, in separaten Positionen.

Verformungsmodul = Ev2- Wert von 45 MN/m² ist anschließend nachzuweisen.

Vertiefung Rohrgraben: 30 cm

Vertiefung Schächte : 50 cm

Ausführung nur auf Anweisung AG bzw. ÖBÜ !

04.02.0013.

205 m3

Lieferten u. Einbau von Bodenaustausch nichtbindig

Mineralstoffgemisch 0/56, kornabgestuft, kein Recyclingmaterial, liefern und oberhalb der Leitungszone in Rohrgräben und Gruben einbauen und verdichten, der durch die gelieferten Stoffe ausgetauschte Boden wird Eigentum des AN und ist schadlos zu beseitigen.

Verdichtbarkeitsklasse V1 nach ZTVA-StB,

Verformungsmodul auf OK Planum EV2 min. 45 MN/m², max.

Schütthöhe je Verdichtungsgang 30 cm. Abrechnung erfolgt

nach Abtragsprofilen des Leitungsgrabens

beim Aushub.

Die Mehrverfüllung für den vom AN gewählten

Verbau ist in den Einheitspreis einzukalkulieren.

04.02.0014.

5 St

Kontrollprüfung Rammsonde

Zusätzliche, nur durch den AG angeordnete Kontrollprüfung, Rammsondierung DIN 4094, leichte Rammsonde zum

Nachweis der vertragsgemäßen Verdichtung der Verfüllung durch ein staatlich anerkanntes Prüfinstitut, einschließlich der Prüfgebühren und Lieferung eines Protokolles je Prüfung.

Sondiertiefe über 1,25 bis 2,00 m,

Die Kontrollprüfungen sind in einem Lageplan darzustellen und die einzelnen Prüfstellen den Prüfungsprotokollen zuzuordnen.

Erstellen einer Dokumentation je 1x digital und in Papierform und Übergabe an den AG.

Vergütung nur bei Erreichen der geforderten Werte.

Eine zusätzliche Anordnung ersetzt nicht die

Eigenüberwachung des AN gemäß ZTV A-StB 12, Tab. 1 !

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 136/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.02.0015.		5	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Kontrollprüfung Verdichtung Sohlen,

Zusätzliche, nur durch den AG angeordnete Kontrollprüfung
Verformungsmodul (Dyna. Fallplatte),
Verdichtungsnachweis für Graben-/Baugrubensohlen,
Prüfprotokoll anfertigen und Dokumentation je 1x digital und in
Papierform an den AG übergeben, Prüfstellen lage- und
höhenmäßig in Plänen darstellen.
Vergütung nur bei Erreichen der geforderten Werte.
Eine zusätzliche Anordnung ersetzt nicht die
Eigenüberwachung des AN gemäß ZTV A-StB 12, Tab. 1 !

Zwischensumme 2
ERDARBEITEN

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 137/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.03. WASSERHALTUNGSARBEITEN

Hinweise zu Wasserhaltungsarbeiten

1. Ausführung Wasserhaltungsarbeiten

1.1. Die Wasserhaltungsarbeiten sind so auszuführen, dass alle Erd- und Rohrverlegearbeiten in trockengelegten Rohrgräben und Baugruben erfolgen können.

Abzuleiten ist das gesamte sich im Rohrgraben oder in der Baugrube sammelnde Wasser. Vergütet wird nur die Leistung, welche nicht ohnehin nach DIN 18299, Abschnitt 4.1.10. Nebenleistung ist.

1.2. Wenn nichts anderes vorgeschrieben, ist die Wahl der Art der Wasserhaltung im Übrigen dem Auftragnehmer freigestellt. Es muss jedoch sichergestellt sein, dass bei Rohrgräben die Grabensohle, bei sonstigen Baugruben der Arbeitsraum, auf zweckmäßige und wirtschaftliche Art trocken gehalten wird.

1.3. Der Auftragnehmer ist auch verpflichtet, im Einvernehmen mit dem Auftraggeber geeignete Maßnahmen zur weitestgehenden Beschränkung der Aufwendungen für die Wasserhaltung zu treffen. Insbesondere hat er die zeitliche Abwicklung so zu gestalten, dass keine vermeidbaren Wasserhaltungszeiten entstehen.

1.4. Eine jede Fördereinrichtung für die Wasserhaltung ist mit einem geeichten Betriebsstundenzähler auszustatten. Die Förderleistung ist durch eine geeignete Messeinrichtung nachzuweisen. Bei offener Wasserhaltung ist ein ausreichend bemessener Pumpensumpf mit Schwimmerschaltung vorzusehen. Ausnahmen bedürfen der Zustimmung des Auftraggebers.

2. Nebenleistungen

Wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes bestimmt ist, gehören zu den Nebenleistungen im Sinne der DIN 18 305 auch:

2.1. Einbau, Ausbau und Vorhalten von Messeinrichtungen und Zählern nach Abschnitt 1.4. der Hinweise zur Ausführung von Wasserhaltungsarbeiten.

2.2. Führung von Betriebsbüchern über die Pumpzeit.

3. Abrechnung Wasserhaltungsarbeiten

3.1. Wenn nichts anderes vorgeschrieben ist, insbesondere wenn nicht die Wasserhaltungszeit pauschal vergütet wird, wird abgerechnet nach tatsächlicher Förderleistung und tatsächlicher Pumpzeit. Leistungen, die nicht nachgewiesen werden können, etwa wegen fehlender Einrichtungen nach Abschnitt 1.4. werden nicht vergütet.

3.2. Kleine Ableitungen bis zu 1 l/s je notwendiger Förderanlage werden nicht besonders vergütet.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 138/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.03.0001.			Psch		
-------------	--	--	------	-------	--

Wasserhaltung Baugruben und Gräben

Wasserhaltung zur Trockenhaltung von Baugruben und Gräben gegen eindringendes Schichten- bzw. Grundwasser, aufbauen, vorhalten, betreiben und wieder abbauen, Ausführung Wasserförderanlagen nach Wahl des AN (Pumpe mit Elektromotor) und sonstigen erforderlichen Geräten; in allen Tiefenklassen; in Baugruben und Gräben mit und ohne Verbau. Ableitung zum Vorfluter oder zum öffentlichen Kanal mittels Rohrleitung, Länge bis 80 m, nach Beendigung der Maßnahme ausbauen und beseitigen.

Die Hinweise zu Wasserhaltungsarbeiten sind bei der Kalkulation zu beachten und daraus resultierende Aufwendungen in den Einheitspreis einzukalkulieren.
Fördermenge: bis '20' m³/h
geodätische Förderhöhe: bis 10 m.

04.03.0002.		12	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Pumpensumpf

Pumpensumpf in Rohrgräben und Baugruben bis 0,75 m unter Aushubsohle herstellen und räumen, incl. des erforderlichen Erdaushubs und der Wiederverfüllung, anfallenden Aushub entsorgen. Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen.

Zwischensumme 3					.....
WASSERHALTUNGSARBEITEN					

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 139/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.04. ROHRLEITUNGEN UND ARMATUREN

VORBEMERKUNG

Die Verschraubungen der Flanschverbindungen sind wie folgt auszuführen und in die Einheitspreise der Formstücke einzurechnen.

- Schrauben in Chrom-Nickel-Stahl A2

- Muttern in Chrom-Nickel-Stahl A4

- Unterlagsscheiben in Chrom-Nickel-Stahl

Bei PE-Leitungen sind Schweißverbindungen mit Schweißfittings zu verwenden. Klemmverbindungen sind nicht zulässig.

Bei den Armaturen u.ä. ist nur bleifreies Messing zu verwenden.

Alle Formstücke und Schieber sind mit werksseitiger innerer und äußerer EKB-Beschichtung zu liefern.

Zur Abrechnung der TWL sind Rohrfolgeplan, Aufmaßskizzen und Knotendarstellungen zu übergeben. Eine gesonderte Vergütung für diese Leistungen erfolgt nicht.

Hinweis zu den Straßenkappen:

Bolzen der Straßenkappen sind in Fließrichtung einzubauen.

Der Bolzen sitzt immer über dem Vierkantschoner.

04.04.0001.		28 St		
-------------	--	-------	-------	-------

Rohrschnitt für Trinkwasserrohre

Schneiden von Trinkwasserrohren bis DN 100 aus duktilem Gusseisen nach DIN EN 545 einschließlich entfernen des verbleibenden Abfalls und Nachbehandlung der Schnittstellen.

04.04.0002.		Psch		
-------------	--	------	-------	-------

Außerbetriebnahme aller Leitungsabschnittes

Außerbetriebnahme der Leitungsabschnitte
Lieferung und Montage von Multi-Joint-E Kupplungen; einschl. X-Stücke zum temporären Verschließen des in Betrieb befindlichen Leitungsabschnittes einschl. Trennschnitte der TWL GG DN 100 an Knotenpunkten .

04.04.0003.		25 m		
-------------	--	------	-------	-------

Gussrohr DN 80 GGG

Gussrohr nach DIN EN 545 DN 80 mit Steckmuffe System TYTON-SIT, Teil 1 für Trinkwasser, DIN- EN 545 Druckklasse 100, liefern u. verlegen,
Rohre mit werkseitiger Umhüllung mit Zink-Aluminiumüberzug mit mind. 400 g/m2 ZINK plus mit Deckbeschichtung, Innenauskleidung mit Zementmörtel, incl. zugfesten Dichtungsringen, passend zum Rohr.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 140/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

In vorhandenen Gräben mit Verbau und Aussteifung,
Verlegetiefe über 1,25 bis 1,75 m.

04.04.0004.		565 m		
-------------	--	-------	-------	-------

Gussrohr DN 100 GGG

Gussrohr nach DIN EN 545 DN 100 mit Steckmuffe System
TYTON-SIT, Teil 1 für Trinkwasser, DIN- EN 545
Druckklasse 100, liefern u. verlegen,
Rohre mit werkseitiger Umhüllung mit Zink-Aluminiumüberzug
mit mind. 400 g/m² ZINK plus mit Deckbeschichtung,
Innenauskleidung mit Zementmörtel, incl. zugfesten
Dichtungsringen, passend zum Rohr.
In vorhandenen Gräben mit Verbau und Aussteifung,
Verlegetiefe über 1,25 bis 1,75 m.

04.04.0005.		5 St		
-------------	--	------	-------	-------

Formstück FF- DN 80

Form- und Verbindungsstück
zu Gussrohrleitungen aus GGG
Formstücke aus duktilem Gusseisen
DIN 28 600 für Trinkwasser, PN 10
Flanschverbindung
FF-Stück DN 80

Werkseitiger Rohrschutz
für Form- und Verbindungsstücke
aus duktilem Gusseisen,
Außenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015
Innenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

04.04.0006.		1 St		
-------------	--	------	-------	-------

Formstück FF- DN 80, Baulänge 1500mm

Form- und Verbindungsstück
zu Gussrohrleitungen aus GGG
Formstücke aus duktilem Gusseisen
DIN 28 600 für Trinkwasser, PN 10
Flanschverbindung
FF-Stück DN 80, Baulänge: 1500mm

Werkseitiger Rohrschutz
für Form- und Verbindungsstücke
aus duktilem Gusseisen,
Außenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 141/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Innenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

04.04.0007.		6	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Formstück FF- DN 100

Form- und Verbindungsstück
zu Gussrohrleitungen aus GGG
Formstücke aus duktilem Gusseisen
DIN 28 600 für Trinkwasser, PN 10
Flanschverbindung
FF-Stück DN 100

Werkseitiger Rohrschutz
für Form- und Verbindungsstücke
aus duktilem Gusseisen,
Außenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015
Innenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

04.04.0008.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Formstück FF- DN 100, Baulänge 1500mm

Form- und Verbindungsstück
zu Gussrohrleitungen aus GGG
Formstücke aus duktilem Gusseisen
DIN 28 600 für Trinkwasser, PN 10
Flanschverbindung
FF-Stück DN 100, Baulänge: 1500mm

Werkseitiger Rohrschutz
für Form- und Verbindungsstücke
aus duktilem Gusseisen,
Außenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015
Innenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

04.04.0009.		4	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Formstück F- DN 80

Form- und Verbindungsstück
zu Gussrohrleitungen aus GGG
Formstücke aus duktilem Gusseisen
DIN 28 600 für Trinkwasser, PN 10
Flanschverbindung

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 142/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

F-Stück DN 80

Werkseitiger Rohrschutz
für Form- und Verbindungsstücke
aus duktilem Gusseisen,
Außenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015
Innenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

04.04.0010.

15 St

.....

.....

Formstück F- DN 100

Form- und Verbindungsstück
zu Gussrohrleitungen aus GGG
Formstücke aus duktilem Gusseisen
DIN 28 600 für Trinkwasser, PN 10
Flanschverbindung
F-Stück DN 100

Werkseitiger Rohrschutz
für Form- und Verbindungsstücke
aus duktilem Gusseisen,
Außenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015
Innenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

04.04.0011.

1 St

.....

.....

Formstück EU- DN 80

Form- und Verbindungsstück
zu Gussrohrleitungen aus GGG
Formstücke aus duktilem Gusseisen
DIN 28 600 für Trinkwasser, PN 10
System TYTON-SIT
EU-Stück DN 80

Werkseitiger Rohrschutz
für Form- und Verbindungsstücke
aus duktilem Gusseisen,
Außenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015
Innenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 143/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.04.0012.		16	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Formstück EU- DN 100

Form- und Verbindungsstück
zu Gussrohrleitungen aus GGG
Formstücke aus duktilem Gusseisen
DIN 28 600 für Trinkwasser, PN 10
System TYTON-SIT
EU-Stück DN 100

Werkseitiger Rohrschutz
für Form- und Verbindungsstücke
aus duktilem Gusseisen,
Außenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015
Innenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

04.04.0013.		17	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Formstück FFK- DN 100 , 11° bis 45°

Form- und Verbindungsstück
zu Gussrohrleitungen aus GGG
Formstücke aus duktilem Gusseisen
DIN 28 600 für Trinkwasser, PN 10
Flanschverbindung
FFK-Stück DN 100, 11° bis 45°

Werkseitiger Rohrschutz
für Form- und Verbindungsstücke
aus duktilem Gusseisen,
Außenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015
Innenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

04.04.0014.		2	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Formstück FFR - DN 100/80

Form- und Verbindungsstück
zu Gussrohrleitungen aus GGG
Formstücke aus duktilem Gusseisen
DIN 28 600 für Trinkwasser, PN 10
Flanschverbindung
FFR-Stück DN 100 / DN 80

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 144/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Werkseitiger Rohrschutz
für Form- und Verbindungsstücke
aus duktilem Gusseisen,
Außenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015
Innenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

04.04.0015.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Formstück T - DN 80/ 80
Form- und Verbindungsstück
zu Gussrohrleitungen aus GGG
Formstücke aus duktilem Gusseisen
DIN 28 600 für Trinkwasser, PN 10
Flanschverbindung
T-Stück DN 80/ 80

Werkseitiger Rohrschutz
für Form- und Verbindungsstücke
aus duktilem Gusseisen,
Außenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015
Innenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

04.04.0016.		7	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Formstück T - DN 100/ 80
Form- und Verbindungsstück
zu Gussrohrleitungen aus GGG
Formstücke aus duktilem Gusseisen
DIN 28 600 für Trinkwasser, PN 10
Flanschverbindung
T-Stück DN 100/ 80

Werkseitiger Rohrschutz
für Form- und Verbindungsstücke
aus duktilem Gusseisen,
Außenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015
Innenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 145/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
04.04.0017.	Formstück T - DN 100/ 100 Form- und Verbindungsstück zu Gussrohrleitungen aus GGG Formstücke aus duktilem Gusseisen DIN 28 600 für Trinkwasser, PN 10 Flanschverbindung T-Stück DN 100/ 100 Werkseitiger Rohrschutz für Form- und Verbindungsstücke aus duktilem Gusseisen, Außenschutz Beschichtung mit EKB, Farbe blau, RAL 5015 Innenschutz Beschichtung mit EKB, Farbe blau, RAL 5015	1	St	.....	.....
04.04.0018.	Formstück N- DN 80 Form- und Verbindungsstück Formstücke aus duktilem Gusseisen DIN 28 600 für Trinkwasser, PN 16 Flanschverbindung Korrosionsschutz: innen und außen Epoxidharz-Beschichtung nach DIN EN 14 901 N-Stück DN 80	1	St	.....	.....
04.04.0019.	Vorschweißbund mit Flansch PEHD 90x5.4 Vorschweißbund für DN 90 / PEHD 90x5.4 mit Los - Flansch aus PP u. Stahleinlage bzw. als Einschweißflansch EFL - werksseitiges F-Stück mit Metalleinlage im Flansch Flanschen - Anschlussmaße nach DIN 2501 Teil 1, zulässiger Betriebsdruck PN 16 für Wasser, liefern, spannungsfrei an das entspr. vorbereitete und gereinigte Rohr setzen und verschweißen. Fabrikat: Friatec, Georg Fischer oder gleichwertig	1	St	.....	.....
04.04.0020.	Schweißmuffen 90x5.4 Lieferung und Einbau von Elektroschweißmuffen PEHD 90x5.4	1	St	.....	.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 146/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.04.0021.		2 m			
-------------	--	-----	--	-------	-------

Druckrohr PEHD 90x5.4

Druckrohr PE-HD 90x5.4 gem. DIN 8074 / 8075
aus definierten Werkstoffen, SDR 17
PE 100 blau für Trinkwasser
Alle Materialien und Hilfseinrichtungen incl.
Schweißverbindung sowie Rohrschnitte sind in den EP
einzurechnen. Liefern u. verlegen DIN 19 630 auf vorhandenem
Auflager in vorhandenen Gräben mit Verbau und Aussteifung.
Verlegetiefe über 1,25 bis 1,75 m.

04.04.0022.		4 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Multijoint DN 80

Multijointkupplung
Verbindung 80 GGG mit DN 80 GG
zugfest liefern und einbauen

04.04.0023.		5 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Unterflurhydrant DN 80, doppelt absperrend

Unterflurhydrant DIN EN 14339,
selbstleerend aus Gusseisen GGG 50, PN 16, DN 80;
Rohrdeckung 1,50 m, doppelt absperrend Armatur:
Innenschutz Emaillierung, Außenschutz
Kunststoffbeschichtung (Grund-, Zwischen- u. 2-facher
Deckanstrich) liefern und höhengerecht einbauen.
Form AD, doppelt absperrend einschl. N- Stück mit
Abgang für Hausanschluss.

04.04.0024.		5 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Sickersteine für Hydranten

Sickersteine für Hydranten liefern und einbauen,
2-teilig aus Beton haufwerksporig DN 80.

04.04.0025.		4 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Schieber DN 80

Absperrschieber DN 80
DIN EN 1171 Teil 4, weich dichtend,
mit innenliegendem Spindelgewinde,
aus Gusseisen GGG-50,
mit Einbaugarnitur für Erdeinbau, höhenverstellbar;
mit Flanschen DIN 28 605, PN 16, DN80
Baulänge DIN 3202 Bl. 1; Reihe F5, höhenverstellbar
liefern und höhengerecht einbauen.
Werkseitiger Rohrschutz
für Form- und Verbindungsstücke
aus duktilem Gusseisen,
Außenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 147/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Innenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

04.04.0026.		11	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Schieber DN 100

Absperrschieber DN 100
DIN EN 1171 Teil 4, weich dichtend,
mit innenliegendem Spindelgewinde,
aus Gusseisen GGG-50,
mit Einbaugarnitur für Erdeinbau, höhenverstellbar;
mit Flanschen DIN 28 605, PN 16, DN 100
Baulänge DIN 3202 Bl. 1; Reihe F5, höhenverstellbar
liefern und höhengerecht einbauen.
Werkseitiger Rohrschutz
für Form- und Verbindungsstücke
aus duktilem Gusseisen,
Außenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015
Innenschutz
Beschichtung mit EKB,
Farbe blau, RAL 5015

04.04.0027.		5	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

**Straßenkappe für Wasserleitung DIN 4055 für
Unterflurhydrant DN 80**

Straßenkappe für Wasser, verstellbare Ausführung, einwalzbar
mit DVGW Zulassung einschl. Tragplatte DIN 19 720 für
Wasserleitung DIN 4055 für Unterflurhydrant DN 80, Deckel
aus Guss GG 20, einteiliges Gehäuse. Gehäuse und Deckel
aus Gusseisen. Steg und Bolzen aus Edelstahl.

04.04.0028.		15	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

**Straßenkappe Tragpl. höhenverstellbar Wasserltg.
Absperrarmatur**

Straßenkappe einschl. Tragplatte DIN 19720, höhenverstellbar,
für Wasserleitung DIN 4056 für Absperrarmatur, Gehäuse und
Deckel aus Gusseisen, Nenngröße 1,
Deckel Epoxy-Pulverbeschichtet, Deckel , Sitzflächen bei
Deckel und Ziehring bearbeitet mit geringem Spiel, mit
Schrägsitzfläche des Deckels, dadurch geringe
Klapperneigung, leichte Lösbarkeit des Deckels bei Bedarf, da
keine Kontaktkorrosion mit Gehäuse,
Gehäuse und Ziehring bitumiert. Haltestift aus nichtrostendem
Stahl.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 148/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.04.0029.		590 m			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Innendruckprüfung bis DN 100 GGG

Innendruckprüfung DIN EN 805 an Druckrohrleitungen für Trinkwasser bis DN 100 GGG Prüfstrecke nach Wahl des AN; Ausführung in Einzelabschnitten; einschl. Installationsarbeiten, Armaturen und Formstücke; Wasser liefern und beseitigen. Die Druckprüfungen sind im Beisein des zuständigen TWL-Meisters durchzuführen. Die Dokumentation hat nach DVGW-Formblatt zu erfolgen und ist vom AG gegenzuzeichnen.

04.04.0030.		590 m			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Druckrohrleitung spülen, desinfiz. bis DN 100

Druckrohrleitung bis DN 100 GGG für Trinkwasser vor Inbetriebnahme spülen, desinfizieren DVGW W 291, einschl. Nachweis Gesundheitsamt. Entkeimungsmittel nach Wahl des AN, einschl. Wasser liefern und schadlos beseitigen; Ausführung in Einzelabschnitten.

04.04.0031.		590 m			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Rohrltg. markieren Trassenwarnband Ortungsdraht

Rohrleitung markieren mit Trassenwarnband aus Polyethylen, mit extrem hoher Reißfestigkeit und perforierten Sollbruchstellen, gemäß DIN 54841-1 Trassenwarnband mit Aufdruck "Achtung Trinkwasserleitung", mit eingelegtem Ortungsdraht. Beschriftung durch Folienkaschierung geschützt. Verlegung 30 cm über Rohrscheitel. Ortungsdraht bis in Schieberkappen hochführen.

04.04.0032.		6 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Einbinden der Rohrleitung

Einbinden der neuen Rohrleitung in die bestehende Rohrleitung.
Trennen der bestehenden Rohrleitung durch Trennschnitte und Vorbereiten der Trennstelle für den Neuanschluss.
Notwendige Erdarbeiten ausführen.
Außerbetriebnahme des betreffenden Netzabschnittes.
Wiederinbetriebnahme nach erfolgtem Anschluss.
Vergütung nach Anzahl der Einbindungen.
Alte Rohr- und Armaturenteile gehen in Eigentum des AN über und sind zu entsorgen.
Der Aufwand für Absteifungen im Zwischenbauzustand ist einzurechnen.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 149/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.04.0033.		10	m3	.....	.....
	Betonwiderlager				
	Beton C16/ 20 für Widerlager und Hinterfüllungen				
	liefern und einbauen				

Zwischensumme 4

ROHRLEITUNGEN UND ARMATUREN

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 150/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.05. TRINKWASSERHAUSANSCHLÜSSE ÖFFENTLICH

ERDARBEITEN

04.05.0001.		28	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Außer- und Inbetriebnahme

Mehraufwendungen für Außer- und Inbetriebnahme der vorhandenen Hausanschlussleitung.

04.05.0002.		28	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Bodenaushub Umbindegruben

Boden der Umbindegruben für Hausanschlüsse profilgerecht ausheben in reinem Handaushub nach Abtrag der Oberflächenbefestigung, einschl. Verbau DIN 18 300.

Aushub seitlich lagern nur bedingt möglich! Aushub laden, transportieren und lagern auf Zwischenlager des AN, ist einzukalkulieren.

Geeigneten Aushub wiederverfüllen und verdichten.

Der zur Wiederverfüllung vorgesehene Aushub ist durch Abdecken mit Folie vor Durchnässung zu schützen.

Verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist fachgerecht schadlos zu beseitigen, incl. Deponiegebühren.

Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle: '.....'

Zuordnungswerte:

nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F3, BG-F3

nach DeponieV: DK 0

AVV Abfallschlüsselnummer: 170504

Aushubtiefe bis 2,00 m, Breite: ca. 2,00 m x 2,00 m

Homogenbereich 1

Abrechnung: Für Umbindungen am Bestand,

Grabenverbreiterung für Anbindung an d. Hauptleitung in Pos.

Rohrgrabenaushub (Regellänge 1,0m) einrechnen

04.05.0003.		160	m3		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Bodenaushub für Trinkwasserhausanschluss

Boden der Gräben für Trinkwasserleitung,

Teillängen der Hausanschlussleitungen,

nach Abtrag der Oberflächenbefestigung profilgerecht

ausheben, einschl. Verbau nach Wahl des AN.

Aushub seitlich lagern ist nicht möglich! Aushub laden,

transportieren und lagern auf Zwischenlager des AN sowie

zurück zum Einbauort transportieren und wieder einbauen, ist

einzukalkulieren.

Einschl. den zwischengelagerten Aushub durch Abdecken mit Folien vor Durchnässung schützen.

Verfüllen und Verdichten nach DIN EN 1610.

Eigenüberwachung des AN gemäß ZTV A-StB 12, Tab. 1; die Dokumentation ist dem AG zu übergeben.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 151/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Verdrängter Boden wird Eigentum des AN und ist incl.
Gebühren zu Verwerten.
Vom Bieter vorgesehene Entsorgungsstelle:'.....'
Zuordnungswerte:
nach ErsatzbaustoffV bis einschl.: BM-F2
nach LAGA: Z 1.1
AVV Abfallschlüsselnummer: 170504
Aushubtiefe bis 2,00 m, Sohlenbreite der Gräben: 0,80 m
Die Mehrbreite des Grabens für beidseitigen Verbau ist
einzurechnen. (vergütet wird nur die senkrechte Baugrube).
Die Behinderung, auf Grund der engen Bauverhältnisse und zu
anderen Medienleitungen, ist einzurechnen und wird somit nicht
gesondert vergütet.
Homogenbereich 1 gemäß Angaben im beiliegenden
Baugrundgutachten und Vorbemerkung. Bei Abweichungen von
den Homogenbereichen ist die Bauleitung unverzüglich zu
verständigen, ansonsten erfolgt keine Vergütung.

04.05.0004.		185	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Untergrund planieren, verdichten

Grabensohle planieren +/- 2 cm und verdichten

04.05.0005.		75	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Füllmaterial Rohrleitungszone, Sand 0/4

Liefern und einbauen von Füllmaterial für Auflager und
Umhüllung von Rohrleitungen; profilgerecht mit vom AN zu
liefernden Stoffen,
Material entsprechend Verlegerichtlinie des Rohrherstellers
unter Beachtung DIN EN 1610,
Material: Sand 0/4, einbauen und verdichten in Baugrube mit
und ohne Verbau.
Schichtdicke Rohrleitungszone mindestens 30 cm über
Rohrscheitel und 15 cm unter Rohrsohle.
Der durch die gelieferten Stoffe ausgetauschte Boden wird
Eigentum des AN und ist schadlos incl. Deponiegebühren zu
entsorgen.

04.05.0006.		42	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Liefern u. Einbau von Bodenaustausch nichtbindig

Liefern u. Einbau von Stoffen als Bodenaustausch. Der durch
die gelieferten Stoffe ausgetauschte Boden wird Eigentum des
AN und ist schadlos zu beseitigen. Bodenaushub wird in der
Aushubposition vergütet. Material: kornabgestuftes grob- bis
gemischtkörnige Mineralgemische der Verdichtheitsklasse V1
nach ZTV-A-StB, mit Feinkornanteil < 10%. Massenermittlung
nach Aufmaß im eingebauten Zustand, Abrechnungsbreiten,
siehe Position Bodenaushub.
Einbau im Bereich Hauptverfüllung einschl. Verdichtung
nach DIN EN 1610.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 152/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.05.0007.		56	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Zulage Behinderung querliegende Leitungen

Zulage zu vorbeschriebenem Aushub
und Verfüllung für Behinderung durch querliegende
Versorgungsleitungen, Kanäle, Schutzrohre, Formsteine und
Kabel für:

- 1) erforderliche Handschachtung und sorgfältiges Freilegen
ohne Beschädigung der Medienleitungen/Kabel
- 2) Leitungen, Kanäle und Kabel während der Bauzeit sichern
(abstützen, abhängen, absteifen o.ä.) und entsprechend den
Festlegungen der Versorgungsträger und der zutreffenden
Schutzvorschriften verfüllen, incl. deren Wiedereinsandung.
- 3) erschwerte Bedingungen für die geplanten, neu zu
verlegende Medienleitungen
- 4) Wiederverfüllung von Hand
- 5) Erschwernisse durch erforderlichen Verbau
- 6) ggf. erforderliche Maßnahmen zur Inbetriebhaltung der
Medienleitungen / Kabel
- 7) Neuverlegung von Warnband und Ortungsdrähten, einschl.
funktionstüchtige Wiederherstellung

Mehrere nebeneinander liegende Versorgungsleitungen, wie
Kabel, Schutzrohre, Kanäle, Formsteine,
mit unterschiedlichen Abständen von bis zu 15 cm
untereinander, gelten bei einer maximalen Gesamtbreite der
Querung bis 1,00 m, als eine Behinderung!

ROHRLEITUNG

04.05.0008.		140	m		
-------------	--	-----	---	-------	-------

**Druckrohr PE100 Trinkwasser AD/WD 40/3,7mm Graben
verbaut**

Druckrohr aus PE 100 DIN 8074 und DIN 8075 für
Trinkwasser, Außendurchmesser 40 mm, Wanddicke 3,7 mm,
mit glatten Enden, Verlegung DIN EN 805, in vorh.
Graben mit Verbau liefern und verlegen,
Bettung wird gesondert vergütet.
Bereich: Teillängen zur Anbindung der Hausanschlussleitungen

04.05.0009.		10	m		
-------------	--	----	---	-------	-------

**Druckrohr PE100 Trinkwasser AD/WD 50/4,6mm Graben
verbaut**

Druckrohr aus PE 100 DIN 8074 und DIN 8075 für
Trinkwasser, Außendurchmesser 50 mm, Wanddicke 4,6 mm,
mit glatten Enden, Verlegung DIN EN 805, in vorh.
Graben mit Verbau liefern und verlegen,
Bettung wird gesondert vergütet.
Bereich: Teillängen zur Anbindung der Hausanschlussleitungen

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 153/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.05.0010.		10 m		.....	.....
Druckrohr PE100 Trinkwasser AD/WD 63/5,8mm Graben verbaut Druckrohr aus PE 100 DIN 8074 und DIN 8075 für Trinkwasser, Außendurchmesser 63 mm, Wanddicke 5,8 mm, mit glatten Enden, Verlegung DIN EN 805, in vorh. Graben mit Verbau liefern und verlegen, Bettung wird gesondert vergütet. Bereich: Teillängen zur Anbindung der Hausanschlussleitungen					
04.05.0011.		28 St		.....	.....
Muffe d 40 Form-und Verbindungsstück aus PEHD, Muffe zum Heizwendelschweißen, für Rohr d 40 mm, liefern, einbauen und Schweißverbindung herstellen. Im Bereich Anbindung an Bestand					
04.05.0012.		28 St		.....	.....
Anbohrarmatur für DN 100/Rp 1 1/4" Anbohrarmatur mit eingebauter Betriebsabspernung DIN 3543 Teil 2 zum Anbohren von GGG-Rohren, Form C - für obere Anbohrungen, mit seitlichem Abgang, Messing aus bleifreiem SI-Messing PN 16, Hauptrohr DN 100 Abgang Innengewinde 1 1/4"					
04.05.0013.		28 St		.....	.....
Übergangsmuffennippel 1 1/4" auf PE 40 Übergangsmuffennippel liefern und einbauen zum Übergang von Innengewinde Rp 1 1/4" auf PEHD 40*3,7. (Übergang Anbohrarmatur aus Guss-Abgang)					
04.05.0014.		28 St		.....	.....
Einbaugarnitur Einbaugarnitur für Erdeinbau, höhenverstellbar von 1,20 m bis 1,80 m, passend zur Anbohrarmatur mit Verschlusscheibe, blau, gegen Verschmutzen oder Versanden des Hohlraumes von außen, einschließlich Auszugssicherung, Hülsrohr aus Kunststoff mit Hülsrohrdeckel, Schlüsselstange aus verzinktem Stahl, Vierkantschoner aus Gusseisen GG.					
04.05.0015.		28 St		.....	.....
Straßenkappe Tragpl. höhenverstellbar Wasserltg. Ventil Straßenkappe einschl. Tragplatte DIN 19720, höhenverstellbar, für Wasserleitung DIN 4057 für Ventil von Anbohrarmatur, Gehäuse und Deckel aus Gusseisen, Deckel Epoxy-Pulverbeschichtet, Deckel , Sitzflächen bei Deckel und Ziehring					

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 154/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

bearbeitet mit geringem Spiel, mit Schrägsitzfläche des Deckels, dadurch geringe Klapperneigung, leichte Lösbarkeit des Deckels bei Bedarf, da keine Kontaktkorrosion mit Gehäuse. Gehäuse und Ziehring bitumiert. Haltestift aus nicht rostendem Stahl.

04.05.0016.		30	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Bogen PE 15-30 Grad AD/WD 40x3,7mm

Bogen aus PE zum Heizwendelschweißen, 15 bis 30 Grad, für Druckrohrleitung aus PE, für Trinkwasser DIN EN 12201, DVGW GW 335-B2, Außendurchmesser 40 mm, Wanddicke 3,7 mm. Einschließlich Schweißverbindungen herstellen.

04.05.0017.		2	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Bogen PE 15-30 Grad AD/WD 50/4,6mm

Bogen aus PE zum Heizwendelschweißen, 15 bis 30 Grad, für Druckrohrleitung aus PE, für Trinkwasser DIN EN 12201, DVGW GW 335-B2, Außendurchmesser 50 mm, Wanddicke 4,6 mm. Einschließlich Schweißverbindungen herstellen.

04.05.0018.		2	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Bogen PE 15-30 Grad AD/WD 63/5,8mm

Bogen aus PE zum Heizwendelschweißen, 15 bis 30 Grad, für Druckrohrleitung aus PE, für Trinkwasser DIN EN 12201, DVGW GW 335-B2, Außendurchmesser 63 mm, Wanddicke 5,8 mm. Einschließlich Schweißverbindungen herstellen.

04.05.0019.		28	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Verschlussstopfen PE AD/WD 40/3,7mm

Verschlussstopfen aus PE, mit Schweißenden, zum Heizwendelschweißen, für Druckrohrleitung aus PE, für Trinkwasser DIN EN 12201, DVGW GW 335-B2, Außendurchmesser 40 mm, Wanddicke 3,7 mm.

04.05.0020.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Verschlussstopfen PE AD/WD 50/4,6mm

Verschlussstopfen aus PE, mit Schweißenden, zum Heizwendelschweißen, für Druckrohrleitung aus PE, für Trinkwasser DIN EN 12201, DVGW GW 335-B2, Außendurchmesser 50 mm, Wanddicke 4,6 mm.

04.05.0021.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Verschlussstopfen PE AD/WD 63/5,8mm

Verschlussstopfen aus PE, mit Schweißenden, zum Heizwendelschweißen, für Druckrohrleitung aus PE, für Trinkwasser DIN EN 12201, DVGW GW 335-B2,

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 155/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Außendurchmesser 63 mm, Wanddicke 5,8 mm.

04.05.0022.		28	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Umbindung Hausanschlüsse

Umbindung der vorhandenen Hausanschlüsse aus PE,
Anbindung der vorhandene Hausanschlußleitung auf die neue
TW-Leitung und Anbohrarmatur
Bestand HA: PE d 25 bis d 50,
TWL: GGG DN 100
Folgende Leistungen sind einzukalkulieren:
- Übergangsstücken, Reduzierungen u.ä.
- Verlängerung Hausanschlussleitung
- Trennschnitte und Herrichten der Rohrenden

04.05.0023.		140	m		
-------------	--	-----	---	-------	-------

Rohrltg. markieren Trassenwarnband Ortungsdraht

Rohrleitung markieren mit Trassenwarnband aus
Polyethylen, mit extrem hoher Reißfestigkeit und perforierten
Sollbruchstellen, gemäß DIN 54841-1 Trassenwarnband mit
Aufdruck "Achtung Trinkwasserleitung",
mit eingelegtem Ortungsdraht.
Beschriftung durch Folienkaschierung geschützt. Verlegung 30
cm über Rohrscheitel.
Ortungsdraht bis in Schieberkappen hochführen.

04.05.0024.		28	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Hinweisschilder Wasser

Hinweisschild für Wasser DIN 4067, Form B, aus
Kunststoff mit auswechselbaren Ziffern und
Leerfeldern, an Gebäuden befestigen.

04.05.0025.		10	St		
-------------	--	----	----	-------	-------

Rohrpfosten Aluminium Durchm. 60mm

Rohrpfosten zur Befestigung von Verkehrszeichen/
Hinweisschild, aus Aluminium, Durchmesser 60 mm,
Wanddicke 2,5 mm, Länge 1,50 m, incl. Einbau auf Fundament,
einschl. Erdarbeiten, überschüssigen Boden im
Baustellenbereich einbauen.

Zwischensumme 5				.....	.....
TRINKWASSERHAUSANSCHLÜSSE ÖFFENTLICH					

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 156/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.06. HAUSANSCHLÜSSE PRIVATER BEREICH

Vorbemerkungen TW-HA privater Bereich

Vorbemerkungen: Leistungsgrenzen für den privaten Teil sind:

* Schnittstelle zwischen Öffentlichkeitsbereich/ Privatbereich -
in der Regel die Grundstücksgrenze. Dem Grundstückseigentümer wird die Möglichkeit eingeräumt bestimmte Teilleistungen selbst zu erbringen oder durch den AN ausführen zu lassen. Dazu gehören:

* befestigte Oberflächen aufbrechen und wieder herstellen;

* Rohrgraben ausheben und nach Verlegung der Anschlussleitung (durch AN) wieder verfüllen;

* Hindernisse abbrechen, Durchbrüche herstellen;

* Zäune, Hecken, Zaunpfosten, Mauersockel, Borde, Einfassungen;

Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand, auf der Grundlage der nachfolgenden Einheitspreise und gemeinsamen Aufmaßes zwischen dem AN und dem Grundstückseigentümer. Dieses Aufmaßprotokoll ist gleichzeitig Abnahmeprotokoll. - Für die Abrechnung des privaten Teils wird folgende Regelung getroffen:

* Der AG finanziert die Aufwendungen vor, d.h.

Direktabrechnung zwischen dem AN und AG.

* Die Aufwendungen werden anschließend durch den ZV an den Grundstückseigentümer weiterberechnet.

Aus organisatorischen Gründen werden die Leistungspositionen für den privaten Teil stark zusammengefasst. Dies ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen.

VORBEMERKUNGEN - LEISTUNGEN, ANGEBOT, AUFMASS, KOSTENTRENNUNG FÜR TW-HAUSANSCHLÜSSE (privater Bereich)

Sämtliche Bauleistungen in Privatgrundstücken sind gemäß dem Festlegungsprotokoll für das jeweilige Grundstück auszuführen.

Für JEDES PRIVATGRUNDSTÜCK ist durch den Auftragnehmer

ein gesondertes Angebot, Aufmaß mit Skizze und jeweils Unterschrift des

Grundstückseigentümers zu erstellen.

Erschwernisse und Zeitaufwendungen zu Absprachen, ggf. auch mehrfach, mit

den Grundstückseigentümern sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Die Angebote und Aufmäße müssen folgende Angaben in prüfbarer Form

enthalten:

- Positionsnummer laut LV

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 157/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

- Leistungstext (Kurzfassung)
- Mengenermittlung
- ermittelte Gesamtmenge je Position
- Einheitspreis und Gesamtpreis je Position
- Gesamtsumme vor und nach Mehrwertsteuer
Die Aufmaße mit Kostenaufstellung sind dem AG zu übergeben.

Die Aufwendungen für die Erstellung o.g. Leistungen sind in die Einheitspreise der Positionen aller Untertitel im Titel "TW-HA privater Bereich" einzurechnen.

Erdarbeiten und Mauerdurchbrüche/-durchführungen können vom Grundstückseigentümer in Eigenleistung ausgeführt werden.

Bei vom Grundstückseigentümer erbrachten Eigenleistungen besteht für den Auftragnehmer kein Anspruch auf Vergütung.

04.06.0001.		30 m		
-------------	--	------	-------	-------

Hausanschlussleitung im Graben verlegen

Hausanschlussleitung verlegen in Gräben, bis DN 40
Druckrohr aus PEHD für Trinkwasserversorgung
DIN 19533, Farbe schwarz mit blauen Streifen, PN 10, DIN 8074/8075 bis DN 40, mit glatten Enden, liefern und verlegen, einschließlich Rohrverbindungen herstellen, in vorhandenen Gräben mit Verbau und Aussteifungen, einschließlich Lieferung und Herstellung des Sandauflagers und der Rohrumhüllung, einschließlich Warn- und Ortungsband.

04.06.0002.		6 St		
-------------	--	------	-------	-------

Kernbohrung Durchmesser bis 150 mm,

Kernbohrung Durchmesser bis 150 mm, in Ziegel-, Beton- oder Natursteinwänden herstellen, für das Einsetzen von wasserdichten Mauerdurchführungssystemen für Trinkwasserrohrleitungen.
Fachgerechte Ausführung, einschließlich aller erforderlichen Vor- und Nebenleistungen sowie Entsorgung des Bauschuttes.
Bei der Kalkulation ist im Regelfall von einer durchschnittlichen Wandstärke von ca. 30 bis 80 cm auszugehen.
Mehrlängen/-dicken in Einzelfällen sind einzuplanen und werden nicht gesondert vergütet.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 158/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.06.0003.		6	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Wasserdichte Mauerdurchführung bis DN 40

Wasserdichte Mauerdurchführung bis DN 40.
Wasserdichte Mauerdurchführung komplett mit allem
erforderlichem Zubehör für Rohre bis Außendurchmesser
40 mm, liefern und fachgerecht einbauen.
Bei der Kalkulation ist im Regelfall von einer
durchschnittlichen Wanddicke von ca. 30 bis 80 cm
auszugehen.
Mehrlängen/-dicken in Einzelfällen sind einzuplanen und
werden nicht gesondert vergütet.

04.06.0004.		6	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Formstücke/ Fittings bis PE 63

Formstücke/Fittings bis PE 63
Klemm-Fittings, Elektroschweißittings oder
Stumpf-Schweiß-/Stutzenittings jeglicher Art und
Ausführung (Art und Ausführung nach Wahl des AN),
für Druckrohre aus PEHD für Trinkwasser DIN 8074/8075,
bis DN 50 (PEHD 63x5,8),
im privaten Grundstücksbereich
liefern und fachgerecht montieren.
Abgerechnet wird ein mittlerer Stückpreis.

04.06.0005.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Vorhandenen Wasserzähler umsetzen

Vorhandenen Wasserzähler umsetzen Standort im Gebäude,
vorh. Wasserzähler.
Wasserzähler mit neu verlegter Anschlussleitung verbinden,
einschl. aller erforderlichen Verschraubungen, Form- und
Übergangsstücke sowie aller erforderlichen
Befestigungselemente.
Bereich alter Wasserzähler, incl. Liefern des
erforderlichen Materials.
Wasserzählgarnitur wird nicht gewechselt!

04.06.0006.		1	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Wasserzähler-Anlage mit Kugel- Absperrarmaturen

Wasserzähler-Anlage mit Kugel- Absperrarmaturen
und Kegelmembran-Rückflussverhinderer
liefern und komplett montieren,
eindichten und einer Dichtheitsprüfung DIN ISO 2859, DIN
3230.
Zur Erfüllung der Trinkwasserverordnung Messingmaterial nach
DIN 50930-6
Installationsparameter B ≤ 0,14, bestehend aus:
Eingang: EWE-Kugel-Absperrarmatur, DIN-DVGW, aus
Pressmessing, mit vollem runden Durchgang, mit Flügelgriff
aus Messing, ohne Entleerung, Eingang mit Innengewinde für

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 159/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

das EWE-O-Ring-System, Ausgang mit Überwurfmutter für Wasserzähler, komplett mit Zentrier-Konterring für den EWE-WZ-Bügel und mit WZ-Dichtung
WZ-Bügel: EWE-Wasserzählerbügel aus schwerem Profilstahl, z.B. 3 mm stark, Laschen 4 mm stark, mit erstklassiger Feuerverzinkung, mit zusätzlicher Beschichtung (EKB) blau, RAL 5015, mit verstellbaren Tragarmen, Falz nach außen, T-Schlitze für Wandbefestigung.
Rückflussverhinderer: EWE-Kegelmembran-Rückflussverhinderer, Gehäuse aus Pressmessing, Kegelträger aus Edelstahl, Membrane aus EP, der RV ist im WZ-Bügel integriert und dadurch leicht auswechselbar nach DVGW-Arbeitsblatt W 376.7.3. DIN 1988.
Ausgang: EWE-Kugel-Absperrarmatur, DIN-DVGW, aus Pressmessing, mit vollem runden Durchgang, mit Flügelgriff aus Messing, mit unten angeordnetem, integriertem Entleerungsventil aus Messing, Eingang mit formschlüssiger Längenausgleichverschraubung mit Überwurfmutter für Wasserzähler, komplett mit Zentrier-Konterring für den EWE-WZ-Bügel und mit WZ-Dichtung, Ausgang mit Innengewinde für das EWE-O-Ring-System.
Für waagerechten Zählereinbau
Für WZ Qn 2,5
Gewindeanschlüsse Eingang und Ausgang Rp 1 1/4"

04.06.0007.		25	m2		
-------------	--	----	----	-------	-------

Befestigte Oberflächen aufbrechen u. wieder herstellen

Befestigte Oberflächen aufbrechen/ wiederherstellen
Befestigte Oberflächen außerhalb des Fahrbahngebietes, aus Asphalt, Pflaster oder Platten jeglicher Art, Material und Größe, in Sand- oder Mörtelbett, sowie Kies-, Schotter- oder andere ungebundene Deckschichten einschließlich Unterbau, aufbrechen und komplett wieder herstellen, einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen, wie Transport, Zwischenlagerung, Entsorgung nicht benötigter Abbruchmassen sowie erforderlicher Materiallieferungen (Sand, Mörtel u.ä.); fachgerechte Ausführung.

Abgerechnet wird nach dem mittleren Preis pro m2.

Bei der Kalkulation ist von den durchschnittlichen Verhältnissen im Versorgungsgebiet auszugehen.

04.06.0008.		36	m3		
-------------	--	----	----	-------	-------

Erdarbeiten

Aushub/ Verfüllen, Rohrgräben i. M. 1,50 m Rohrüberdeckung, im privaten Grundstück nach Abtrag der Oberflächenbefestigung profilgerecht komplett ausheben, wieder verfüllen und lagenweise verdichten. Boden im HGB B;
Verwertungsklassen bis BM-F3; Maschinen- oder Handschachtung; nach Einweisung der örtlichen Bauleitung und in

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 160/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer,
einschließlich Sicherung angetroffenen Kabel,
Fremdleitungen, Kanälen aller Art, Fundamente u.ä,
sowie Demontage/Entsorgung nicht weiter
genutzter Teile, einschließlich Freilegen und
Entsorgung nicht weiter genutzter Teile;
einschließlich Freilegen und Entsorgen von
vorhandenen Anschlussleitungen für Trinkwasser,
einschließlich aller nach den allgemeinen Regeln
der Technik erforderlichen Sicherungsmaßnahmen
(Absperrungen, Verbau nach Wahl des AN u.ä.)
einschließlich Wasserhaltung.

- Bei nicht befestigten Oberflächen sind Oberboden
und steriler Boden getrennt an geeigneten Plätzen
zu lagern.

- Für den Wiedereinbau vorgesehener Aushub ist
durch Abdecken mit Folien vor Durchnässung zu
schützen.

- Überschüssige, wiedereinbaufähige Erdmassen
sind bis zum Abschluss sämtlicher Bauarbeiten an
geeigneten Plätzen zwischenzulagern, um für den
Wiedereinbau zur Verfügung zu stehen.

Nach Abschluss der Bauarbeiten sind
verbleibende Aushubmassen schadlos, getrennt
nach unterschiedlicher Schadstoffbelastung, zu
beseitigen.

- Verfüllen und lagenweises verdichten sowie
Oberbodenauftrag einschließlich
Oberflächenprofilierung und Rasenansaat
gemäß ZTV-WA.

- Bei Abweichung der Bodenklassen ist die
Bauleitung sofort zu informieren, sonst erfolgt
keine Vergütung.

Abgerechnet wird nach laufendem Meter
Rohrgraben.

Bei Baugruben für Kleinbauwerke, Montagegruben
u.ä. erfolgt eine gesonderte Abrechnung.

04.06.0009.

6 m

.....

Unterfahrungen, Durchpressungen

Unterfahrungen, Durchörterungen, Durchpressungen
von Schutzrohren zur Durchführung (Relining)
von Hausanschlussleitungen aus PEHD für Trinkwasser DIN
8074/8075, PN 10
bis DN 50 (PEHD 63x5,8),
unter Mauern, Fundamenten, Gebäudeteilen, Bäumen und
sonstigen Hindernissen in privaten
Grundstücksbereich bzw. an der Grundstücksgrenze,
von Hand- oder Maschinentechnik,

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 161/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

einschließlich Rohrlieferung und sonstiger Materialien
(z.B. Schutzrohre o.ä.) sowie Entsorgung anfallender
Massen,
einschließlich aller erforderlichen Sicherungsmaßnahmen
sowie Vorbereitungs- und Nebenarbeiten, mehrmalige
Umsetzung des Gerätes.
Erdaushub und Wiederverfüllen von Montagegruben.
Die Gesamtmenge ergibt sich aus 3 Hausanschlüssen.
Abgerechnet wird ein mittlerer Meterpreis entsprechend
den Bedingungen in Privatgrundstücken.

04.06.0010.		6	St		
-------------	--	---	----	-------	-------

Inbetriebnahme Hausanschluss

Inbetriebnahme Hausanschluss
Innendruckprüfung nach DIN EN 805 an
Hausanschlussleitung für Trinkwasser aus PEHD;
bis DN 50 (PEHD 63x5,8),
vor Inbetriebnahme spülen, desinfizieren
DVGW W 291,
Entkeimungsmittel nach Wahl AN, einschließlich Lieferung
und schadloser Entsorgung,
nach Vereinbarung mit der örtlichen
Bauüberwachung.

Zwischensumme 6
HAUSANSCHLÜSSE PRIVATER BEREICH

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 162/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.07. DOKUMENTATION

04.07.0001.				Psch	
-------------	--	--	--	------	-------

Fotodokumentation Knotenpunkte

Erstellung Fotodokumentation über Knotenpunkte und Hausanschlüsse am offenen Graben zur Darstellung aller eingebauten Formstücke und Leitungsarmaturen. Zum Zeitpunkt der Aufnahme müssen die Bauteile fertig eingebaut sein. Es erfolgen in der Regel 3 Aufnahmen pro Knotenpunkt. Ausführung digital.
Bildbezeichnung mit Projektangabe, Knotenpunktnr. und lfd. Nr.
Vergütung erfolgt pauschal

04.07.0002.				Psch	
-------------	--	--	--	------	-------

Wasserabsagen und Abstimmung mit dem Betreiber

Wasserabsagen und Abstimmung mit dem Betreiber
Information der Anlieger, Anwohner, Grundstückseigentümer u. ä. über Wasserabstellungen (Unterbrechung der Wasserversorgung) während der gesamten Baudurchführung, auch abschnittsweise.
Die Information hat schriftlich durch Wurfsendungen, für jeden einzelnen Haushalt, durch den AN zu erfolgen. Sonderkunden wie öffentliche Einrichtungen, Schulen, Kita, Ärzte, Gewerbetreibende usw. sind durch den Verteiler der Information persönlich aufzusuchen um das Informationsblatt zu übergeben. Dabei sind die näheren Umstände und Bedürfnisse der Kunden in Bezug auf die Wasserabstellung abzusprechen. Die Informationsblätter müssen vom AN erstellt werden. Ein Mustertext dafür liegt als Anlage den BVB bei.
Die Satzung für die Benutzung der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal (WBS) vom 05.07.2004 in der Fassung vom 24.11.2015 ist zu beachten.
Die Frist für die Ankündigung der Wasserabsage beträgt mindestens 72 Stunden.
Der AN erhält vom Betreiber einen Verteilungsplan mit den betroffenen Grundstücken. Bei der Übergabe des Verteilungsplanes werden die Einzelheiten mit dem AN besprochen.
Wird eine Notversorgung von Schulen, Ärzten o. ä. notwendig, so ist dies mit dem Betreiber terminlich abzustimmen. Die Bereitstellung von Wasserwagen oder ggf. zusätzlichen Interimsleitungen zur

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 163/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Notversorgung müssen bei dem Betreiber
eingeplant sein.
Position gilt über gesamte Bauzeit, auch für mehrere
Teilabschnitte.

04.07.0003.

Psch

.....

Qualitätsmappe für Trinkwasser

Für die erstellte Leistung ist eine Qualitätsmappe 2- fach zu
erstellen und bis zur Abnahme dem AG zu übergeben.

Sämtliche Nachweise

gem. der besonderen Vertragsbedingungen des ZVME Pkt. 5.3.
(soweit zutreffend).

Erstellung Qualitätsmappe für:

- erdverlegte Leitungen offene und geschlossene
Bauweise
- Bauwerke
- hydraulische Ausrüstungen
- Kabel- und Erdverlegungen.

04.07.0004.

Psch

.....

Koordinierung Bestandspläne

Bestandsunterlagen Trinkwasser

Durch den AG wird ein Vermessungsbüro zur
Erstellung der Bestandsplänen gebunden.

Der AN hat das Vermessungsbüro rechtzeitig
vor Beginn der Verfüllung der Rohrgräben und Baugruben zu
informieren, so dass eine Aufnahme erfolgen kann.

Die Aufwendungen die zur Koordination dieser Leistungen
entstehen, werden mit dieser Position vergütet.

Zuarbeit zur Erstellung der Bestandsunterlagen sowie die
Erstellung der Bestandsskizzen entsprechend Punkt 5.2. der
Besonderen Vertragsbedingungen des Zweckverbandes
Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal Gera.

Zwischensumme 7
DOKUMENTATION

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 164/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.08. STRASSENWIEDERHERSTELLUNG

HINWEIS

Die Oberflächenwiederherstellung gilt für die Gräben der Kanalbauarbeiten, einschl. Grundstücksanschlussleitungen.

Der Straßenaufbau ist gemäß Unterlagen des AG herzustellen und unterscheidet sich nach den Vorgaben des jeweiligen Straßenbaulastträgers.

Im Baubereich der Bahnhofstraße erfolgt der grundhafte Straßenausbau in Regie der Stadt Münchenbernsdorf. Lediglich im Bereich der Rohrgräben für Mischwasserkanal und Trinkwasserleitung wird die Straße im Auftrag des ZVME wiederhergestellt. Die entsprechenden Mengen und Leistungen sind in diesem Titel mit enthalten.

04.08.0001.		695 m2		
-------------	--	--------	-------	-------

Planum in Einzelflächen herstellen

Unterbauplanum profilgerecht herrichten und verdichten. Toleranz +/- 2 cm, auf bestehenden Boden bzw. Frostschutzmaterial für Straßenwiederherstellung im Bereich Fahrbahn und Rohrgräben.

04.08.0002.		275 m2		
-------------	--	--------	-------	-------

Geotextil liefern und einbauen, Bereich Gemeindestraßen

Geosynthetischer Straßenbauvliesstoff als Trenn- und Filtervliesstoff liefern und fachgerecht einbauen. Einschichtiger, mechanisch verfestigter und kalandrierter Straßenbauvliesstoff, Schichtdicke mind. 1,2mm, Flächengewicht mind. 200g/m², Robustheitsklasse GRK 3. Stempeldurchdruckkraft: mind. 1.800 N (nach DIN EN ISO 12236) Wasserdurchlässigkeit >= 0,08 m/s Überlappung mind. 0,50 m. Überlappungsverluste und Verschnitt sind mit einzurechnen. Einbau auf Erdplanum für Straßenbau, im Rohrgraben für Trinkwasserleitungen. Abgerechnet wird nach abgedeckter Fläche.

04.08.0003.		20 m3		
-------------	--	-------	-------	-------

Frostschutzschicht als Schutzschicht, Bereich K - 129

Frostschutzschicht als Schutzschicht herstellen. Liefern und einbauen von frostsicherem Material aus gebrochenen Mineralstoffen, Körnung 0/45 gem. TL bzw. ZTV SoB-StB Einbaustärke: Bereich K 129= 18 cm Einbau auf Planum Rohrgrabenbereich für Zwischenzeitliche Befahrbarkeit,

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 165/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Wiederaufnahme und Entsorgung der Schutzschicht vor
Asphalteinbau ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert
vergütet.

Abrechnung nach Aufmaß im eingebauten Zustand
Gilt auch für Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich.

04.08.0004.		95 m3		
-------------	--	-------	-------	-------

**Frostschutzschicht als Schutzschicht, Bereich
Gemeindestraßen**

Frostschutzschicht als Schutzschicht herstellen.
Liefern und einbauen von frostsicherem Material aus
gebrochenen Mineralstoffen, Körnung 0/45 gem. TL bzw. ZTV
SoB-StB

Einbaustärke: Bereich Gemeindestraße= 20 cm
Einbau auf Planum Rohrgrabenbereich für Zwischenzeitliche
Befahrbarkeit,

Wiederaufnahme und Entsorgung der Schutzschicht vor
Asphalteinbau ist einzukalkulieren und wird nicht gesondert
vergütet.

Abrechnung nach Aufmaß im eingebauten Zustand
Gilt auch für Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich.

04.08.0005.		25 m3		
-------------	--	-------	-------	-------

Frostschutzschicht Rohrgräben, Bereich K - 129

Frostschutzschicht herstellen Liefern und einbauen von
frostsicherem Material aus gebrochenen Hartgestein,
Körnung 0/45 gem. ZTV SoB -StB04, kein Recyclingmaterial!

Einbaustärke: Bereich K 129= 25 cm
Einbau im Rohrgraben auf Erdplanum, bis Unterbauplanum
HGT

Material mit geeigneten Geräten verdichten,
Dpr > 100 % ; Größe des Verformungsmoduls
Ev2=120 MN/m2.

Abrechnung nach Aufmaß im eingebauten Zustand.
Gilt auch für Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich.

04.08.0006.		295 m3		
-------------	--	--------	-------	-------

Frostschutzschicht Rohrgräben, Bereich Gemeindestraßen

Frostschutzschicht herstellen Liefern und einbauen von
frostsicherem Material aus gebrochenen Hartgestein,
Körnung 0/45 gem. ZTV SoB -StB04, kein Recyclingmaterial!
Einbaustärke: Bereich Gemeindestraße= 50 cm

Einbau im Rohrgraben, bis Unterbauplanum Asphaltsschichten,
Material mit geeigneten Geräten verdichten,
Dpr > 100 % ; Größe des Verformungsmoduls
Ev2=120 MN/m2.

Abrechnung nach Aufmaß im eingebauten Zustand.
Gilt auch für Hausanschlüsse im öffentlichen Bereich.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 166/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.08.0007.		100	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Hydr.gebund.Tragschicht herstellen, Bereich K - 129

Hydraulisch gebundene Tragschicht innerhalb Rohrgraben herstellen.

Im Zentralmischverfahren mit Material des AN= Kies-/ Kies-Sand- Gemisch'

Als Unterlage für Asphalttschicht.

Einbaudicke = 0,15 m.

Grabenbreite = 1,20 m

Kerben in der frischen Schicht in Querrichtung herstellen, Abstand = 5,00 m.

Nassnachbehandlung.

04.08.0008.		275	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Hydr.gebund.Tragschicht herstellen, Bereich

Gemeindestraßen

Hydraulisch gebundene Tragschicht innerhalb Rohrgraben herstellen.

Im Zentralmischverfahren mit Material des AN= Kies-/ Kies-Sand- Gemisch'

Als Unterlage für Asphalttschicht.

Einbaudicke = 0,20 m.

Grabenbreite = 1,20 m

Kerben in der frischen Schicht in Querrichtung herstellen, Abstand = 5,00 m.

Nassnachbehandlung.

04.08.0009.		85	m2		
-------------	--	----	----	-------	-------

Asphalttragschicht AC 32 TN herstellen, 14 cm, Bereich K - 129

Asphalttragschicht mit Fertiger und anteiligen Handeinbau herstellen,

Mischgutart: AC 32 TN

Bindemittel = 50/70.

Einbaudicke = 14 cm,

In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 1,8 entsprechend RStO 2012 und ZTV-Asphalt StB 07/13.

Erschwernisse im Bereich von Einbauten wie Schieber, Schächte, etc. sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet

Einbauort: Rohrgräben K - 129

04.08.0010.		710	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Asphalttragschicht AC 22 TN herstellen, 16 cm, Bereich Gemeindestraßen

Asphalttragschicht mit Fertiger und anteiligen Handeinbau herstellen,

Mischgutart: AC 22 TN

Bindemittel = 70/100.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 167/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

Einbaudicke = 16 cm, Einbau in 2 Lagen. In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 1,8 entsprechend RStO 2012 und ZTV-Asphalt StB 07/13.

Erschwernisse im Bereich von Einbauten wie Schieber, Schächte, etc. sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet

Einbauort: Rohrgräben Gemeindestraßen

04.08.0011.		795	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Asphaltbeton AC 11 D N herstellen, 4 cm

Asphaltbetondeckschicht , Heißeinbau

Asphaltbetondeckschicht liefern und mit Fertiger einbauen sowie verdichten. Anschlussflächen sind von Hand einzubauen und in den EP einzurechnen.

Mischgutart: AC 11 DN

Bindemittel = 50/70.

Einbaudicke = 4 cm

Herstellen der Nahtflanke durch Kantenandrückrolle.

In Verkehrsflächen der Belastungsklasse 1,8 entsprechend RStO 2012 und ZTV-Asphalt StB 07/13.

Bereich: Rohrgräben K - 129 und Gemeindestraßen

04.08.0012.		1700	m2		
-------------	--	------	----	-------	-------

Bitumenemulsion aufsprühen

Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen.

Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk0,3 bis Bk10

Unterlage = Asphaltbefestigung, frisch.

Mit Rampenspritzgerät und anteiliger Handeinbau

Bindemittel = C40B5-S.

Bindemittelmenge in ausreichender Menge zur Erzielung des Haftverbundes

Vor Einbau stark verschmutzte Unterlage jeweils reinigen, Kehrgut in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen

04.08.0013.		850	m2		
-------------	--	-----	----	-------	-------

Zulage Vorwärmen der Unterlage

Zulage für den Einbau der Binder- oder Deckschicht bei niedrigen Außentemperaturen. Zulage umfasst Vorwärmen der Unterlage mittels selbstfahrendem Infrarot-Flächenstrahler >75 kW.

Einbau der Deckschicht.

Außentemperaturen (Luft und/oder Unterlage) zwischen >= +3 Grad Celsius und <= +5 Grad Celsius.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 168/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.08.0014.		250 m			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Anschluss als Fuge herstellen

Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen.
Längs- und Quertugen
In der Asphaltdeckschicht ausbilden.
Fugenspalttiefe = 40 mm.
Fugenspaltbreite = 15 mm.
Fugenraum verfüllen mit Unterfüllstoff
Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N 2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.

04.08.0015.		50 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Randfuge vor Borden herstellen

Anschluss als Fuge mit Fugenmasse herstellen.
Randfuge vor Borden.
In der Asphaltdeckschicht ausbilden.
Fugenspalttiefe = 25 mm.
Fugenspaltbreite = 20 mm.
Fugenraum verfüllen in 2 Lagen mit Unterfüllstoff zwischen 1. und 2. Lage.
Mit heiß verarbeitbarer Fugenmasse Typ N 2, einschließlich zugehörigem und zuvor aufgetragenem Voranstrichmittel.

04.08.0016.		48 St			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Fugen schneiden und füllen, Schieberkappen

Fuge in Asphaltschicht nachträglich mit Fugenschneider herstellen, ausräumen, säubern und trocknen.
Fugenwandung mit Voranstrichmittel vorbehandeln, Fugenraum bis max. 15 mm unter Oberkante mit komprimierbarem, bis 200 Grad C standfesten Füllstoff ausfüllen, mit Bitumenvergussmasse TL Fug-StB füllen.
Fugenbreite 20 mm
Fugentiefe 25 mm
Bereich: Schieberkappen

04.08.0017.		26 m			
-------------	--	------	--	-------	-------

Borde wieder setzen

Borde aus Beton oder Naturstein wieder einbauen, aller Größen. Borde innerhalb Baustelle für Wiedereinbau transportieren.
Das Schneiden der Steine ist in den EP einzurechnen und wird somit nicht gesondert vergütet.
Bettung in Beton C 16/ 20, 20 cm stark, incl. Rückstütze.

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 169/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.08.0018.		35	m2		
-------------	--	----	----	-------	-------

Verbundpflaster aus Beton wieder verlegen

Verbundpflaster aus Beton einschl. ungebundener Trag-
schicht wieder einbauen.

ausgebautes und gelagertes Pflastermaterial,

Beton, Format Welle, Doppel-T

Splittbettung 4 cm dick herstellen, Splitt 2/5

Fugen mit Brechsand 0/2 füllen,

Pflasterfläche einrütteln, mehrmaliges Nachsanden der Fugen

Erforderliche Schneidarbeiten sind einzukalkulieren

Zwischensumme 8

STRASSENWIEDERHERSTELLUNG

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 170/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

04.09. TRINKWASSERNOTVERSORGUNG

04.09.0001.		690 m			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Notwasserversorgung in PE-HD 63 x 5,8

Herstellung einer Not-Wasserversorgung in PE-HD 63 x 5,8
einschl. aller notwendigen Hausanschlüsse (28 Stck.) in PE HD
40 x 3,7 mit Einzelhausanschlusslängen bis 10,00 m
(in diese Pos. einrechnen), Verlegung auf dem Gehweg bzw. im
Grundstück. Schutz vor Sonneneinstrahlung sowie Frost nach
Wahl AN vorsehen. Umbinden und Anschluss entsprechend
dem Baufortschritt in einzelnen Bauabschnitten und Vorhalten
während der Bauzeit, einschließlich Rückbau und Umbindung
und aller Materialien. Eventuelles Umsetzen ist einzurechnen.
Einzurechnen sind alle erforderlichen Formstücke, Armaturen
und sonstiges Zubehör für separate Abstellmöglichkeit während
der Bauphase. Das Material bleibt Eigentum des AN. Im
Bereich von Grundstückszufahrten Leitung im Schutzrohr
verlegen, einschließlich notwendiger Erdarbeiten für
erforderliche HA -Umbindegruben und
Absenkungen/Anrampung zur Überföhrung herstellen.

04.09.0002.		5 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Zulage für Einzelanschlusslänge bis 20 m

Zulage zu vorgenannter Position Notwasserleitung,
für Einzelhausanschlusslänge über 10,00 m bis 20,00 m

04.09.0003.		6 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Anbindung Notwasserleitung

Anbindungen der Notwasserleitung an die vorhandene bzw.
neue Wasserleitung; einschl. aller benötigten Leitungsteile und
Formstücke, einschl. Rückbau der nicht mehr benötigten
Leitungsteile incl. Vorhaltung.

04.09.0004.		690 m			
-------------	--	-------	--	-------	-------

Spülung, Desinfektion Notwasserleitung

Notwasserleitung vor Inbetriebnahme spülen und desinfizieren
DVGW W 291; einschl. Nachweis Gesundheitsamt.
Entkeimungsmittel nach Wahl des AN, einschl. Wasser liefern
und schadlos beseitigen. Die HA-Leitungen sind einzurechnen.
Eventl. Umsetzen ist einzurechnen.

04.09.0005.		6 St			
-------------	--	------	--	-------	-------

Bodenaushub für Umbindegruben

Boden für Umbindegruben der Hauptleitung und
Hausanschlüsse profilgerecht ausheben in reinem Handaushub
nach Abtrag der Oberflächenbefestigung, einschl. Verbau DIN
18 300 Aushub seitlich lagern und wiederverfüllen incl.
Verdichten.
verdrängten Boden laden; Boden geht in Eigentum des AN

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4

Seite 171/174

Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera

Datum 11.03.2026

Verg.Nr.: 250786

Pos	Stl-Nr	Menge	AE	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
-----	--------	-------	----	-------------------------	------------------------

über und ist schadlos zu entsorgen.
Aushubtiefe bis 2,00 m, Breite: 1,50 m x 1,50 m
HGB 1 & 2, Abweichungen zur genannten Bodenklasse sind
sofort der Bauleitung anzuzeigen; ansonsten erfolgt keine
Bestätigung. Unterschiedliche Schichten mit Zuordnungswerten
bis LAGA: Z 2; EBV: BM-F3
Der zur Wiederverfüllung vorgesehene Aushub ist durch
Abdecken mit Folie vor Durchnässung zu schützen.

Zwischensumme 9
TRINKWASSERNOTVERSORGUNG

.....

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 172/174

Datum 11.03.2026

Zusammenstellung der Abschnitte

1. HERRICHTEN DES BAUFELDES	 EUR
2. ERDARBEITEN	 EUR
3. WASSERHALTUNGSARBEITEN	 EUR
4. ROHRLEITUNGEN UND ARMATUREN	 EUR
5. TRINKWASSERHAUSANSCHLÜSSE ÖFFENTLICH	 EUR
6. HAUSANSCHLÜSSE PRIVATER BEREICH	 EUR
7. DOKUMENTATION	 EUR
8. STRASSENWIEDERHERSTELLUNG	 EUR
9. TRINKWASSERNOTVERSORGUNG	 EUR

Summe der Abschnitte
BAUTEIL 4: TRINKWASSERLEITUNG

..... **EUR**

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 173/174

Datum 11.03.2026

Zusammenstellung
BAUTEIL 4: TRINKWASSERLEITUNG

Netto - Angebotssumme EUR

+ 19,00 % Mehrwertsteuer EUR

Brutto - Angebotssumme EUR

Projekt:: Stadt Münchenbernsdorf, Bahnhofstraße
Straßenbau, Mischwasserkanal, Trinkwasserleitung
BT 0 - BT 4
Bauherr: Stadt Münchenbernsdorf / ZV W/A ME
Münchenbernsdorf / Gera
Verg.Nr.: 250786

Seite 174/174

Datum 11.03.2026

Gesamtzusammenstellung

Brutto - Summe EUR
BAUTEIL 0: ALLGEMEINE LEISTUNGEN

Brutto - Summe EUR
BAUTEIL 1: STRASSENBAU / GEHWEGBAU

Brutto - Summe EUR
BAUTEIL 2: PARKFLÄCHEN FÜR E - LADESTATIONEN

Brutto - Summe EUR
BAUTEIL 3: MISCHWASSERKANAL

Brutto - Summe EUR
BAUTEIL 4: TRINKWASSERLEITUNG

Brutto - Gesamtsumme EUR

....., den

.....
(Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschrift)